

Preisliste 256

BAYERN



Los 791, Regensburger Fliegertage 1912, alle 3 Werte kpl., Rarität!

PETER SEM
GmbH, Philatelie + Auktionen
Kellerstr. 3, D-96163 Gundelsheim. ☎ 0951/42620, Fax 43048
Geschäftszeiten nach Absprache. Tel. Auftragsannahme 9-20 Uhr
Email: peter@peter-sem.de. Homepage: www.peter-sem.de



46

47

49

62

65

66



165

179

197



194

200

265

325

344



374

386

387

405

420



439

440

442

538

683



403

594

612

628

Preisliste 256

Mein neues Angebot bleibt bis Sommer 2017 gültig (Zwischenverkauf vorbehalten). Mein Büro ist durchgehend geöffnet - Sie können also auch Samstags die Zeit zur Komplettierung Ihrer Sammlung nutzen. Es gelten meine letztmals in Preisliste 254 abgedruckten Geschäftsbedingungen (wenn nicht vorliegend, bitte anfordern).

"Auktionslose" in dieser Liste

Meine Versteigerungen habe ich wie mitgeteilt per Ende 2015 beendet. Die in den letzten Monaten übernommenen Bayern-Marken biete ich Ihnen nun in meinen Festpreislisten an. Sie haben daher die Gelegenheit, Spitzenstücke zu **Festpreisen ohne Aufgeld** zu erwerben. Zudem entfällt die Unsicherheit, ob ein Zuschlag auf Ihr Gebot erfolgt. Egal, ob es sich um Lose wie den Ersttagsbrief, "Schwarze Einser" lose und auf Brief oder andere handelt - greifen Sie zu!

BAYERN, Altbriefe

1	BAMBERG, "Post=Lieferschein" vom 13.9.1826, bestätigt aus Schweinfurt retour. Aktenfrisches Kabinettstück. Seltenes Formular!	100,-
2	9 BAYREUTH, Fingerhut-Sondertyp mit punktiertem Aussenkreis. Kabinettbrief. F. 20,-	15,-
3	3 a BERNECK.R.3, Einzeller, klar und gerade, Kabinettbrief "von Pfarre auf Goldkronach" . F. 40,-	35,-
4	11 b BERNECK, Halbkreis, deutlich, auf Pracht-Dienstbrief	10,-
5	7 DETTELBACH, Einzeller, klar, auf Kabinettbrief. Handschriftlich "31x p Post erhoben".	15,-
6	7 EMSKIRCHEN, Einzeller, deutlich und gerade, auf feinstem Brief von 1833. Feuser 30,-.	20,-
7	11 b ERDING, Halbkreis, klar auf vorgedrucktem Kabinett-Bischofsbrief an Karl August, Type 1 b	40,-
8	5 b FRANKENTHAL, roter Einzeller, deutlich, auf Prachtbrief nach Wachenheim. Feuser 75,-	38,-
9	3 a HAAG.R.4, Einzeller, deutlich auf Frankobrief. Feinst. Feuser 25,-	20,-
10	9 INGOLSTADT, Fingerhut, deutlich und gerade, Prachtbrief 1837 nach Appersdorf. F. 15,-	10,-
11	KISSINGEN, Postschein für einen Brief nach Kleinziegenfeld franco Würgau, 1834. Pracht.	15,-
12	3 a MAINBERNHEIM.R.3, Einzeller, klar auf doppelt verwendetem Kabinett-Briefhülle. Innen Zweizeiler R.3.KITZINGEN. Hübscher Beleg von 1817. F. 40,- + 13,-	45,-
13	3 a MERCHING, Einzeller, F. 2242-2, vollständiger Frankobrief von 1833. Aktenfrisch. Pracht. 120,-	65,-
14	7 MONHEIM, Einzeller, klar und gerade, allerfeinster Brief. F. 25,-	18,-
15	MÜNCHEN, Zollzettel von 1761 über entrichtete Gebühr beim Churfürstl. Groß=Zoll	25,-
16	8 a MÜNCHEN, Zweizeiler, "Charge" und "Nach Abg.d.Post"-Nebenstempel. Frankobrief nach Freiburg/Baden. Rückseits Taxen 16/16. Leichte Patina.	60,-
17	8 a MÜNCHEN, Zweizeiler, Portobriefchen 1841 nach Grünstadt/Pfalz. Taxe 18 (Kr.)	13,-
18	11 b OETTINGEN, blauer Halbkreis, gleichfarbiger "Charge"-Einzeller, Prachtbrief nach Ederheim	30,-
19	3 a PLEINFELD.R.3, Einzeller, deutlich, gerade, auf allerfeinster Briefhülle.	15,-
20	3 a POSSENHEIM.R.3, Einzeller, klarer Kabinettabschlag, auf Prachtbrief von 1803. Feuser 40,-.	30,-
21	vREGENSBURG, Einzeller, deutlich, allerfeinste Briefhülle von 1787. Mit 6-zeiliger Anrede. 100,-	65,-
22	1 REGENSPURG, Einzeller, klar auf frischem Franco-Brief in Kabinettetralage, 1795. F. 80,-	50,-
23	1 REGENSPURG, Einzeller, klar auf frischem Prachtbrief nach Bozen "1/2 Fo", 1792. F. 80,-	40,-
24	4 R.4.REGENSBURG, Zweizeiler, deutlich, gerade, auf allerfeinstem "Charge"-Brief nach Wien, 1820.	30,-
25	8 b REGENSBURG, Zweizeiler, deutlich, auf aktenfrischem Prachtbrief von 1845.	10,-
26	10 REGENSBURG, roter Zweikreis vom 17.8.1849. Pracht-Frankobrief nach Pleinfeld	10,-
27	15 REGENSBURG, Rahmenstempel, klar auf Kabinett-Nachnahmebrief. Sehr wirkungsvoll!	15,-
28	11 a ROSSBRUN, Halbkreis, kräftig, glasklar, Kabinettbrief von 1841. Nicht häufiger Stempell	30,-
29	11 a SAAL, Halbkreis, auf Gerichtssache "mit Beilage", die mit Kordel angesiegelt war. Schnur und Siegel sind noch vorhanden und kleben auf der Vorderseite des Briefes! Sehr ungewöhnlich!!	50,-
30	8 b R.4.SALZBURG, Zweizeiler, Prachtbrief von 1811 nach Regensburg. Bayerische Zeit! F. 80,-	40,-
31	7 SCHAMBACH, Einzeller, klar und gerade, Kabinettbrief 1837. F. 40,-	25,-
32	12a SCHWARZHOFEN, Halbkreis, Datum handschriftlich , auf Pracht-Dienstbrief, ca. 1875.	20,-
33	3 a R.4.TÖLZ, Einzeller, deutlich, auf allerfeinstem Frankobrief nach Freising. Feuser 50,-	35,-
34	21 VELDEN, Einkreis, ohne Stundenangabe, auf Dienstbrief.	8,-
35	1 V.WINDSHEIM, Einzeller, deutlich und gerade aufsitzender Abschlag des seitenen Stempels, auf feinem Brief von 1796. 6-zählige Anrede. Auf weichem Papier geschrieben. Feuser 250,-	130,-
36	3a ZEDLIZ.R.3, Einzeller, deutlich, auf Prachtbrief von Weismain, 1820.	30,-
37	3a ZEDLIZ.R.3, Einzeller, kräftig, deutlich, auf allerfeinstem Brief "franco Grenze" nach Wien. Von Weismain, 1836.	45,-
38	7 ZUSMARSHAUSEN, roter Einzeller, zart, auf Nachnahmebrief. Div. Taxerrechnungen. Feuser 40,-	30,-

SONSTIGES

39	B.O.C.-Einzeller, glasklar, auf aktenfrischem Kabinettbrief von "NABBURG" nach Wien, 1845.	40,-
40	8b MÜNCHEN, Zweizeiler, Portobrief "12" vom 2.6.1845, eine Klappe fehlt	15,-
41	8b MÜNCHEN, Zweizeiler, Portobrief "6" vom 9.5.1850 für einfachen Brief mehr als 12 Meilen	20,-
42	8b MÜNCHEN, Zweizeiler, Portobrief "9" vom 17.11.1853, jetzt mit 3 Kr. Aufschlag.	15,-
43	10 NÜRNBERG, Portobrief 31.1.1854 nach Burgdorf/Schweiz. Mit 9/6 Kreuzern = 50 C. belastet.	60,-
44	10 WÜRZBURG, Zweikreis, Portobrief nach Wien, 1861. Dort mit 20 Nkr. belastet. Ungewöhnlich!	40,-

Los Nr. Sem Nr.

MARKENZEIT AB 1849

4	Preis	
P 45	✉ AUGSBURG, 1.NOV.1849, Zweikreis, klarer Abschlag vom Ersttag der bayerischen Briefmarken. Auf sauberem Portobrief nach Harburg "Ins Ries", mit 3 Kr. taxiert. Da der 1.11.1849 ein Sonntag war, wurden nur wenige Sendungen aufgegeben. Ersttagsbriefe mit Marken sind bekanntlich Raritäten, aber auch Portobriefe von diesem Tag blieben kaum erhalten. Fotoattest Sem	1.200,-
P 46	Es. (*) Laubblatt-Essay von Peter Hasenay. Luxusstück der Rarität in lilaroter/rosa Druckfarbe. Es blieben nur wenige Stücke in dieser Farbe erhalten. Vorentwurf noch vor dem Stich des "Schwarzen Einsers"! Fotoattest Stegmüller.	450,-
P 47	1 la o 1 Kr. schwarz, Platte 1, allseitig breitrandiges Luxusstück, mit klarem "217" MÜNCHEN entwertet. Die Marke ist überdurchschnittlich frisch erhalten. In dieser Qualität werden Sie unter 100 Exemplaren nur ein vergleichbares finden! Atteste Brettel, Sem (neu)	2.500,-
P 48	1 la ✖ 1 Kr. schwarz, Platte 1. Allseitig voll- bis breitrandig, links und unten mit Schnittlinien, auf Pracht-Drucksache nach Vilshofen. Mit Halbkreis "PASSAU" am 25.5.1850 entwertet. Mi. 7.000,- Signiert Pfenninger, aktuelles Fotoattest Sem.	4.900,-
P 49	1 IIa o 1 Kr. schwarz, Platte 2. Allseitig voll- bis breitrandig, mit Halbkreis "MARKTB(REIT)", 17/6" und Tuschekreuz entwertet. Bis auf eine winzige Aufspaltung tadellos. Sem 2.000,-. Fotoattest Sem.	590,-
50	2 Ia o 3 Kr. blau, Platte 1, voll- bis breitrandiges Prachtstück. Mit zartem Fingerhutstempel "SIM-BACH" sowie Federkreuz entwertet. Sem 175,-. Geprüft Pfenninger.	150,-
51	2 Ia B 3 Kr. blau, voll- bis breitrandiges Prachtstück auf Briefstück. Mit relativ seltenem Halbkreis "ERGOBLBACH" entwertet. Sem zusammen 165,-.	115,-
52	2 Ia o 3 Kr. blau, gleichmässig breitrandiges Kabinettstück "18" AUGSBURG. Mi. 90,-. Gepr. Pfenn.	50,-
53	2 Ia o 3 Kr. blau, allseitig breitrandig in Kabinettwirkung. Mit Halbkreis "GEISENFELD". Dünner. Sign.	35,-
54	2 Ia B 3 Kr. blau, Platte 1, waagerechtes Paar in teils vollständigem Schnitt, auf Briefstück. Durch drei Abschläge des Mühlradstempels "217" MÜNCHEN recht ungewöhnlich entwertet. Oben und rechts leicht angeschnitten. Sem (600,-).	180,-
55	2 Ia ✖ 3 Kr. blau, breitrandig meist mit Schnittlinien, auf Kabinettbrief nach Regensburg. Mit seltenem Halbkreis "WAIDHAUS" und Federkreuz entwertet, der nur auf wenigen Briefen mit der Erstausgabe belegt ist. Sem 850,-. Fotoattest Brettel.	450,-
56	2 Ia ✖ 3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, auf frischem Prachtbrief "NEUMARKT" nach Kastl. Sem 350,-. Geprüft.	200,-
F 57	2 Ia ✖ 3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, Kabinettbrief mit Zweikreis "NÜRNBERG, 30.JAN.1850" nach Gräfenberg. Mi. 320,-. Gepr. Pfenninger.	160,-
58	2 Ia ✖ 3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "98" FÜRTH nach Uffenheim. Aus der bekannten "Wertheimer"-Korrespondenz. Am 29.10.1850 in Gräfenberg geschrieben aber erst am 31.10. in Fürth eingeliefert. Mi. 320,-. Gepr. Stegmüller.	160,-
59	2 Ia ✖ 3 Kr. blau, Platte 1, voll- bis breitrandig, auf Falzbrief von NABBURG nach Neunburg. Mit Tuschestrichen und schwachem Halbkreis entwertet. Knitter. Zur Kontrolle gelöst. Sem (330,-).	110,-
60	2 Ia ✖ 3 Kr. blau, Platte 1, voll- bis breitrandig, auf Falzbrief "298" ROTENBURG. Zarter waagerechter Bug. Sem (280,-)	100,-
61	2 Ia V 3 Kr. blau, Platte 1, voll- bis breitrandig auf Pracht-Vorderseite "BAYREUTH". "Charge"-Nebenstempel. Sem (300,-). Befund Sem.	100,-
P 62	4 I B 6 Kr. braun, Typ I, allseitig gleichmäßig voll- bis breitrandiges Luxusstück, links mit kleinem Teil des Bogenrandes. Mit Halbkreis von NEUSTADT a/A entwertet. Teils ausgefüllte Ecken (fast 4 IAI!). Sem 315,-. Geprüft Sem	230,-
F 63	4 I o 6 Kr. braun, Typ I, allseitig breitrandiges Luxusstück mit teils ausgefüllten Ecken, mit Halbkreis "THURNA(U)" und Federkreuz entwertet. Hübsche Marke! Sem 275,-. Gepr. S	180,-
64	4 I o 6 Kr. brKaun, Typ I, voll- bis breitrandiges Prachtstück, an drei Seiten mit Schnittlinien. Deutlich "148" KAISERSLAUTERN. Gepr. Pfenninger.	180,-
P 65	4 I o 6 Kr. braun, Typ I, allseitig breitrandiges Kabinettstück mit vier Schnittlinien. In frischer und tiefer Farbe. Eine überdurchschnittliche Marke! Sem 300,-. Befund Sem	175,-
P 66	4 I o 6 Kr. braun, Typ I, voll- bis breitrandiges Luxusstück, mit glasklarem "234" NEUSTADT entwertet. Sem 255,-. Gepr. Stegmüller.	175,-
67	4 I o 6 Kr. braun, allseitig breitrandig geschnitten, mit fast vollen Schnittlinien. Kräftig "98" FÜRTH entwertet. Allerfeinst. Mi. 275,-. Geprüft Sem	175,-
68	4 I o 6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Kabinettstück. Mit klarem Halbkreis "MINDELHEIM" entwertet. Sem 265,-. Gepr. Sem.	160,-

Mein bereits in 3. Auflage erschienener Bayern-Leitfaden 1 wurde vollständig überarbeitet, neue Daten eingefügt

5	Preis	
Los Nr. Sem Nr.	Beschreibung	
69 4 I o	6 Kr. braun, allseitig voll- bis breitrandiges Kabinettstück, mit gerade aufsitzendem Halbkreis "BAYR(EUTH)" entwertet. Sedm 250,-. Gepr. Sem	150,-
70 4 I o	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Prachtstück "217" MÜNCHEN. Mi. 300,-. Gepr. Sem	140,-
71 4 I o	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig geschnitten, mit Halbkreis "GÜNZ(BURG)" entwertet. Federkreuz entfernt. Sem (215,-). Geprüft.	65,-
72 4 I o	6 Kr. braun, optisch vollständig in Kabinettwirkung. Mit Zweikreis "NÜRNBERG" entwertet. Federzug entfernt. Repariert. Sem (200,-). Geprüft.	50,-
P 73 4 I ✖	6 Kr. braun, Type I, voll- bis breitrandig, auf bildschönem Brief nach Aschaffenburg. Mit klarem Fingerhutstempel "AU b.München" entwertet, der auf Brief selten ist. Die voll- bis breitrandig geschnittene Marke ist laut Attest Sismondo einwandfrei, sie hat jedoch einen nahezu unsichtbaren Randspalt. Solche Briefe kosten tadellos über 2.000,-!	750,-
74 4 I ✖	6 Kr. braun, allseitig breitrandig mit fast vollen Schnittlinien, Prachtbriefchen nach München, mit Halbkreis "NEUSTADT a.d.H." am 5.2.1850 entwertet. Sem 825,-. Fotoattest Sem 390,-	
75 4 I ✖	6 Kr. braun. Allseits breitrandiges Prachtstück. Auf Brief der 2. Gewichtsstufe von "NÜRNBERG" nach Bamberg. Hülle etwas fleckig. Sem 900,-. Befund Sem	350,-
76 4 I V	6 Kr. braun, allseits breitrandiges Kabinettstück mit fast 4 vollen Schnittlinien, auf aktenfrischer Briefvorderseite nach Bayreuth (= 2. Gewichtsstufe). Mit Halbkreis "BAMBERG" und Federzug. Sem (900,-). Befund Sem	250,-
77 2 II o	3 Kr. blau, Platte 2, waagerechtes Paar "20". Eine Marke winzige Randauffaserung. Sem (36,-)	15,-
78 2 II ✖	3 Kr. blau, voll- bis breitrandiges Seitenrandstück mit kleinem Teil des rechten Bogenrandes. Auf sauber beschriftetem Kabinettbrief "217" MÜNCHEN nach Erding.	50,-
79 2 II ✖	3 Kr. blau, kleine linke obere Bogenecke, tadellos, zusammen mit dreiseits breitrandiger 3 Kr., auf Briefchen "7" ALTOETTING nach Regensburg. Fingerhut-Nebenstempel. Sem ca. 225,-. Gep	70,-
80 2 II ✖	3 Kr. blau, zwei Einzelstücke auf frischem Brief der 2. Gewichtsstufe "243" NÜRNBERG nach Bamberg. Eine Marke Pracht, die zweite dreiseits vollständig.	25,-
F 81 2 II ✖	3 Kr. blau, waagerechtes Paar aus der rechten unteren Bogenecke, voll- bis breitrandig, auf handschriftlichem Bischofsbrief von "175" LANDSHUT an Karl August in München. Hübscher Kabinettbrief! Sem ca. 200,-++. Befund Sem	
82 2 III o	3 Kr. blau, ausgefüllte Ecken, waagerechtes Kabinettpaar "362" VILSHOFEN. Gepr. Sem	150,-
83 2 III (*)	3 Kr. blau, Platte 3, voll- bis breitrandig, ungestempelt, Gummi falsch. Mängel. (175,-). Gepr.	75,-
F 84 2 III B	3 Kr. blau, breitrandiges Kabinettstück auf Briefstück. Mit gerade aufsitzendem Halbkreis "VOHENSTRAUSS, 18/11" (1856??) entwertet. Ein sehr interessantes Stück!	50,-
85 2 III o	3 Kr. blau, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Zweikreis "AUGSBURG, 21.NOV.1856". Sem 100,-. Umtauschstempel. Gepr. Sem.	150,-
F 86 2 III o	3 Kr. blau, rechte untere Kabinett-Bogenecke. Klar "289". Frisch erhalten. Sem 65,-.	70,-
87 2 IIIPF	3 Kr. blau, Plattenfehler 1 + 2 (Doppelraute + verstümmelter 3), Prachtstück "433". Sem 54,-	40,-
88 2 IIIPF	3 Kr. blau, Plattenfehler 1 + 2 (Doppelraute + verstümmelter 3), Prachtstück "143". Sem 48,-	35,-
89 2 III o	3 Kr. blau, rechte untere Bogenecke in breitrandigem Schnitt, kräftig "325" offen. Pracht. 50,-	30,-
90 2 III o	3 Kr. blau, linke obere Bogenecke mit kleinen Randteilen. Deutlich "269". Eckbug. (55,-)	35,-
91 2 III o	3 Kr. blau, Seitenrandstück. Links 6mm Bogenrand. Klar "211". Wie Kabinett. Eckbug.	15,-
92 2 III o	3 Kr. blau, allseits breitrandiges Kabinettstück. Deutlich "155".	10,-
93 2 III o	3 Kr. blau, senkrecht Paar in breitrandigem Schnitt, aus l.o. Ecke. 1 x feinst, 1 x Knitter. (40,-)	18,-
94 2 IIIPF, 4 II 1 B	3 Kr. blau, Plattenfehler "Doppelraute", im waagerechten Paar vom linken Bogenrand, zusammen mit 6 Kr. braun auf Prachtbriefstück "188" (Lindau). Alle Marken breitrandig! Gepr. Sem	50,-
95 2 III ✖	3 Kr. blau, auf EXPRESSBRIEF von "69" EICHSTAEDT nach Donauwörth. Handschriftlich "sogleich zu bestellen" und "dafür 24 X Anlage" (die Expressgebühr wurde dem Brief bar beigelegt!). "Charge"-Nebenstempel. Frankatur dreiseits vollständig, oben leicht tangiert. Expressbriefe aus dieser Zeit sind wegen der hohen Kosten (hier 33 Kr.) sehr selten. Fotoattest Sem.	450,-
96 2 III ✖	3 Kr. blau, meist vollständig, unten leicht berührt, auf kleinformatigem Briefchen "325" offen.	13,-
97 2 III ✖	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "396" WURZBURG. 1 Klappe fehlt rückseitig.	10,-
98 2 III ✖	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, Brief "18" AUGSBURG. Zarter Knitter. Sem (20,-)	8,-
99 2 III ✖	3 Kr. blau, 2 voll- bis breitrandige Einzelstücke. Prachtbrief "243" NÜRNBERG. Sem 40,-	30,-
100 2 III ✖	3 Kr. blau, waagerechtes Paar aus der linken oberen Bogenecke in teils farbübersättigtem Druck, auf Prachtbrief "508" STRAUBING.	90,-
101 2 III ✖	3 Kr. blau, waagerechtes Paar auf Faltbrief "243" NÜRNBERG. Mittig leichter Aufklebeknitter. Bedarfsschein. Sem 60,-.	25,-
102 2 III ✖	3 Kr. blau, 3 Einzelstücke, davon zwei voll- bis breitrandig, eine teils vollständig (Mängel). Alle mit fast ausgefüllten Ecken. Frischer und sauberer 9 Kr.-Brief "28" BAHNH.AUGSBURG. Sem (176,-)	90,-
103 2 IIIPF1	3 Kr. blau, Plattenfehler "Doppelraute". Voll- bis breitrandig auf Kabinettbrief "281".	30,-

Für alle Kataloge sind meine Platten-, Typen- und Farbtafeln der Kreuzerzeit geeignet. Je 10,- €

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	6	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	7	Preis
104	2 IIIF2 ☒	3 Kr. blau, Plattenfehler "rechte untere 3 verstümmelt". Voll- bis breitrandig auf kleinem Prachtbriefchen "18" Augsburg nach München. Mi. 100,-. Gepr. Sem	70,-		143	4 II1 V	6 Kr. braun, Schnittmängel, auf Charge-Vorderseite "23" BAYREUTH 2. Gewichtsstufe. (60,-)	15,-	
105	2 IV o	3 Kr. blau, Platte 4 , voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Zweikreis "AUGSBURG, 29.NOV.1856" in der Umtauschzeit entwertet. Sem 100,-. Gepr. Pfenninger.	70,-		144	4 II1 ☒	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "98" FÜRTH. Sem 25,-	15,-	
106	2 IV o	3 Kr. blau, senkreiches Prachtpaar, voll- bis breitrandig, 2x kräftig "178". 61,-	40,-		145	4 II1 V	6 Kr. braun, breit- bis überrandig, Pracht-Briefvorderseite "396" WÜRBURG. Druckzufälligkeit	12,-	
107	2 IV ☒	3 Kr. blau, mit Zweizeiler "MÜNCHEN, 20.NOV.1856", dem Ersttag der Umtauschzeit entwertet. Auf nachgesandtem Brief. Winzigst eckberührt. Tief signiert Pfenninger.	130,-		146	4 II1 V	6 Kr. braun, 2 Einzelstücke (1x vollrandig, 1x unten winzig berührt), auf Vorderseite der 2. Gewichtsstufe von "20" BAMBERG nach Germersheim. Sem (108,-)	30,-	
108	2 Vb *	3 Kr. blau, Platte 5 . Breitrandiges Kabinettstück mit 5,5mm Oberrand. Ungebraucht. Sem 85,-. Gepr. Brett!	60,-		147	4 II1, 2 II ☒	6 Kr. braun und 3 Kr. blau, beide voll- bis breitrandig, Pracht-Postvereinsbrief "20" BAMBERG nach Cöln. Sem 50,-. Gepr. Böhler.	35,-	
109	2 Vb *	3 Kr. blau. Breitrandiges Kabinettstück mit 7mm Seitenrand. Ungebraucht. Sem 85,-. Gepr. Sem	55,-		148	4 II2 B	6 Kr. braun, Platte 2 , allseits breitrandige rechte Bogenecke, allseits mit Schnittlinien, auf Briefstück "300". 7mm. Unterrand. Zur Qualitätskontrolle gelöst. Kabinett.	150,-	
110	2 Vb *	3 Kr. blau, breitrandiges Kabinettstück mit kleinem Teil des Oberrandes. Ungebraucht. Gepr.	50,-		149	4 II2 o	6 Kr. braun, linke obere Bogenecke in voll- bis breitrandigem Schnitt. "356" offen. Allerfeinst	45,-	
111	2 V B	3 Kr. blau, meist vollrandig auf Briefstück, mit Einzeiler "LIND(AU)" entwertet, der auf dieser Marke selten ist. Sem 150,-	50,-		150	4 II2 o	6 Kr. braun, allseitig breitrandiges Kabinett-Seitenrandstück mit 4 Schnittlinien! Gepr. Sem	40,-	
112	2 V o	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, mit deutlichem Halbkreis "FÜRTH" (Typ 13). Mängel.	25,-		151	4 II2 o	6 Kr. braun, rechte untere Bogenecke in allseitig breitrandigem Schnitt und kleinen Randteilen. Deutlich "410" (BABENHAUSEN). Winzig hell. Sem (72,-)	30,-	
113	2 Vb o	3 Kr. blau, senkreiches Kabinettpaar in voll- bis breitrandigem Schnitt. 2x "356" offen.	25,-		152	4 II2 o	6 Kr. orangebraun, leicht farbübersättigter Druck mit teils ausgefüllten Ecken. Prachtstück "356"	25,-	
114	2 Vb/b	3 Kr. blau, waagerechtes Paar, beide Typ 2, Paar, linke durch Klischeeversetzung leicht berührt.	15,-		153	4 II2 B	6 Kr. braun, breit- bis überrandig, auf Kabinettbriefstück "28" offen, AUGSBURG. 4 Schnittlinien	15,-	
115	2 Vb ☐	3 Kr. blau, breitrandig, Grenzbereichsbrief von Lindau nach Romanshorn/Schweiz. Pracht.	75,-		154	4 II2 o	6 Kr. braun, waagerechtes Prachtpaar in voll- bis breitrandigem Schnitt. Zart "137". Sem 66,-	50,-	
116	2 V ☐	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, auf Kabinettbrief "325" offen, MÜNCHEN (Rahmenstempel)	40,-		155	4 II2 o	6 Kr. braun, waagerechtes Paar vom rechten Bogenrand. 2x "137" entwertet. Wie Kabinett. Randstück tadellos, linke Knitter. Gepr. Sem	25,-	
117	2 V ☐	3 Kr. blau, Seitenrandstück, Prachtbrief "32" offen, BAMBERG nach Kitzingen. Sem 38,-.	30,-	F 156	4 II2 ☐	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig mit 3 Schnittlinien, auf interessantem Luxusbrief "325" offen, MÜNCHEN. Mit zwei "Charge"-Einzellern in schwarzer- bzw. roter Farbe ! Befund Sem	180,-		
118	2 Vb ☐	3 Kr. blau, dreiseits breitrandig, rechts berührt. Auf Brief "32" offen, BAMBERG. Sem (23,-)	8,-	157	4 II2 ☐	6 Kr. braun, teils vollrandig, mit OPA-Zweikreis "NÜRNBERG, 26.NOV.1856" in der 11-tägigen Umtauschzeit entwertet. Sem (250,-)	125,-		
119	2 Vb ☐	3 Kr. blau, dreiseits vollrandig, rechts teils zart berührt, sauberer Brief "356" offen, NÜRNBERG	7,-		158	4 II2 ☐	6 Kr. braun, linke obere Bogenecke mit kleinen Randteilen. Schwacher Bug. Auf Brief der 2. Gewichtsstufe von "37" offen, BAYREUTH nach Bamberg. Ohne Seitenklappen. (135,-)	40,-	
F 120	3 la *	1 Kr. rosa, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Teil eines Nachbarn. Ungebraucht (Falzreste). Sem 275,-. Gepr. Sem.	175,-		159	4 II2 ☐	6 Kr. braun, breit- bis überrandig, aktenfrischer Kabinettbrief "356" offen, NÜRNBERG.	35,-	
F 121	3 la B	1 Kr. rosa, vollrandig auf Prachtbriefstück, mit vollem Postablagestempel "PFAFFENBERG" entwertet. Gepr. Sem	70,-		160	4 II2 ☐	6 Kr. braun, allseits breit- bis überrandiges Kabinettstück mit vollen 4 Schnittlinien. Prachtbrief	30,-	
122	3 la o	1 Kr. rosa, breitrandiges Kabinettstück, klar gestempelt. Gepr. Sem	50,-		161	4 II2 ☐	6 Kr. braun, aktenfrischer Kabinettbrief "325" offen, MÜNCHEN nach Ottobeuren.	30,-	
123	3 la o	1 Kr. rosa, voll- bis breitrandiges Pracht-Oberrandstück, Deutlich "281", große Ziffern. 50,-.	35,-		162	4 II2 ☐	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, aktenfrischer Prachtbrief "356" offen, NÜRNBERG	20,-	
124	3 la o	1 Kr. rosa, breitrandiges Pracht-Unterrandstück "479" SCHWEINFURT. Sem 53,-.	25,-		163	4 II2 ☐	6 Kr. braun, auf Prachtbrief "356" offen, NURNBERG. Stempel fast zentrisch.	20,-	
125	3 la o	1 Kr. rosa, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, glasklar "511" entwertet. Gepr. Sem	30,-		164	4 II2 V	6 Kr. braun, 2 Einzelstücke, fein, auf Vorderseite "261" CRONACH. Eine Marke Plattenfehler.	20,-	
126	3 la o	1 Kr. rosa, senkreiches Prachtpaar in voll- bis überrandigem Schnitt. Oben Teil eines Nachbarn. Mit zarten Mühlradstempeln entwertet. Sem 150,-. Geprüft.	100,-	P 165	4 II2, 5d	6 Kr. braun, waagerechtes Paar, linke tadellos, rechte gering berührt, mit Prachtstück der 9 Kr. gelbgrün auf hübschem Briefstück "28" offen, AUGSBURG. Gepr. Sem.	80,-		
127	3 la ☐	1 Kr. rosa, bereits abgenutzte Platte von 1861, breitrandig geschnittenes Kabinettstück, auf Firmen-Drucksache aus Triest! in "MÜNCHEN" aufgegeben und mit Zweizeiler entwertet, nach Augsburg gesandt. Hülle etwas knitterig. Sem (100,-). Gepr. Sem.	90,-	F 166	4 II3 *	6 Kr. braun, Platte 3 , ungebrauchtes Kabinettstück, links 8mm Bogenrand. Sem 90,-. Gepr. Sem	60,-		
128	3 la ☐	1 Kr. rosa, waagerechtes Paar und Einzelstück, auf Brief "78" ERLANGEN nach Penzenhof bei Sulzbach. Eine Marke des Paars tadellos, die beiden anderen kleine Mängel. Sem (320,-). Geprüft Sem	110,-	167	4 II3 *	6 Kr. braun, allseits breitrandiges Kabinettstück mit vollen 4 Schnittlinien. Gepr. Sem	45,-		
F 129	3 lb o	1 Kr. dunkelrosa, breitrandiges Kabinettstück mit 4 Schnittlinien, mit senkrechter Papierfalte. Klar "65" entwertet. Marken mit solchen Herstellungsfehlern sind nicht häufig. Kurzbefund Sem.	75,-	168	4 II3 o	6 Kr. braun, dreiseits breitrandig, mit alleiniger Entwertung durch Einzeiler "LIN(DAU)", der auf Marke selten vorkommt. Mängel. Sem 175,-	90,-		
130	3 lb o	1 Kr. dunkelrosa, voll- bis breitrandig in Luxuswirkung, klar "MÜNCH(EN)". Fein. Mi. 60,-. Gepr.	10,-		169	4 II3 o	6 Kr. braun, waagerechter VIERERSTREIFEN in meist vollrandigem Schnitt. Lediglich die 2. und 4. Marke sind jeweils einseits leicht angeschnitten (bei derart großen Einheiten meist üblich). Links breiter Teil des Bogenrandes. Jede Marke deutlich "354" NÖDLINGEN entwertet. Seltene Einheit! Sem 1.350,-	750,-	
131	3 lb ☐	1 Kr. dunkelrosa, voll- bis breitrandig, auf Orts-Einschreiben "325" MÜNCHEN. Klarer "Charge"-Nebenstempel. Prachtstück. Sem 500,-. Befund Sem.	300,-		F 170	5 a B	9 Kr. bläulichgrün, kleine rechte obere Bogenecke in voll- bis überrandigem Schnitt, auf Kabinettbriefstück "217" MÜNCHEN. Kleine Teile beider Aussenränder anhängend. Sem 125,-. Kurzbefund Schmitt und vielfach signiert, u.a. Pfenninger.	70,-	
132	4 II1 o	6 Kr. braun, Type II , Platte 1 , dreiseitig breitrandig, mit Halbkreis "PFARR(KIRCHEN)", 22.. entwertet, vermutlich aus der Umtauschzeit stammend. Rechts gering berührt. Sem 150,-.	50,-		171	5 b o	9 Kr. blaugrün, voll- bis breitrandiges-, oben lumenrandiges Prachtstück. Entwertet mit deutlichem Mühlradstempel "217" MÜNCHEN. Zusätzlich Teil eines roten Stempels farbkräftig aufgesetzt. Sem 225,-. Gepr. Pfenninger.	180,-	
133	4 II1 o	6 Kr. braun, linke obere Bogenecke mit 7- bzw. 3mm. Bogenrand. Unten gering berührt. (100,-)	45,-		172	5 cII ☐	9 Kr. maigrün, Typ II, voll- bis breitrandig, feinster Brief "18" AUGSBURG. 1 Kalpe fehlt. 80,-	40,-	
F 134	4 II1 o	6 Kr. braun, linke obere Bogenecke mit Teilen der Ränder. Glasklar "199". Winzig bayernbrüchig	30,-		173	5 c ☐	9 Kr. maigrün, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "155" KEMPTEN am 4.12.1851 nach Fulda. Bestellgeld-Vermerk "1/4". Sem 65,-. Gepr. Sem.	40,-	
135	4 II1 o	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Kabinett-Oberrandstück "294".	25,-		F 174	5 c, 2 III ☐	9 Kr. maigrün mit Randstück 9 Kr. blau, als 12 Kr.-Franko auf Brief "236" NEUSTADT a.d.H. der zweiten Gewichtsstufe nach Würzburg. Beide gering berührt. Sem ca. 250,-. Kurzbefund Sem	90,-	
136	4 II1 o	6 Kr. braun, allseits breit- bis überrandiges Kabinettstück mit freistehenden 4 Schnittlinien! Deutlich "396" entwertet. In diesem Schnitt ungewöhnlich!	25,-						
137	4 II1 o	6 Kr. braun, Kabinettstück, glasklar "8" entwertet. Gepr. Sem	20,-						
F 138	4 II1 ☐	EXPRESSBRIEF mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun, eingeschrieben von "68" EICHEN-DORF nach Reisbach. Rechts oben handschriftlich vermerkt "Porto v. Reisbach für eigenen Boten 12 Kr.". Aus dem Briefinhalt geht die Brisanz hervor: für den kommenden Tag werden 2 Extrastart-Pferde zwischen 9 1/2 und 10 Uhr für eine Fahrt des Grafen von Arco nach Dingolfing bestellt. Bemerkenswerter Frühbeleg aus dem Jahr 1852! Frisch und wirkungsvoll erhaltene Seltenheit. Fotoattest Sem.	900,-						
139	4 II1 ☐	6 Kr. braun, kleine rechte obere Bogenecke, breitrandig auf Kabinettbrief "188" LINDAU im teils farbübersättigten Druck. Sem 135,-. Befund Sem.	80,-		F 175	5 c, 4 II	9 Kr. maigrün, waagerechtes Paar in voll- bis breitrandigem Schnitt, tadellos, zusammen mit teils vollrandiger 6 Kr. braun, auf bildschönem Brief der 4. Gewichtsstufe (!!) von "570" WEISSENBURG nach Ebern. Seltene Kombination! Sem ca. 500,-++. Fotoattest Sem	280,-	
140	4 II1 ☐	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "Anhängend Muster ohne Werth", "243" NÜRNBERG	50,-		176	5 d *	9 Kr. gelbgrün, breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Sem 90,-. Gepr. Sem	60,-	
141	4 II1 ☐	6 Kr. braun, linke obere Bogenecke mit kleinen Randteilen. Kabinettbrief "217" MÜNCHEN. Unauffälliger Randriss nur am Briefrand. Sem 125,-.	50,-		177	5 d o	9 Kr. gelbgrün, allseitig voll- bis breitrandiges Prachtstück, mit Zweikreis "AUGSBURG, 20.NOV. 1856" entwertet. Ersttag der Umtauschzeit . Sem 125,-++. Gepr. Sem	90,-	
142	4 II1 ☐	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, auf feinem Brief der 2. Gewichtsstufe "217" MÜNCHEN. Relativ frühe Verwendung vom 2.10.1850. Einzeliger Absenderstempel.	30,-	P 179	5 d B	9 Kr. gelbgrün, linke untere Bogenecke auf Kabinettbriefstück. Klar "356" offen. Gepr. Sem	60,-		
				178	5 d o	9 Kr. gelbgrün, breitrandiges Kabinett-Seitenrandstück mit 8mm Bogenrand! Zentrisch "356" offen. NURNBERG.	60,-		
				180	5 d o	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück "379" PAPPENHEIM. Gepr. Sem	30,-		
				181	5 dI B	9 Kr. gelbgrün, Type I, voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück "28" offen. Mi. 130,-. Gepr. Brett!	75,-		
				182	5 dII o	9 Kr. gelbgrün, Type II, allseits breitrandiges Kabinettstück mit 4 Schnittlinien. Klar "37" offen.	25,-		

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	8	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	9	Preis
183	5 dllo	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandiges Kabinetstück, klar "170" entwertet. Sem 25,-. Gepr. Sem	20,-		218	8	o 1 Kr. gelb, linke obere Bogenecke in breitrandigem Schnitt, mit je 3,5mm breiten Bogenrändern. Zart gestempelt. Eine sehr dekorative Ecke! Fein.	125,-	
184	5 dIVo	9 Kr. gelbgrün, Plattenfehler "Strich von Bayern oben verlängert". Prachtstück. Mi. 60,-. Gepr.	40,-		219	8	B 1 Kr. gelb, Kabinettsbriefstück mit gerade aufsitzendem Zweizeiler "MÜNCHEN". Gepr. Sem	60,-	
185	5 d V	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandig, auf frischer Pracht-Vorderseite "32" offen, BAMBERG nach Bayreuth. "Mit 1 Beilage gegen Postlieferchein", Vorgedruckter Absender. 3. Gewichtsstufe!	80,-		220	8	o 1 Kr. gelb, allseits breitrandiges Kabinetstück mit Einkreis "MÜNCHEN".	25,-	
186	5 d	9 Kr. gelbgrün, voll- bis überrandig, auf "Charge"-Brief von "37" offen, BAYREUTH nach Schwerin! Briefe dorthin sind relativ selten. Kabinettbeleg. Gepr. Sem	75,-		221	8	B 1 Kr. gelb, voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück "SCHWEINFURT". Sem 30,-. Gepr. Schmitt	20,-	
187	5 dlk	9 Kr. gelbgrün, vollrandiges Oberrandstück in Type II, auf Pracht-"Charge"-Brief nach Elberfeld. Roter "Recomandirt" von Preussen beigelegt. Sem 125,-. Gepr. Brett.	70,-		222	8	o 1 Kr. gelb, waagerechtes Prachtstückpaar in allseits voll- bis breitrandigem Schnitt. 2x klar "418" offen. REGENSBURG. Sem 150,-. Geprüft	90,-	
188	5 d	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandig, auf Prachtbrief "325" offen, MÜNCHEN. Sem 60,-.	50,-		223	8	B 1 Kr. gelb, senkrechtes Prachtstückpaar in voll- bis breitrandigem Schnitt, mit anhängendem Oberrand. Auf Briefstück mit zartem Halbkreis von MÜNCHEN VST.AU. Zur Kontrolle gelöst. Gepr. Sem	90,-	
189	5 d	9 Kr. gelbgrün, breitrandig, auf kleinem Briefcouvert "217" BAHNH. MÜNCHEN. Fein. (60,-)	25,-		F 224	8	o 1 Kr. gelb, vollrandig, auf vollständiger Streifband-Drucksache mit Inhalt. Mit Zweikreis "AUGSBURG" nach Fürstenfeldbruck. Prachtstück mit zwangsläufiger Papierstufe. Sem 275,-.	160,-	
F 190	6	* 12 Kr. rot, breitrandiges Luxus-Unterrandstück mit 6mm Bogenrand. Ungebraucht. Sem 200,-. Geprüft Sem			225	8	o 1 Kr. gelb, voll- bis breitrandig, auf Trauer-Drucksache "291" offen, LUDWIGSHAFEN nach Sembach. Von der "Pfälz. Dampfschleppschiffahrts-Gesellschaft". Sem 155,-.	80,-	
191	6	* 12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Kabinetstück in frischer Erhaltung, fast postfrisch.	120,-		F 226	8	o 1 Kr. gelb, senkrechtes Paar, o Kabinett-Ortsbrief der 2. Gewichtsstufe. Mit klarem Halbkreis "MÜNCHEN Vst. AU" entwertet. Sem 450,-. Befund Schmitt.	300,-	
192	6	* 12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit auffälligem Seidenfaden-Fehler rückseits. Gepr. 100,-			227	8, 12	V 1 Kr. gelb, 3 Einzelstücke (2 voll- bis breitrandig, alle kleine Mängel), auf Vorderseite "22" offen, ASCHAFFENBURG nach Schweinfurt. Dort gewendet, mit dreiseits vollrandiger 12 Kr. grün frankiert und als Einschreiben "479" offen, SCHWEINFURT nach München gesandt. Das Franko reichte jedoch nicht aus (3. statt 2. Gewichtsstufe), weswegen 9 Kr. nacherhoben wurden. In dieser Kombination ein vielleicht einmaliges Stück! Ex Sattler. Fotoattest Sem	300,-	
193	6	* 12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Kabinetstück in frischer Farbe, fast postfrisch. Gepr. Brett.	100,-		P 228	8 II	o 1 Kr. gelb, Plattentype II mit runden- statt spitzen Ecken. Auf aktenfrischer Drucksache mit Zweikreis "NÜRNBERG, 14.OCT.1866" nach Altsittenbach. Fast allseitig vollrandig, nur links unten eckberührt. Wie Kabinett wirkende Seltenheit. Mi. 3.000,-. Signiert Schmitt, Fotoattest Sem.	800,-	
P 194	6	o 12 Kr. rot, linke untere Bogenecke in voll- bis breitrandigem Schnitt. Klar "325" offen, MÜNCHEN entwertet. Farbfrisches Kabinetstück. Sem 400,-. KB Stegmüller.	280,-		229	9 a	o 3 Kr. rot, linke obere Bogenecke mit kleinen Randteilen. Winzigst eckberührt. "668" HAIDHOF	25,-	
195	6	o 12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Prachtstück. Deutlich "377" OTTERBERG. Sem 213,-. Gepr.	140,-		F 230	9 a	o 3 Kr. rosa, vollrandig, Prachtbrief "Anhängend Muster ohne Werth". Handschriftlich "22/12 M. Breit" (= Marktbreit) entwertet und nach Schweinfurt gesandt. Ein sehr ungewöhnlicher Beleg! Sem ab 300,-. ++. Fotoattest Brett.	300,-	
F 196	6	o 12 Kr. rot, voll- bis breitrandig in allerfeinsten Erhaltung, deutlich "356" offen, NÜRNBERG entwertet. Sem 175,-. Gepr. Sem	95,-		231	9 a	o 3 Kr. karminrosa, waagerechtes Paar in voll- bis meist breitrandigem Schnitt, auf nachtaxiertem Prachtbrief "19" offen, ANSBACH. Nachlaxe "6".	50,-	
P 197	6	o 12 Kr. rot, waagerechtes Kabinettpaar in voll- bis überrandigem Schnitt. Mit zwei gerade aufsitzenden Abschlägen des offenen Mühlradstempels "356" NÜRNBERG entwertet. Auffällig ist eine starke Klischeeversetzung zwischen beiden Marken! Sem 1.200,-. Fotoattest Sem.	800,-		232	9 a, 9 b	o 3 Kr. rosa und 3 Kr. tiefrot, als Nuancen-Mischfrankatur, auf aktenfrischem Brief "28" offen, AUGSBURG nach Weiden. Beide voll- bis breitrandig, Pracht. Kurzbefund Sem	90,-	
198	6	o 12 Kr. rot, voll- bis breitrandig, als Einzelfrankatur der 4. Gewichtsstufe (!!) auf aktenfrischem Kabinettsbrief von "299" MALLERSDORF nach Straubing. In dieser Qualität selten! Sem 900,-++. Fotoattest Schmitt.	600,-		F 233	9 b	o 3 Kr. karmin, breitrandiges Kabinett-Unterrandstück mit 9mm Bogenrand, ungebraucht. Sem 80,-. Gepr. Sem	60,-	
P 199	6, 4 II3	o 12 Kr. rot, in Farbfrankatur mit 6 Kr. braun, Platte 3. Beide voll- bis breitrandig, auf "Charge"-Brief der 2. Gewichtsstufe von "114" offen, ERLANGEN nach Zwickau. Farbfrankaturen mit Nr. 6 sind nicht gerade alltäglich. Fotoattest Brett.	1.100,-		234	9 b	o 3 Kr. karmin, breitrandiges Prachtstück in frischer Farbe, ungebraucht. Mi. 65,-. Gepr. Sem	45,-	
P 200	7	* 18 Kr. gelb, linke obere Bogenecke mit 4- bzw. 7mm breiten Bogenrändern. Ungebraucht. Sem ca. 300,-. Gepr. Sem	190,-		235	9 b	B 3 Kr. tiefrot, dreiseits voll- bis breitrandig auf Briefstück, mit Zweikreis "BAMBERG" und offenem "32" doppelentwertet. Stempel fast deckungsgleich übereinander! Unten berührt.	40,-	
F 201	7	* 18 Kr. gelb, rechte untere Bogenecke mit Teilen beider Ränder. Ungebraucht in Kabinetterhaltung. Breitrandig mit Schnittlinien. Sem 250,-. Kurzbefund Sem	160,-		236	9 b	o 3 Kr. tiefrot, rechte untere Pracht-Bogenecke mit 3mm breiten Bogenrändern. Gepr. Sem	40,-	
202	7	* 18 Kr. gelb, breitrandiges Kabinetstück, rechts mit 5,5mm Bogenrand! Ungebraucht. Sem 225,-. Kurzbefund Sem.	140,-		237	9 b	B 3 Kr. tiefrot, Kabinettbriefstück mit klarem Postablagestempel "ESCHENBACH".	35,-	
203	7	* 18 Kr. gelb, voll- bis breitrandiges Kabinetstück, ungebraucht. Sem 175,-. Geprüft Pfenninger	110,-		238	9 b	o 3 Kr. karmin, linke obere Bogenecke in breitrandigem Schnitt. Klar "178" offen. Bug. (60,-)	30,-	
204	7	o 18 Kr. gelb, voll- bis breitrandiges Prachtstück, deutlich "325" offen, MÜNCHEN entwertet. Mi. 275,-. Geprüft Pfenninger.	160,-		239	9 b	B 3 Kr. karmin, breitrandig auf Briefstück. Durch Blaustiftkreuz entwertet. Pracht. Nachwertung?	30,-	
205	7	o 18 Kr. gelb, allseits breitrandiges Prachtstück mit 4 Schnittlinien. Klar und gerade "28" offen, AUGSBURG entwertet. Sem 225,-. Gepr. Sem	130,-		240	9 b	o 3 Kr. karmin, vollrandig, mit Gerichtssiegel-Entwertung. Unauffälliger Einriss. Gepr. Sem	20,-	
206	7	o 18 Kr. gelb, voll- bis breitrandig in allerfeinsten Erhaltung, mit geschlossenem Mühlradstempel entwertet. Sem 250,-. Geprüft	110,-		241	9 b	B 3 Kr. karmin, senkrechtes Paar aus der linken oberen Bogenecke. Mit anhängenden Teilen beider Ränder. Breit- bis überrandig auf Kabinettbriefstück "145" offen, FÜRTH. Gepr. Sem	75,-	
207	7	o 18 Kr. gelb, voll- bis überrandiges Prachtstück "325" offen, MÜNCHEN. Links Teil der Nachbarmarke anhängend. Sem 225,-. Gepr. Pfenninger u.a.	95,-		242	9 b	o 3 Kr. tiefrot, allseits breitrandiges waagerechtes Paar. Linke Marke gering eckhell.	15,-	
208	7	o 18 Kr. gelb, allseitig breitrandig, vom linken Bogenrand stammend. Klar und gerade "28" offen, AUGSBURG entwertet. Winzig randhell. Mi. 240,-. Gepr. Sem	50,-		243	9 b	o 3 Kr. tiefrot, voll- bis breitrandig, 3 Schnittlinien, auf Teilbrief (Rückseite unvollständig) nach Neustadt. Marke mit Tintenstrichen entwertet, hds. Übernahmevermerk "Speyer Bfho". Seltener Beleg! Befund Sem, gepr. Pfenninger.	330,-	
209	7	o 18 Kr. gelborange, voll- bis breitrandig in Kabinettwirkung, glasklar "28" offen, AUGSBURG entwertet. Kleiner Riss nahezu unsichtbar geschlossen. Mi. 240,-. Gepr. Sem	40,-		244	9 b	o 3 Kr. karmin, Grenzbereichsbrief von Lindau nach Romanshorn/Schweiz. Pracht. Sem 150,-	90,-	
210	8/13 b	o Quadratausgabe 1862: alle 6 Hauptwerte komplett in Luxuserhaltung. Jeweils voll- bis breitrandig, ungebraucht. 6 Kr. mit auffälliger unbedruckter Papierpore (Druckfehler). Sem 660,-. Fotoattest Sem (für Satz).	500,-		245	9 b	o 3 Kr. tiefrot, rechte obere Bogenecke mit Teilen beider Ränder (oben 6mm!). Hübscher Brief "356" offen, NÜRNBERG nach Kulmbach. Rechts unten winzig berührt. Sem ca. 150,-	50,-	
211	8	* 1 Kr. gelb, voll- bis breitrandiges Luxus-Unterrandstück, ungebraucht. Sem 110,-. Gepr. Sem	70,-		246	9 b	o 3 Kr. tiefrot, meist voll- bis breitrandig, nur rechts unten berührt, auf sauberem Brief. Mit Einkreis "MÜNCHEN" entwertet. Sem (90,-).	38,-	
212	8	* 1 Kr. gelb, voll- bis breitrandiges Kabinetstück, ungebraucht. Sem 90,-. Gepr. Pfenninger	65,-		247	9 b	o 3 Kr. karmin, teils vollrandig, auf attraktivem "Charge"-Brief "356" offen, NÜRNBERG. (38,-)	20,-	
213	8	* 1 Kr. gelb, allseitig voll- bis breitrandiges Kabinetstück, ungebraucht. Sem 90,-. Gepr. BPP	60,-		248	9 b	o 3 Kr. karmin, 2 Einzelstücke (1x feinst, 1x winzig berührt) auf frischem Brief der 2. Gewichtsstufe von "356" offen, NÜRNBERG nach Bamberg. Ohne Seitenklappen.	25,-	
214	8	* 1 Kr. gelb, voll- bis breitrandig, ungebraucht, winzige Knitterspur. Sem 90,-.	40,-		249	9 b	V 3 Kr. tiefrot, 2 voll- bis breitrandige Einzelstücke, Pracht-Briefvorderseite "145" offen, FÜRTH.	23,-	
215	8	(*) 1 Kr. gelb, voll- bis breitrandig in Kabinettwirkung. Neugummi. Sem (90,-)	20,-		250	9 b	o 3 Kr. tiefrot, 3 Einzelstücke, auf sauberem Brief "32" offen, BAMBERG nach Erwitte. Fein. (97,-)	30,-	
216	8	* 1 Kr. gelb, waagerechtes Luxuspaar in voll- bis breitrandigem Schnitt, ungebraucht. Mi. 250,-.	125,-		251	9 b PF3	o 3 Kr. tiefrot, Plattenfehler "Strich vom O von FRANCO zum Z". Prachtbrief "25" offen, MÜNCHEN VST.AU. Sem 85,-. Kurzbefund Sem	65,-	
217	8	* 1 Kr. gelb, voll- bis breitrandiger Viererblock in Kabinetterhaltung, ungebraucht. Sem 500,-. Fotobefund Sem.	350,-		252	10 I	o 6 Kr. blau, li. obere Bogenecke mit 5- bzw. 1mm. Bogenrand. Deutlich "25" offen, AU. Eckbug.	60,-	
					253	10 I	B 6 Kr. blau, farbfrisches Kabinettsbriefstück mit Einkreis "MÜNCHEN". Gepr. Sem	50,-	
					254	10 I	o 6 Kr. blau, linke untere Bogenecke mit breiten Rändern. Zart "385" offen, PASSAU. R.o.berührt	40,-	

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	10	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	11	Preis
255	10 I o	6 Kr. blau, voll- bis breitrandig aus linker unterer Bogenecke. Deutlich "325" offen. Bugspur.	30,-		292	13 a o	18 Kr. zinnoberrot, voll- bis breitrandig geschnittenes Prachtstück, entwertet mit auf dieser Ausgabe relativ seltenerem Einkreisstempel NÜRNBERG BAHNH.". Spätverwendung vom 7.7.1869. Im Oberrand wie üblich etwas bayernbrüchig. Sem 225,-. Gepr. Schmitt.		
256	10 I B	6 Kr. blau, zwei voll- bis breitrandige Einzelstücke, als Paar geklebt auf Prachtbriefstück "28" offen.	25,-		F 293	13 a o	18 Kr. zinnoberrot, allseits breitrandiges Kabinettstück aus der linken unteren Bogenecke. Klar "598" offen, WÜRZBURG. Gepr. Sem	150,-	
257	10 I B	6 Kr. blau, dreiseits vollrandiges Paar vom Unterrand. Oben gering berührt. Sem 150,-. Gepr.	40,-		294	13 a o	18 Kr. zinnoberrot, vollrandiges Prachtstück, zart "325" offen, MÜNCHEN. Gepr. Pfenniger	130,-	
258	10 I ✎	6 Kr. blau, auf Prachtbrief der 2. Gewichtsstufe von "261" KRONACH (unregelmäßige Ziffern) nach Bamberg. Sem 75,-.	55,-		295	13 a o	18 Kr. zinnoberrot, teils vollrandig, mit rotem Einkreis (vermutlich Bahnhof München Charge) entwertet. Sem (530,-).	100,-	
259	10 I ✎	6 Kr. blau, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "418" offen, REGENSBURG. Sem 45,-.	25,-		296	13 a o	18 Kr. zinnoberrot, voll- bis breitrandiges Prachtstück. Klar "114" offen, ERLANGEN. Sem 183,-. Geprüft Bühler.	90,-	
260	10 I ✎	6 Kr. blau, meist breitrandig, links unten winzig eckberührt, auf sauberem Brief "37" offen. 45,-	15,-		F 297	13 a o	18 Kr. zinnoberrot, voll- bis breitrandig in Kabinettwirkung, mit klarem Postablagestempel "STEIN-BÜHL" entwertet, der auf dieser Marke nicht häufig ist. Rückseitig Mängel. Sem 350,-. Gepr. Sem	80,-	
261	10 I.	6 Kr. blau, Kabinettstück, in Mischfrankatur mit angeschnittener 3 Kr. Wappen. Auf sauberem Brief "199" HERSBURCK. Sem 625,-. Befund Sem.	15,-		F 298	13 b ✎	18 Kr. orangerot, allseits breitrandiges Kabinettstück, unten 6mm Bogenrand. Ungebraucht. Sem 220,-. Gepr. Pfenniger.	130,-	
262	10 IIaB	6 Kr. blau, senkreiches Paar auf Briefstück. Im Zwischenraum teils getrennt, jedoch noch zusammenhängend. Untere Marke eckberührt. Auf Briefstück "269" offen, LANDSHUT. Sem (160,-)	30,-		299	13 b ✎	18 Kr. orangerot, voll- bis breitrandig, ungebraucht. Ein bayernbrüchiges Stellchen berührt winzigst die Randlinie. Mi. 190,-.	60,-	
263	10,14b	6 Kr. blau, voll- bis überrandig, in Mischfrankatur mit vollrandiger 1 Kr. dunkelgrün. Auf Prachtbriefstück "598" offen, WÜRZBURG. Sem ca. 230,-. Geprüft Drahm.	180,-		300	14 a ✎	1 Kr. grün, breitrandiges Kabinettstück vom oberen Bogenrand, ungebraucht. Sem 110,-. Geprüft	80,-	
264	10 IIa,	6 Kr. blau, in Mischfrankatur mit 3 Kr. rot der Wappenausgabe. Auf Prachtbrief "189" HEIDINGS-FELD . 2 Briefklappen vorhanden. Sem 600,-. Befund Sem	15,-		301	14 a ✎	1 Kr. grün, Prachtstück in voll- bis breitrandigem Schnitt, ungebr., gepr. Pfenniger. 85,-	60,-	
P 265	10 IIb *	6 Kr. stahlblau, allseitig breitrandig, rechts 12/13mm Bogenrand, ungebraucht, Luxus. Sem 200,-. Kurzbefund Stegmüller.	120,-		302	14 a **	1 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandig, wie Pracht. Winziger Stockpunkt. Postfrisch.	30,-	
266	10 IIb *	6 Kr. stahlblau, allseitig breitrandiges Luxusstück, rechts mit kleinem Randteil. Ungebr., KB Sem	75,-		303	14 a o	1 Kr. grün, allseits breitrandiges Luxus-Oberrandstück, möglicherweise r.o. Bogenecke! Gepr.	40,-	
F 267	11 **	9 Kr. braun, allseitig breitrandiges Luxus-Unterrandstück, unten 3mm Bogenrand, postfrisch. Mi. 250,-. +. Kurzbefund Sem	200,-		304	14 a o	1 Kr. grün, Kabinettstück mit gerade aufsitzendem Postablagestempel "STEINBÜHL"	40,-	
268	11 **	9 Kr. braun, breitrandiges Luxusstück, postfrisch. Mi. 250,-. Kurzbefund Sem	180,-		305	14 a o	1 Kr. grün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit Postablagestempel "(REI)CHERTSHOFEN"	35,-	
F 269	11	9 Kr. braun, breitrandiges Kabinett-Oberrandstück mit 4mm Bogenrand. Sem 170,-. Gepr. Sem	100,-		306	14 a B	1 Kr. grün, voll- bis breitrandig auf Kabinettbriefstück. Zweikreis "NÜRNBERG BHF". Gepr. Sem	20,-	
270	11	9 Kr. braun, vollrandig in Prachtwirkung, ungebraucht. Gering hell. Mi. 140,-.	30,-		307	14 a o	1 Kr. grün, breitrandiges Seitenrandstück mit 4-6mm des rechten Bogenrandes. Fein. "145" of.	15,-	
271	11	* 9 Kr. braun, allseits breitrandiges waagerechtes Kabinettpaar frischer Farbe, ungebraucht. Mi. 320,-. Gepr. Sem	190,-		F 308	14 a o	1 Kr. grün, waagerechtes Kabinettpaar "TRAUNSTEIN" in voll- bis breitrandigem Schnitt. Gepr.	40,-	
272	11 B	9 Kr. braun, voll- bis breitrandig auf Briefstück, mit Rauten-Versuchsstempel "325" MÜNCHEN entwertet. Unten kleiner Vortrennschnitt. Sem + 175,-. Gepr. Sem	75,-		309	14 a B	1 Kr. grün, senkrechter Pracht-Dreierstreifen auf Briefstück. Sem 80,-.	50,-	
273	11 o	9 Kr. braun, linke obere Bogenecke in breitrandigem Schnitt, mit anhängenden Teilen beider Bogenräder. Prachtstück. Sem 125,-.	65,-		310	14 a ✎	1 Kr. grün, voll- bis überrandig, auf Mini-Drucksache (ohne Seitenklappen) mit Halbkreis "GRÜNSTADT". Pracht. Sem 80,-.	50,-	
274	11 o	9 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Postablagestempel "NEUENDETTE(LSAU)".	50,-		311	14 a ✎	1 Kr. grün, voll- bis breitrandig, auf aktenfrischem Kabinettbrief "MÜNCHEN" (Zweizeiler) nach Vorstadt Au (Orts-Zustellbereich). Sem 70,-. Gepr. Sem.	50,-	
275	11 o	9 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Einkreis von BAHNHOF MÜNCHEN. Sem 75,-.	40,-		312	14 a ✎	1 Kr. grün, vollrandig, auf sauberer Pracht-Drucksache "AUGSBURG". Sem 65,-.	35,-	
276	11 B	9 Kr. braun, meist breitrandiges Seitenrandstück, auf Briefstück "371" OETTINGEN. Rechts oben gering berührt. Mängel. (45,-).	13,-		313	14 a ✎	1 Kr. grün, vollrandiges Prachtstück, auf Ortsbrief "77" DEGGENDORF. Hülle starke Brieffalte	30,-	
277	11 V	9 Kr. braun, voll- bis breitrandig, auf Pracht-Briefvorderseite der 3. Gewichtsstufe von "261" KRONACH nach Bamberg. Sem (260,-)	60,-		F 314	14 al *	1 Kr. grün, Plattenfehler "linke obere 1 durchbalkt". Ungebraucht, breitrandig. Pracht. Mehrfach geprüft, u.a. Pfenninger. Sem 300,-.	180,-	
P 278	11, ✎	9 Kr. braun, voll- bis breitrandig, tadellos, in seltener Mischfrankatur mit 3 Kr. blau der Ausgabe von 1850. Als 12 Kr.-Franko auf Brief "356" offen, NÜRNBERG nach Lyon. 3 Kr.-Marke nur links gering berührt, Brief mit Mittelfaltung. Nur wenige Briefe mit dieser Marken-Kombination bekannt! Sem 1.500,-. Fotoattest Brett.	980,-		F 315	14 a,	1 Kr. grün neben 6 Kr. blau. Beide voll- bis breitrandig. Kabinettbriefstück. 2x klar "418"		
	2 Vb				16 B	REGENSBURG	entwertet. Sem 65,- +	50,-	
279	11, 9 a	9 Kr. braun mit 3 Kr. rot, auf aktenfrischem Brief der 4. Gewichtsstufe (!) von "25" offen, AU nach Miesbach. 3 Kr. tadellos, 9 Kr. dreiseits breitrandig, rechts leicht angeschnitten.	75,-		316	14a, 23	1 Kr. grün, Wappenausgabe ungezähnt, in Mischfrankatur mit 2 Einzelstücken der 3 Kr. rot, Wappenausgabe gezähnt (1 Marke natürliches Sandkorn), auf Prachtbriefstück. Gepr. Pfenn.	100,-	
F 280	12	* 12 Kr. grün, rechte obere Luxus-Bogenecke mit kleinen Teilen beider Ränder. Ungerbaucht. Sem 175,-. Gepr. Sem	100,-		317	14 b B	1 Kr. dunkelgelbgrün, voll- bis breitrandig auf Kabinettbriefstück "NÜRNBERG BHF.". gepr. Sem	30,-	
281	12	* 12 Kr. grün, allseits breitrandiges Luxusstück in sehr frischer Erhaltung, ungebraucht. Sem 110,-. Geprüft.	85,-		318	14 b ✎	1 Kr. dunkelgrün, oben auffälliger Papier-Herstellungsfehler (überdruckte Falte!). Pracht-Ortsbrief "WÜRZBURG". Sem 130,- ++. Geprüft Brett	100,-	
282	12	* 12 Kr. grün, breitrandiges Prachtstück. Ungebraucht. Mi. 120,-.	70,-		319	14 b ✎	1 Kr. dunkelgelbgrün, vollrandig, auf Drucksache nach Wien. Mit offenem "325" entwertet. Einkreis "MÜNCHEN" als Aufgabestempel. Faltungen ausserhalb der Marke. Sem 130,-. Gepr.	90,-	
283	12 o	12 Kr. grün, voll- bis breitrandiges Prachtstück, mit Postablagestempel "SCHWABACH" entwertet. Sem 225,-. Geprüft Schmitt.	150,-		320	14 bl ✎	1 Kr. dunkelgrün, Plattenfehler "linke obere 1 durchbalkt". Vollrandig auf allerfeinstem Ortsbriefchen "MÜNCHEN". In Hülle kleiner Öffnungsfehler (belanglos). Sem 275,-. Gepr. Sem.	150,-	
284	12 o	12 Kr. grün, rechte obere Pracht-Bogenecke mit kleinen Teilen beider Ränder. Zart "289" offen, LINDAU. Sem 250,-. Gepr. Sem	125,-		321	14 c V	1 Kr. dunkelblaugrün, breitrandig, auf Pracht-Briefvorderseite "WÜRZBURG". Sem (180,-).	65,-	
285	12 B	12 Kr. grün, voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück. Mit klarem Teil eines Bahnpoststempels "...NB.FRANKFURT" entwertet. Sem 125,-. Gepr. Schmitt.	90,-		322	14 c,	1 Kr. dunkelblaugrün, zusammen mit teils überrandiger 6 Kr. blau, auf sauberem Brief "508" offen, STRAUBING. Jede Marke gering berührt. Sem ca. 277,-. Geprüft Sem	75,-	
286	12 o	12 Kr. grün, voll- bis breitrandiges Prachtstück, rechts mit Teil des Bogenrandes. Sem 125,-. Geprüft Bühler.	75,-		323	14 c,	1 Kr. dunkelblaugrün, winzig eckberührt, mit vollrandiger 6 Kr. blau auf Vorderseite. Duplex-	50,-	
F 287	12 o	12 Kr. grün, allseitig breitrandiges Prachtstück mit kräftigem Bahnpost-Halbkreis. 125,-. Gepr. Br.	70,-		16 V	Entwertung NÜRNBERG + "356" offen. Sem (303,-). Gepr. Sem	50,-		
288	12 o	12 Kr. grün, voll- bis überrandiges Prachtstück. Zart "356" offen. Mi. 90,-. Gepr. Schmitt.	50,-		324	15 ✎	3 Kr. rot, breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Gepr. Sem.	50,-	
289	12 o	12 Kr. grün, vollrandig in Prachtwirkung. Klar gestempelt. Fein. Sem (80,-). Geprüft	15,-		P 325	15 B	3 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Luxusstück auf Briefstück, mit klarem Halbkreis "K.BAYER. FELD(POST)" entwertet, der auf dieser Marke selten ist. Sem + 375,-. Befund Sem	350,-	
P 290	12 ✎	12 Kr. grün, voll- bis breitrandig, auf Kabinettbrief "248" KISSINGEN nach Copenhagen. Weiterfranko 1/4 angeschrieben. Briefe nach Dänemark sind aus dieser Zeit relativ selten. Der Beleg ist sehr frisch erhalten. Fotoattest Sem.	1.650,-		F 326	15 B	3 Kr. rot, Kabinettbriefstück mit vollem Zierstempel "LAUFEN" mit Stern/Type 2. Gepr. Sem	35,-	
291	13 a (*)	18 Kr. zinnoberrot, voll- bis breitrandig, farbfrisch. Ungebraucht ohne Gummi. Winzig punkthell. Sem (1.200,-). Gepr. Pfenniger.	150,-		327	15 B	3 Kr. rot, breitrandig auf Prachtbriefstück, links auffälliger Farbausfall! Kräfig "137"	25,-	
		<i>Mein Handbuch Ortsstempel der Kreuzerzeit ist vorrätig (35,-, im Inland portofrei).</i>			328	15 o	3 Kr. rot, allseits riesenrandig. Wie Kabinett, gering falzhell.	20,-	
					329	15 o	3 Kr. rot, breitrandiges Kabinettstück, mit Tuschestrichen entwertet. Gepr. Sem	20,-	
					330	15 B	3 Kr. rot, Prachtbriefstück mit Zweizeiler "MÜNCHEN". Jahreszahl verkehrt, lesbar "9819"!	20,-	
					331	15 o	3 Kr. rot, breitrandiges Luxusstück, handschriftlich entwertet auf Unterlage	20,-	
					332	15 B	3 Kr. rot, breit- bis überrandiger Randries auf Luxusbriefstück "325" offen, München.	20,-	
					333	15 PF	3 Kr. rot, Plattenfehler "Keil" über "B" von "BAYERN". Prachtbriefstück "AMPFING". Gepr. Sem	20,-	
					334	15 o	3 Kr. rot, vollrandig in Prachtwirkung. Mit Tuschezügen entwertet. Knitterspur.	13,-	
					F 335	15 o	3 Kr. rot, waagerechtes Paar in breitrandigem Schnitt. Mit roten Einkreisstempeln "MÜNCHEN CHARGE" entwertet. Eine Marke tadellos. Sem + 300,-. Geprüft	175,-	

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	12	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	13	Preis
F 336	15	B 3 Kr. rot, waagerechter Kabinett-Dreierstreifen in allseitig breitrandigem Schnitt, auf Briefstück "325" offen, MÜNCHEN. Gepr. Sem	90,-		F 375	19,23X	18 Kr. ziegelrot, voll- bis breitrandig, zusammen mit 3 Kr. rot, als Mischfrankatur auf B Prachtbriefstück "NÜRNBERG". 18 Kr.-Marke zur Kontrolle gelöst. Sem (1.350,-). Befund Sem.	13	
337	15 XVII	3 Kr. rot, Plattenfehler "senkrechter Kratzer von oben nach unten durch Ziffer 3". Kabinettbrief aus Kaiserslautern nach Neustadt. Mit "B.P." offen. BAHNPOST entwertet. Gepr. Sem	100,-		F 376	20	o 6 Kr. braun, vollrandig, mit klarem Einzeiler von NEUNBURG entwertet. Wie Kabinett. Fein. Sem (200,-). Geprüft Sem	375,-	
338	15	✉ Correspondenzkarte mit aufgeklebter 3 Kr. rot, Prachtstück mit Halbkreis "HOHENBERG". Rechte obere Kartenecke leicht beschädigt. Vorgedruckte Karten mit Nr. 15 sind selten! Sem (300,-).	100,-		377	20	o 6 Kr. braun, vollrandig, mit rotem Einkreis von BAHNHOF MÜNCHEN CHARGE entwertet. Kleine Beanstandung. Sem (210,-)	125,-	
339	15	✉ 3 Kr. rot, auf Kirchenquittung vom 1.2.1867 klebend. Voll- bis breitrandig geschnitten. Unentwertet geblieben. Ungewöhnliches Stück in Prachterhaltung.	50,-		378	20	o 6 Kr. braun, vollrandiges Prachtstück, mit kleinem Einkreis "INGOLSTADT" entwertet. Gepr. S,	100,-	
340	15	✉ 3 Kr. rot, vollrandig, auf Pracht-"Chargé"-Brief mit besserem Halbkreis "FICHTELBERG". 73,-	40,-		379	20	o 6 Kr. braun, voll- bis überrandig geschnittenes Prachtstück mit zartem Ortsstempel. Sem 60,-.	50,-	
341	15	✉ 3 Kr. rot, auf sauberem Brief mit Bahnhof-Halbkreis "NÜRN(BERG)". Marke Mängel. Sem 60,-.	30,-		380	20	o 6 Kr. braun, vollrandiges Prachtstück "267" offen, LANDAU. Sem 73,-. Gepr. Sem	45,-	
342	15	✉ 3 Kr. rot, voll- bis überrandig, aktenfrischer Luxusbrief, klar "37" offen, BAYREUTH.	30,-		381	20	o 6 Kr. braun, voll- bis breitrandig in Prachtwirkung. Deutlich "175" offen. Kleiner Bräunungspunkt.	25,-	
343	15	✉ 3 Kr. rot, vollrandig, mit gerade aufsitzendem Einkreis "MÜNCHEN". Sauberer Brief. Eckbügchen	10,-		382	20	o 6 Kr. braun, waagerechtes Paar in vollrandigem Schnitt. Wie Pracht. Fein. Sem (400,-). Geprüft	90,-	
P 344	ND 15	Neudruck für die Wiener Weltausstellung 1873: 3 Kr. karminrosa, rückseits mit rotem Tintenstrich statt des Seidenfadens. Im Jahr 1873 mangels Originalbogen amtlicherseits gedruckt. Farbfrisches Luxusstück dieser Seitenheit. Sem 600,-. Fotoattest Sem	500,-		383	20, 14a	o 6 Kr. braun mit 1 Kr. grün, beide voll- bis breitrandig, 1 Kr. teils überrandig, auf doppelt verwendetem Brief "WÜRZBURG STADT" nach Gemünden. Sem 450,-. Gepr. Sem.	220,-	
345	16	* 6 Kr. blau, breitrandiges Prachtstück, ungebraucht. Mi. 60,-. Sign. Richter.	40,-		384	20, 14a	o 6 Kr. braun, Kabinettstück, zusammen mit feiner 1 Kr. grün auf Vorderseite. Mit klarem kleinen Einkreis "AUFSESS" entwertet. Sem (640,-). Gepr. Sem	80,-	
346	16	* 6 Kr. blau, Viererblock aus der linken unteren Bogenecke. Mit anhängenden 10- bzw. 14mm breiten Bogenrändern. Zarte Falzspuren. Luxusstück. Befund Sem	220,-		385	20,23	o 6 Kr. braun, dreiseits vollrandig, in Mischfrankatur mit 3 Kr. rot, gezähnt, auf Briefstück. Mit blau-violettem Einkreis "BAMBERG BAHNH.". entwertet. Sem (270,-).	75,-	
F 347	16	o 6 Kr. blau, waagerechter Dreierstreifen in voll- bis breitrandigem Schnitt. 3x deutlich und gerade "820" WINTERHAUSEN entwertet. Fein. Sem (1.070,-). Befund Stegmüller	275,-		P 386	ND 20	Neudruck für die Wiener Weltausstellung: 6 Kr. braun, Seitenrandstück. Mit rotem Tintenstrich statt des Seidenfadens. Gleichmäßig vollrandiges Luxusstück in hervorragend frischer Erhaltung. Sem (600,-) für Normalmarke. Fotoattest Sem.	400,-	
348	16	✉ 6 Kr. blau, teils vollrandig, auf Brief "211" HOF (kleine Ziffern) nach Leipzig. Sem 180,-	30,-		P 387	21 a	o 7 Kr. ultramarin, breitrandiges Luxusstück, mit nahezu unbekanntem blauen Ovalstempel "Bezi(rksgericht) Münc(hen)" entwertet. Kurzbefund Sem.	220,-	
F 349	17	** 9 Kr. braun, rechte untere Rekord-Bogenecke mit 28- bzw. 33mm breiten Bogenrändern. Marke postfrisch. Sem für normale Ecke 250,-. Kurzbefund Sem.	200,-		F 388	21 a	B 7 Kr. ultramarin, Kabinettbriefstück "22" offen, ASCHAFFENBURG.	25,-	
350	17	* 9 Kr. braun, allseitig vollrandiges Luxusstück, rechts 15mm Bogenrand. Ungebr., gepr. Sem	75,-		F 389	21 a	o 7 Kr. ultramarin, waagerechtes Prachtpaar in voll- bis breitrandigem Schnitt. Mit 2 deutlichen Einkreisstempeln "FÜRTH" entwertet. Nur im Zwischenraum Vortrennschnitt bzw. Falzspur, die Marken nicht berührend. Sem 300,-. Gepr. Engel.	150,-	
F 351	17	* 9 Kr. braun, Viererblock aus der linken oberen Bogenecke. Mit 15- bzw. 10mm Bogenrand. Ungebraucht in Kabinetterhaltung. Sem (350,-) für Normalviererblock.	290,-		390	21 a	V 7 Kr. ultramarin, breitrandig, Pracht-Vorderseite mit Kalbkreis "EBERMANNSTADT". (105,-)	50,-	
352	17	B 9 Kr. braun, voll- bis breitrandig auf Kabinettbriefstück. Klar "28" offen. Sem 45,-. Geprüft	30,-		391	21 a	V 7 Kr. ultramarin, meist breitrandig vom rechten Bogenrand (3-4mm Rand anhängend), möglicherweise Bogenecke. Auf frischer Briefvorderseite "HÖLLFELD". Unten leicht berührt. Gepr. Sem	50,-	
353	17	o 9 Kr. braun, vollrandiges Prachtstück. Sem 45,-. Gepr. Pfenniger.	25,-		P 392	21 b	B 7 Kr. dunkelultramarin, allseitig breitrandiges Kabinettstück, mit seltenem Einzeiler "ROSENHEIM" entwertet auf Briefstück. Sem 325,-. Gepr. Schmitt.	250,-	
354	17	B 9 Kr. braun, voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück "28" offen, AUGSBURG. Sem 45,-. Gepr.	25,-		393	21 b	✉ 7 Kr. dunkelultramarin, voll- bis breitrandig, auf Prachtbrief "AUGSBURG" nach Basel. Sem 130,-. Geprüft Sem.	90,-	
355	17	o 9 Kr. braun, vollrandig, klar "598" offen, WÜRZBURG. Gein. Sem (45,-)	10,-						
F 356	17	✉ 9 Kr. braun, allseitig breitrandig, auf Luxusbrief nach Frankfurt/M. Mit klarem Halbkreis "K.BAYER.BAHNPOST" entwertet. Ein bildschöner Spitzenbeleg! Gepr. Sem	500,-						
F 357	18	* 12 Kr. lila, voll- bis breitrandiges Kabinettstück in frischer Farbe, ungebraucht. Sem 500,-. KB Stegmüller.	300,-						
F 358	18	o 12 Kr. lila, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Postablagestempel, der auf dieser Marke relativ selten ist. Sem 220,-. Sign. A. Diena u.a.	100,-						
359	18	o 12 Kr. lila, voll- bis breitrandiges Kabinettstück. Glasklar "FUERTH" entwertet. Sem 120,-. Gepr.	90,-						
F 360	18	o 12 Kr. lila, Luxusstück mit zentrisch aufsitzendem Halbkreis "ARZBERG". Gepr. Sem	80,-						
361	18	B 12 Kr. lila, voll- bis breitrandig auf Briefstück. Mit Einkreis von München Bahnhof entwertet. Allerfeinst. Sem 120,-. Geprüft BPP.	80,-						
362	18	o 12 Kr. lila, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, mit Einkreis "MÜNCHEN" entwertet. Sem 120,-. Geprüft Pfenniger.	75,-						
363	18	o 12 Kr. lila, voll- bis breitrandig in Kabinettwirkung. Mit seltenem Halbkreis "HÖRDT" entwertet. Kleine Aufspaltung. Sem 195,-. Gepr. Sem.	60,-						
364	18	o 12 Kr. lila, allseitig ungewöhnlich breitrandig. Leicht gereinigt. Sem 120,-. Sign. Krause	50,-						
365	18	o 12 Kr. lila, breitrandig in Prachtwirkung. Kleine Hinterlegung. Sem 120,-. Gepr. BPP	20,-						
366	18	✉ 12 Kr. lila, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "28" offen, AUGSBURG nach Colmar. Sem 600,-. Befund Sem.	350,-						
F 367	18	V 12 Kr. lila, voll- bis breitrandig, auf Briefvorderseite "598" offen, WÜRZBURG in Kabinetterhaltung. Nach Zürich adressiert. 3 Kr. Weiterfranko angeschrieben. Sem 600,-. Befund Sem	150,-						
F 368	19	* 18 Kr. ziegelrot, linke obere Bogenecke in breitrandigem Schnitt, ungebraucht. Mit beiden Bogenrändern. Farbfrisches Luxusstück! Sem 275,-. Kurzbefund Sem.	180,-						
369	19	✉ 18 Kr. ziegelrot, allseitig voll- bis breitrandiges Luxus-Oberrandstück mit 14mm Bogenrand! Ungebraucht. Hervorragend farbfrisch. Sem 210,-. Geprüft Pfenniger.	150,-						
370	19	* 18 Kr. ziegelrot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 170,-. Gepr. Sem	100,-						
371	19	o 18 Kr. ziegelrot, voll- bis breitrandiges Prachtstück "WÜRZBUR(G)". Sem 225,-. Gepr. Sem	125,-						
372	19	o 18 Kr. ziegelrot, vollrandiges Prachtstück. Sem 225,-. Gepr. Sem	100,-						
373	19	o 18 Kr. ziegelrot, allseitig breitrandig in Prachtwirkung. Gering eckhell. Sem 225,-. Gepr. Sem	40,-						
P 374	19	B 18 Kr. ziegelrot, waagerechtes Paar auf Briefstück. Mit zentrischem Zweikreis "AUGSBURG" und sehr zarter Blaufilstspur entwertet. Vortrennschnitt nur im Zwischenraum. Sem 1.400,-. Fotoattest Sem.	700,-						

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	14	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	15	Preis
408	27 Xbo	18 Kr. dunkelziegelrot, tadellos gezähntes Prachtstück mit klarom Einkreis "REGENSB(URG)". Mi. 220,-. Gepr. BPP.	130,-		444	29 Yb	10 Kr. dunkelgelb mit 1 Kr. grün, als 11 Kr.-Frankatur auf seltenem "Post-Mandat" von 22 Ya* "NÜRNBERG BHF." nach Magdeburg. Mit "Charge No."-Wiegestempel versehen. Kleiner Riss in Hülle gestützt. Prachtstück der seltenen Verwendungsform! Sem 1.100,-. Fotoattest Sem. Nur wenige frankierte Postmandate aus dieser Zeit bekannt!	15	850,-
409	27 Xbo	18 Kr. dunkelziegelrot, tadellos gezähnt in Prachtwirkung. Gering hell. (225,-). Geprüft	50,-		445	29 Yblo	10 Kr. dunkelgelb, Plattenfehler "rechte obere 0 durchbalkt", 1 Zähnchen verkürzt. Gepr. Sem	20,-	
F 410	28 X *	9 Kr. braun, Wz. X, tadellos gezähntes Prachtstück, ungebraucht. Mi. 350,-. Gepr. Sem	250,-						
411	28 X *	9 Kr. rotbraun, ungebraucht. Tadellos gezähnt. Punkthell. Mi. 360,-. Kurzbefund Sem	70,-						
412	28 X o	9 Kr. rotbraun, gut gezähntes Prachtstück, mit zartem Zweizeiler entwertet. Farbfrisch erhalten. Mi. 600,-. Gepr. BPP	300,-						
413	28 X o	9 Kr. rotbraun, klar "HOCHSTADT a/A" entwertet. Rechte obere Ecke fehlt. (600,-). Geprüft.	110,-						
414	28 X o	9 Kr. rotbraun, farbfrische Marke, mit Einkreis entwertet. Ein Zahn gering verkürzt. Mi. 600,-. Gepr. Sem	90,-						
415	29 Xa V	10 Kr. mattgelb, Prachtstück auf Briefvorderseite "JNGOLSTADT" mit 1. Eingeschrieben No. Klebezettel, nach München adressiert. Unauffällige Randrisschen nur am Rand der Vorderseite. Sem 1.880,-. Fotoattest Sem.	450,-						
WAPPENAUSGABEN GEZÄHNT, WASSERZEICHEN Y									
416	22 Ya*	1 Kr. grün, farbfrisches Prachtstück, ungebraucht. Sem 20,-.	15,-		446	30 a o	1 Mk. violett, breitrandiges Kabinettstück, möglicherweise vom rechten Rand. KB Sem	90,-	
F 417	22 Yao	1 Kr. hellgrün, Luxusstück mit gerade aufsitzendem Württemberg-Einkreis "DRULINGEN". Sem + 175,-. Gepr. Pfenninger.	150,-		447	30 a o	1 Mk. violett, voll- bis breitrandig, mit Postablagestempel "ROTH" entwertet, der auf Markwerten sehr selten ist! Wie Pracht, kleiner Riss. Sem (265,-). Gepr. Sem	60,-	
F 418	22 Yao	1 Kr. hellgrün, Kabinettstück mit Württemberg-Stegstempel "NAGOLD". Sem + 175,-. Gepr.	150,-		448	30 a o	1 Mk. violett, voll- bis breitrandig, wie Pracht. Rückseits Mängel. Sem (120,-).	25,-	
F 419	22 Yao	1 Kr. grün, Kabinettstück mit badischem Zweikreis "SCHOPFHEIM" fremdentwertet. Gepr. Pfg.	150,-		449	30 a o	1 Mk. violett, waagerechtes Prachtpaar im vollständigem Schnitt. Mit zartem Einkreis "WASSERTRÜDINGEN" entwertet. Sem 300,-.	210,-	
P 420	22 Yao	1 Kr. grün, Kabinettstück mit badischem Zweikreis "(V)ILLINGEN" fremdentwertet. Gepr. Pfg.	150,-		F 450	30al o	1 Mk. violett, Plattenfehler "M" und "A" in "MARK" verbunden. Vollständiges Prachtstück. Sem 300,-. Geprüft Brett.	240,-	
421	22 Ya*	1 Kr. grün, auf vorgedrucktem Kabinett-Ortsbrief "MÜNCHEN I". "Dr. Zirngiebl"-Vordruck.	75,-		451	31 a o	1 Mk. violett, Prachtstück "REGENSBURG". Sem 75,-. Gepr. Sem	40,-	
422	22 Ya*	1 Kr. hellgrün, auf Orts-Streifband, gerade "WÜRZBURG BHF.". Prachtbeleg	65,-		452	31 a o	1 Mk. violett, saubere Marke mit Einkreis "REGENSBURG", Zahnfehler. Sem 75,-. Gepr. Sem	20,-	
423	22 Ya*	1 Kr. grün, auf vorgedruckter Adress-Schleife auf lila Papier. Traumstück!! 1 Zahn min. verkürzt	60,-		453	32/36 *	Wappenausgabe 1875, alle 5 Werte kpl. ungebraucht, Kabinettstanz. Sem 94,-.	55,-	
424	22 Ya*	1 Kr. grün, 2 Einzelstücke in leicht unterschiedlichen Nuancen, auf vorgedruckter "Correspondenzkarte" von "REGENSBURG". Pracht. Sem 75,-.	50,-		454	32 a **	1 Kr. hellgrün, postfrischer Originalbogen mit 2x 30 Marken, 6 Zwischenstege. Sem 132,-.	100,-	
425	22 Ya*	1 Kr. grün, 2 Einzelstücke auf Correspondenzkarte "BAMBERG BH." nach Mannheim. Bedarfss.	40,-		455	32 aZw	1 Kr. grün, waagerechtes Zwischenstegpaar in postfrischer Luxuserhaltung. Mit Unterrand	25,-	
426	22 (ND)	1 Kr. mattgrün, Neindruck zur Wiener Weltausstellung 1873, ungebrauchtes Prachtstück der kaum bekannten Seltenheit. Sem 450,-. Kurzbefund Sem.	320,-		456	33	3 Kr. rot, postfrischer Originalbogen mit Zwischenstegen und enthaltenen Plattenfehlern II + III. Sem 200,-.	90,-	
F 427	23 Y *	3 Kr. karminrosa, durch Papierknitter kurios verzähnte Marke, ungebraucht. Sehr auffällig!	50,-		457	35 o	10 Kr. ockergelb, farbkräftiges Prachtstück mit zartem Einkreis. Mi. 320,-. Geprüft Pfg.	225,-	
F 428	23 Y B	3 Kr. rot, Prachtbriefstück mit Einzeiler "TREBGAST", als Aushilfsstempel für Postablage. + 150,-	60,-		458	35 o	10 Kr. ockergelb, farbfrisches Prachtstück mit Einkreis von REGENSBURG. Geprüft	180,-	
429	23 YPF	3 Kr. rosa, Plattenfehler "linke untere 3 durchbalkt", Briefstück Postablage "WIERSBERG". Bug	30,-		459	35 o	10 Kr. ockergelb, farbfrisch in Kabinettwirkung. Winziges Fehlerchen. Mi. (320,-). Gepr. Sem	60,-	
430	23 Y	3 Kr. rot, auf aktenfrischem Prachtbrief mit Zweikreis "NÜRNBERG".	13,-		460	35 o	10 Kr. ockergelb, farbfrisch, mit klarem Einkreis "MÜNCHEN I". Zahnfehler. Mi. 320,-. Gepr. Sem	40,-	
431	23 Y	3 Kr. karmin, auf Kirchenbrief "Vom Bischöflichen Ordinariate Augsburg". Pracht.	10,-		461	36 **/	18 Kr. ziegelrot, tadellos gezähnter Kabinett-Viererblock. 2 Marken postfrisch, 2 ungebraucht.	175,-	
432	23 Y	3 Kr. rosa, waagerechter Dreierstreifen, auf aktenfrischem Brief nach Frankreich. Frischer Prachtbeleg mit Einkreisstempeln "ERLANGEN". Kleiner Öffnungsfehler nur in Briefhülle. Sem 60,-.	40,-		462	36 o	18 Kr. ziegelrot, tadellos gezähntes Prachtstück mit Einkreis. Sem 80,-. Gepr. Sem	45,-	
433	24 Y *	6 Kr. braun, farbfrisches Kabinettstück, ungebraucht. Sem 45,-. Gepr. Sem	30,-		463	36 o	18 Kr. ziegelrot, farbfrisch, sauber gestempelt. Fein. Sem 80,-. Gepr. Sem	15,-	
434	24,23 B	Je 2 Einzelstücke der 6 Kr. braun und 3 Kr. rot, alle tadellos erhalten, als hübsche Zweifarbenfrankatur auf grünem Paketkartenausschnitt "NÖRDLINGEN". Nicht häufig Darstellung des 18 Kr.-Frankos!	150,-						
435	25 Ya*	7 Kr. mattulramarin, tadellos gezähnter Viererblock, ungebr.	35,-						
436	25 Ya*	7 Kr. mattulramarin, auf Brief mit blauem Halbkreis "NEUNBURG v/W". Marke Zahnfehler. Am Briefrand links Reg.-Schrift. Sem (75,-).	30,-						
437	25 Yco	7 Kr. dunkelblau, kräftig gestempelt, Mängel. Sem 225,-. Gepr. Sem	35,-						
F 438	25 Yc	7 Kr. dunkelblau, Prachtbrief "AUGSBURG" nach Vlaardingen/Holland. Rote Taxaufteilung "9/12". Seltene Einzelfrankatur dieser Marke. Sem 950,-. Fotoattest Brett.	600,-						
P 439	25 (ND)	7 Kr. hellkobaltblau, Neindruck zur Wiener Weltausstellung 1873. Tadellos gezähntes Kabinettstück der seltenen Marke. Sem 450,-. Kurzbefund Sem.	320,-						
P 440	26 Yo	12 Kr. lila, überdurchschnittlich farbtiefe Marke mit Wasserzeichen weite Rauten, mit Einkreis "MÜNCHEN(N)" entwertet. Bis auf 2 winzig punkthelle Stellchen tadellos. Wie Luxus. Tief signiert Pfenninger, neues Fotoattest Sem. Mi. 6.000,-.	950,-						
441	27 Ya*	18 Kr. mattziegelrot, farbfrischer Pracht-Viererblock. Eine Marke postfrisch, sonst ungebraucht.	65,-						
P 442	28 (ND)	Nachdruck für die Wiener Weltausstellung 1873: 9 Kr. mattrotbraun, ungebrauchtes Luxusstück mit Erstfalz. Seltene Marke! Sem 450,-. Gepr. Pfenninger.	350,-						
443	29 Ya*	10 Kr. mattgelb, tadellos, als Einzelfrankatur auf Kabinett-Einschreiben, mit besserem Halbkreis "ROCKSDORF" entwertet. Schwarzer "Charge"-Nebenstempel. Gepr. Sem	280,-						

Mein Bayern-Leitfaden 4 beschreibt die Farben der SNr. 37 bis 75 (Wappen-Pfennigausgaben) ausführlich.

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	16	Preis
F 487	40 c	Briefpost-Rückschein, Formular auf blauem Papier. Mit 20 Pfg. ultramarin frankiert und in "WÜRZBURG I" abgesandt. Der zugehörige Aufgabezettel des Einschreibens liegt bei. Höchst bemerkenswertes Stück in aktenfrischer Kabinetterhaltung!		400,-
488	40 c	20 Pfg. ultramarin, auf vorgedrucktem "Briefpost-Rückschein" auf blauem Papier, von "NÜRNBERG II" nach Alsbach-Limbach befördert. Bis auf Eckzahnfehler tadellos erhaltenes Exemplar dieses frankiert seltenen Formulares! Vom 21.11.1876. Sem (300,-)		125,-
489	40 c	20 Pfg. ultramarin, als Zusatzfrankatur auf 10 Pfg.-Umschlag U 6X, als Einschreiben von "MÜNCHEN II" nach Braunschweig. Mit R-Zettel 3. Pracht. Relativ seltene Frankatur. Befund Schmitt		100,-
F 490	42	** 50 Pfg. zielgerot, tadellos gezähntes Luxusstück mit 21mm Unterrand, postfrisch. Mi. 150,- ++.		100,-
491	42	* 50 Pfg. zielgerot, rechte untere Luxus-Bogenecke in ungebrauchter Erhaltung. Sem 100,-		80,-
492	42	* 50 Pfg. zielgerot, farbnfrisches Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 70,-. Gepr. Sem		45,-
493	42, 40, 39 b	50 Pfg. zielgerot, 20 Pfg. ultramarin und 10 Pfg. karmin, als 80 Pfg.-Frankatur rückseitig auf vollständigem Wertbrief über 3.501,36 von "MÜNCHEN VII" nach Miesbach. Franko 20 + 60 Pfg. Siegel abgefallen. 50 + 20 Pfg. feinst, 10 Pfg. kl. Fehler. Mi. 2.200,-.		450,-
494	43	o 1 Mk. violett, tadellos gezähntes Kabinettstück. Klar "MÜNCHEN II F." entwertet. Gepr. Pfenn.		110,-
495	43	o 1 Mk. violett, tadellos gezähntes Prachtstück mit Halbkreisstempel "...ETTINGEN". Sem 125,-.		100,-
496	43	o 1 Mk. lila, tadellos gezähnt, allerfeinst erhalten. Sem 125,-. Sign. Berger.		90,-
497	43	o 1 Mk. violett, bildseits Pracht, Mängel. Sem (125,-)		25,-
498	43	o 1 Mk. violett, mit Einkreis "MÜNCHEN XI" entwertet. 1/2 Zahn. Sem 125,-. Gepr. Sem		20,-
499	44 a	* 2 Mk. orange, farbfrischer Pracht-Viererblock, ungebraucht. Mi. 150,-		90,-
500	44 a	o 2 Mk. orange, waagerechtes Prachtpaar, mit Zeitungs-Ovalstempel "NÜRNBERG" entwertet.		40,-
501	44	o 2 Mk. orange, Zehnerblock , mit 4 Dienstsiegeln von "MÜNCHEN" entwertet. Seltene und sehr ungewöhnliche Einheit! 9 Marken tadellos. Mit Falzen etwas gestützt.		130,-
502	45 a	o 5 Pfg. lila, tadellos gezähntes Kabinettstück. Mi. 25,-. Gepr. Dr. Helbig		15,-
503	46	* 50 Pfg. braun, ungebraucht, winzig punkthell. Mi. 1.100,-.		220,-
F 504	47	** 3 Pfg. grün, rechte untere Bogenecke mit Platten-Nummer "14", postfrisch, Luxus. Mi. 130,-		80,-
505	47	** 3 Pfg. grün, postfrisches Luxus-Seitenrandstück. Sem 45,-		35,-
506	47	* 3 Pfg. grün, ungebrauchtes Kabinett-Seitenrandstück mit linkem Bogenrand.		20,-
507	47	* 3 Pfg. grün, farbfrisches Kabinettstück, ungebraucht.		15,-
508	47	* 3 Pfg. grün, ungebr., 2 Zähnchen gering verkürzt. Mi. (16,-)		5,-
509	47	** 3 Pfg. grün, auf vorgedrucktem Luxus-Streifband mit Einlage, von "MUENCHEN" versandt		75,-
510	47	** 3 Pfg. grün, Luxus-Marktbericht. Mit Einkreis "K.B.BAHNPOST Nbg.-Agsb.III" entwertet.		60,-
511	47	** 3 Pfg. grün, auf herrlichem Luxus-Ortsbriefchen "MÜNCHEN I", Damenformat 9 x 5,2cm		40,-
512	47	** 3 Pfg. gelbgrün, Scherentrennung! Auf Großdrucksache von "NÜRNBERG"		13,-
513	48	** 5 Pfg. violett, Kabinett-Postkarte "ROSENHEIM II" nach Tirol. Hellblaue Privatkarte.		20,-
514	48, P	5 Pfg. violett, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte "KITZINGEN" nach Bukarest!		40,-
515	48, P	5 Pfg. violett, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte "MÜNCHEN I" nach Finnland!		40,-
516	48, P	5 Pfg. violett, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte "MÜENCHEN II" nach Portugal!		30,-
517	48, P	5 Pfg. violett, auf 5 Pfg.-Postkarte mit Punktstempel "NÜRNBERG I" in die Schweiz		25,-
518	48 G	5 Pfg. lila, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Ganzsache "NÜRNBERG I" nach Belgien . Pracht.		20,-
519	48, 50	5 Pfg. lila und 20 Pfg. blau, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte, per Express von "FUERTH II" nach Zinndorf. Pracht.		75,-
520	48 F	* Blinddruck der Wappenmarke zu 5 Pfg., ungebrauchtes Prachtstück dieser seltenen- und kaum bekannten Spezialität. Mi. 750,-. Befundkopie Helbig.		350,-
F 521	49 a	** 10 Pfg. karmin, linke untere Luxus-Bogenecke mit Platten-Nummer "14", postfrisch. Mi. 150,-		90,-
522	49 a	* 10 Pfg. karmin, Oberrandstück, ungebraucht. 2 Zähnchen gering verkürzt.		10,-
523	50	** 20 Pfg. blau, rechter oberer Eck-Viererblock mit vollen Bogenrändern und Platten-Nummer "14". Postfrisches Kabinettstück. Mi. 275,-.		160,-
524	50	** 20 Pfg. ultramarin, Kabinettbrief der 2. Gewichtsstufe. Glasklar "AUB" entwertet. Sehr hübsch!!		25,-
F 525	50	** 20 Pfg. blau, 3er-Block, auf Einschreiben der 2. Gewichtsstufe von "NÜRNBERG III" nach Haag, Holland. Mit besserem 6. R-Zettel. 2 Marken feinst. Sem 125,-		90,-
526	52 (*)	50 Pfg. braun, ungebraucht ohne Gummi. Fein. Mi. (180,-).		25,-
527	52	* 50 Pfg. braun, als seltene Einzelfrankatur auf Rückseite eines vollständigen Wertbriefes von "SCHWEINFURT" nach Wien. Tarif 40 + 10. Als Auslandswertbrief selten.		350,-
528	52	* 50 Pfg. braun, als Einzelfrankatur rückseitig auf vollständigem Wertbrief "WÜRZBURG II" in Kabinetterhaltung. Nach Vorschrift fünffach gesiegelt. Mi. 650,-. Fotoattest Dr. Helbig.		200,-
529	53 xa	* 1 Mk. lila, rötliches Papier. Ungebraucht. Kabinett.		50,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	17	Preis
530	53 xa, 56,63 ✕	1 Mk. lila, mit 10 und 50 Pfg. Zusatzfrankatur, auf Paketkarte von "ICHENHAUSEN" nach Olten mit zwei Paketen. Mi. 200,-. Gepr. Helbig.		60,-
F 531	53 xb o	1 Mk. violett, tadellos gezähniges Kabinettsstück, mit Aushilfsstempel "(P)FARRKIRCHE(N)" entwertet, der auf dieser Marke seitens ist! Mi. 180,- ++. Gepr. Sem		120,-
532	53 xb o	1 Mk. violett, tadellos gezähniges Prachtstück mit Rahmenstempel von Nürnberg. Mi. 180,-. Gepr.		90,-
533	53 ya**	1 Mk. rotlila, weißes Papier, linke obere Luxus-Bogenecke "37" (Ziffer "3" mit Schaden!). Postfrisch, Luxus. Sem 25,-		20,-
534	53 ya**	1 Mk. rotlila, weißes Papier, linke untere Bogenecke "37". Postfrisch, Luxus. Sem 25,-		18,-
535	53 ya,	1 Mk. lila mit 50 Pfg. Illabrunn, Pracht-Paketkarte "MÜNCHEN 31" nach Altendorf/CH. Mi. 100,-.		40,-
536	53 ya, 66 ✕	1 Mk. lila, mit 3 Einzelstücken der 30 Pf. oliv, rückseitig klebend auf vollständigem Wertbrief über 9.000,- Von "Nürnberg 3" nach München. Farbfrisches Luxusstück. Mi. 500,-. Befund Sem.		175,-
P 537	53 yb**	1 Mk. braunlichlila, postfrisches Luxus-Oberrandstück, Farbsignatur nur im Oberrand. Mi. 120,- + 3 Pf. gelbgrün, gezähnt A, postfrisches Luxus-Seitenrandstück. Mi. 180,- ++. Kurzbefund Sem		85,-
P 538	54 A **	3 Pf. gelbgrün, gezähnt A, postfrisches Luxus-Seitenrandstück. Mi. 180,- ++. Kurzbefund Sem		140,-
539	54 A **	3 Pf. gelbgrün, gezähnt A, postfrisches Luxusstück. Mi. 180,-. Kurzbefund Sem		130,-
540	54 A *	3 Pf. gelbgrün, gezähnt A, tadellos gezähniges Prachtstück, ungebraucht. Mi. 45,-.		30,-
541	55 A *	5 Pf. lila, A-Zähnung, ungebraucht, Pracht. Mi. 100,-. Gepr. Helbig.		70,-
542	55 Bxa	5 Pf. lila, postfrisches Luxusstück. Mi. 85,-.		55,-
543	55 Bxa	5 Pfg. lila, linker unterer Eck-Viererblock mit Pl.-Nummer "16". Postfrisch in Kabinettserhaltung. Mi. ca. 660,-.		350,-
544	55 Bb, 61, U 7	5 Pfg. violett, in Mischfrankatur mit 5 Pfg. grün, als Zusatzfrankatur auf 10 Pfg.-Umschlag von "MUENCHEN II" nach Dillingen/Westfalen. Prachtstück dieser sehr seltenen Kombination!		100,-
545	56 A, 50 V	10 Pfg. karmin, A-Zähnung, in Mischfrankatur mit 20 Pfg. blau der Vorgängerausgabe 1881, auf Vorderseite eines Einschreibens "MÜNCHEN I" mit R-Zettel 7. Pracht.		75,-
546	56 Bx ✕	10 Pfg. karmin, waagerechter Dreierstreifen auf vorgedruckter "Post-Zustellungsurkunde", mit Einkreisern "MUENCHEN B.Ü." entwertet. Pracht		25,-
547	56 y ✕	10 Pfg. rot, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte, als Nachnahme im Ortsbereich. "Zurück"-Rahmenstempel wegen Unzustellbarkeit von München.		25,-
548	56 y ✕	10 Pfg. karmin, Dreierstreifen , auf aktenfrischer Pracht-Postzustellungsurkunde "PAPPENHEIM, Marken mit Dienstsiegeln "Weissenburg" entwertet. Interessanter Beleg		65,-
549	56 y ✕	10 Pfg. karmin, rechter unterer Eck-Viererblock mit Pl.-Nummer "37". Auf großem Teil eines Einschreibens von "AUGSBURG 2". Pracht. Als gestempelter Eck-4er-Block nicht häufig.		25,-
550	56 yL **	10 Pfg. karmin, rechter unterer Eck-Viererblock mit Leerfeldern (3 Balken) und Pl.-Nummer "37"		30,-
F 551	56ByFU **	10 Pfg. Blinddruck auf weißem Papier mit Wz. waagerechte Wellenlinien, geschnitten. Aus der 32. Auflage stammend und zu Stempelversuchen hergestellt. Einige Stücke wie das vorliegende blieben postfrisch erhalten. Waagerechter Bug. Mi. -,. Attestkopie Helbig.		125,-
F 552	56ByFU o	10 Pfg. Blinddruck, Oberrandstück, mit Teil eines Einkreisels entwertet. Im Jahr 1905 zu Stempelversuchen verwendet. Sem 400,-. Kabinettsstück, Fotostatt-Kopie Dr. Helbig.		200,-
553	57 ya ✕	20 Pfg. ultramarin, auf "Post-Retour-Recepisse" von "KOETZTING" nach Sindorf. Pracht		40,-
554	57 y ✕	20 Pfg. blau, waagerechtes Paar, mit Dienstsiegel und rotem Tintenstrich entwertet. Rückseits auf postalisch beförderter Postkarte mit 5 Pfg. grün. Die Gründe für die geklebten 40 Pfg. sind rätselhaft.		90,-
555	57 y ✕	20 Pfg. blau, 2 Einzelstücke, rechte mit Plattenfehler, Einschreiben "SCHWEINFURT 1" mit R-Zettel 8IIIC. Normalmarke kl. Eckbug.		20,-
556	57 yb ✕	20 Pfg. grauultramarin, als Einzelfrankatur auf Nachnahmebrief "SCHOENSEE". Kabinett		30,-
557	58 Bx**	25 Pfg. orangebraun, farbfrisches Luxusstück mit 19mm Oberrand, postfrisch. Gepr. Schmitt.		75,-
558	58 B **	25 Pfg. orangebraun, postfrisches Luxusstück. Mi. 110,-. Gepr. Helbig.		65,-
F 560	59 A, 56 Bxa	25 Pfg. orangebraun, farbfrisches Kabinettstück mit winziger Falzspur. Mi. 40,-. Gepr. Sem zwei Postablagestempeln "FELL" entwertet, der relativ selten ist.		30,-
561	59 B **	50 Pfg. dunkelbraun, postfrisches Luxus-Unterrandstück. Mi. für Normalmarke bereits (220,-).		140,-
562	59 B **	50 Pfg. dunkelbraun, postfrisches Luxusstück. Mi. 220,-. Gepr. Helbig.		120,-
563	59 B *	50 Pfg. braun, farbfrisches Kabinett-Unterrandstück, ungebraucht. Sem 75,-		50,-
564	59 B *	50 Pfg. braun, ungebraucht. Wie Pracht. Gering hell. Mi. 75,-. Sign. Senf.		15,-
565	59 BZS	50 Pfg. braun, senkrechtes Zwischenstegpaar, Steg mit zwei dünnen Farbstreifen. Die obere Marke hat einen auffälligen Plattenschaden (?) "Kopf der linken unteren 5 beschädigt". Postfrisches Luxusstück der Seltenheit. Mi. 900,-		550,-
566	59, 58, 55 Bb ✕	50 Pfg. braun, 25 Pfg. orangebraun und 5 Pfg. violett, auf Paketkarte "MÜNCHEN I" nach Arlesheim/Schweiz. 5 + 25 Pfg. feinst, 50 Pfg. durch Randüberklebung Zahnfehler.		40,-
567	60 xazS **	3 Pf. ockerbraun, senkrechtes Zwischenstegpaar in postfrischer Luxuserhaltung. Steg mit drei dicken Farbstreifen. Postfrisch in Luxuserhaltung. Sem neu: 300,-. Kurzbefund Dr. Helbig.		150,-
568	60 xb**	3 Pf. gelbbraun, perfekt gezähnetes Luxusstück, postfrisch. Mi. 70,-. Gepr. Dr. Helbig		50,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	18	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	19	Preis
F 569	60 xbZS 3 Pfg. dunkelbraunocker, senkreiches Zwischenstegpaar, Leerfeld mit 2 dünnen Linien. ** Postfrisches Kabinettsstück dieser sehr seltenen Spezialität. Mi. unbekannt (für "a" bereits 500,-, demzufolge ca. 500,- für "b"). Befund Helbig.	300,-	603	I U ** 2 Mk. lila, ungezähnt. Postfrischer Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke. Luxusstück mit Plattennummer "17". Einheiten dieser Marke sind kaum bekannt! Signiert Staatsministerium. Fotobefund Schmitt. Sem 2.700,-	1.500,-				
570	60 ya** 3 Pfg. braun, rechter oberer Eck-Viererblock mit Pl.-Nummer "37". Postfrisch, Luxus.	10,-	604	65 x * 2 Pfg. grau, rötlches Papier, ungebraucht, Kabinett. Sem 15,-. Geprüft Helbig.	12,-				
571	60 yL** 3 Pfg. braun, weißes Papier, unten mit Leerfeld (3 Balken) + Unterrand. Postfrisch, feinst.	4,-	605	65,68x 2 Pfg. grau und 80 Pfg. lila, postfrische Oberrandstücke auf rötlchem Papier. Farbsignatur nur im Rand. Mi. 165,- für Normalmarken.	120,-				
572	60 y** 3 Pfg. braun, rechter unterer Eck-Viererblock, Rand mit 3 Farbstreifen und Pl.-No. "37". Luxus	15,-	606	65xZSII 2 Pfg. grau auf rötlchem Papier, senkreiches Zwischenstegpaar (Steg mit 3 Farbbalken), postfrisch in Luxuserhaltung. Kaum bekannte Seltenheit. Mi. 500,-	250,-				
573	ZS 60yII 3 Pfg. braun, senkreiches Zwischenstegpaar mit drei dicken Farbstreifen. Postfrisch. Luxus.	10,-	F 607	68 x * 80 Pfg. lila, rötlches Papier, rechte untere Luxus-Bogenecke mit Pl.-Nummer "26". Nahezu postfrisch (winzige Anhaftung). Mi. 200,-. Gepr. Helbig.	140,-				
574	61 x * 5 Pfg. grün, farbfrisches Kabinettsstück, ungebraucht. Gepr. Dr. Helbig.	10,-	608	68 x ** 80 Pfg. lila, tadellos gezähnter Viererblock in postfrischer Luxuserhaltung. Mi. 600,-. Prüfbefund Helbig.	300,-				
575	61 x ✕ 5 Pfg. grün, auf gelber Firmenkarte "MÜNCHEN 22" in Kabinetterhaltung.	20,-	609	68 x ✕ 80 Pfg. lila, Kabinett-Paketkarte "NÜRNBERG", Mi. 100,-	60,-				
F 576	61 xU 5 Pfg. grün auf rötlchem Papier, ungezähnt. Ungebraucht ohne Gummi. Links oben kleiner Randspalt. Eine sehr seltene- und nahezu unbekannte Marke. Mi. 750,-. Befund Sem (*)	100,-	610	ZS 68yII 80 Pfg. lila, senkreiches Zwischenstegpaar mit Seitenrand, postfrisch, Luxus. Mi. 50,-	30,-				
577	61 y ✕ 5 Pfg. grün, auf vorgedruckter Postkarte "Deutsche Reichspost", vom kleinen Postort "LOPPENHAUSEN" 1902 versandt. Helbig + 15,-. Fein.	10,-	611	69/70x 3 und 5 Mk. auf rötlchem Papier, je als linke obere Kabinett-Bogenecke mit Plattennummer "26". Marken postfrisch. Mi. 200,-	120,-				
578	61 y, 5 Pfg. grün, 2 Einzelstücke, in Mischfrankatur mit 2x 77 I, auf Antwortkarte 5 Pfg. Germania des Deutschen Reiches, eingeschrieben von "OBERNZELL" nach Hamburg. Ungewöhnliches Stück!	40,-	P 612	69/70 y 3 und 5 Mk. Wappen-Markwerte, als linke- bzw. rechte obere Bogenecke mit Plattennummern "37". Postfrisch in Luxuserhaltung. Mi. 1.050,-. Fotoattest Sem	600,-				
579	61 yW 5 Pfg. grün, mit Wz. 3 statt 4, postfrisches Luxusstück der seltenen Marke. Mi. 700,-. ** Gepr. Helbig.	420,-	613	69/70 y 3 und 5 Mk. Wappen-Markwerte, auf Papier der 37. Auflage. Oberrandstücke in postfrischer Luxuserhaltung. Mi. 380,-. Fotoattest Sem.	250,-				
580	61 yW* 5 Pfg. grün, Kabinettsstück der seltenen Marke ungebr. Mi. 400,-. Fotoattest Dr. Helbig.	300,-	614	70 z ** 5 Mk. grün, auf weißem Papier der 33. Auflage. Postfrischer Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke mit Pl.-Nummer "33". Luxusstück. Mi. 1.550,-	800,-				
581	62 x G 25 Pfg. orange, Zusatzfrankatur auf feiner Postkarte 5 Pfg., per Elboden von "STREITBERG"	20,-	615	70 y * 5 Mk. gelbgrün, 37. Auflage, ungebrauchtes Seitenrandstück. Kabinett. Mi. 100,-. KB Sem	60,-				
582	62 x, 57 25 Pfg. orange, feinst, zusammen mit feiner 20 Pfg. blau, auf vorgedruckter Päckchenadresse V nach Hannover. Mit Rötelkreuz = Express. Ungewöhnlich und gewiss nicht alltäglich!!	40,-	616	70 y o 5 Mk. gelbgrün, 37. Auflage, tadellos gezähntes Kabinettsstück. Mi. 180,-. Gepr. Dr. Helbig	110,-				
583	62, 57, 25 Pfg. orange, 20 Pfg. blau und 10 Pfg. karmin, rückseits auf vollständigem Auslands-Wertbrief von "DONNERSDORF" nach Wien! Zähnung nicht ganz perfekt, aber sel tener Beleg!	60,-	617	71/74** Markwerte auf Postscheckpapier, alle 4 Werte postfrisch in Luxuserhaltung. Mi. 80,-	40,-				
584	62, 61, 25 Pfg. orange, 10 Pfg. karmin und 5 Pfg. grün, als 40 Pfg.-Dreifarbenfrankatur auf Prachtbrief der 2. Gewichtsstufe von "BAD REICHENHALL" nach Zürich. Nicht alltäglich!	75,-	618	71/74 Wappen-Markwerte auf Postscheckpapier. Einheitlich in rechten unteren Eck-Viererblöcken, jeweils mit Pl.-Nummer "37". Luxus. Mi. 415,-	250,-				
585	62, 56x 25 Pfg. orange, 2 Einzelstücke, mit 10 Pfg. karmin auf Rückseite eines vollständigen Auslands-Wertbriefes "VOLKACH" nach Wien. Seltene Prachtfrankatur!	75,-	619	71/74 desgl. in linken oberen Eck-Viererblöcken. Postfrisch, Luxus. Mi. 415,-	250,-				
586	62 y ✕ 25 Pfg. orange, als seltene Einzelfrankatur auf bildschönem Orts-Einschreiben "REGENSBURG 1" mit R-Zettel 12 da. 1/2 Zahn unbedeutend. Mi. 75,-.	50,-	620	75 ** 5 Pfg. grün, linker oberer Eck-4er-Block mit Pl.-Nummer "37". Postfrisch, Luxus.	15,-				
587	62 y ✕ 25 Pfg. orange, zwei Einzelstücke als MeF auf Rückseite eines vollständigen Auslands-Wertbriefes von "TRAUSTADT" nach Wien. Prachtbeleg.	60,-	621	75 ** 5 Pfg. grün, linker unterer Eck-4er-Block mit Pl.-Nummer "37". Postfrisch, Luxus.	15,-				
588	62 y, P 60 ✕ 25 Pfg. orange, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte, als Expresskarte von "LANDAU Pf." nach Giessen befördert. Nicht häufiger kleiner grüner Express-Zettel. Kabinettsstück.	60,-	622	75 ** 5 Pfg. grün, rechter unterer Eck-4er-Block. Postfrisch, Luxus.	10,-				
589	63 xZSI 50 Pfg. lila braun, senkreiches Zwischenstegpaar mit zwei dünnen Farbstreifen. Postfrisch. ** Obere Marke mit Plattenfehler "beschädigte Randlinie über rechter oberer 50". Gepr. Helbig. Mi. für Normalpaar bereits 500,-.	330,-	623	76/91 I Luitpold Typ I, alle 15 Werte kpl., sauberer Bedarfssatz. Alle Markwerte geprüft Helbig. Mi. 400,-	240,-				
590	63 x ✕ 50 Pfg. lila braun, als Einzelfrankatur auf Kabinett-Einschreiben "AUB". Mit geklebter Rückschein-gebühr!! Tarif 10 + 20 + 20. R-Zettel 8Ila. Mit dieser Tarifvariante selten!	125,-	624	76/85 II Luitpold-Pfennigwerte in Typ 2, postfrischer Luxussatz. Mi. 100,-	60,-				
591	63 x, 50 Pfg. lila braun, zusammen mit 2x 10 Pfg. karmin, als rare 70 Pfg.-Frankatur auf Eilbrief von "WEILER" in den Land-Zustellbereich von Ingolstadt. Rückseitig Vermerk "...abgereist am 14.10.93 Hofmann Hilfspostbote". Daher zurück an Absender. 50 Pfg. fein.	250,-	625	76 lbU 3 Pfg. dunkelbraun, Typ I, ungezähnt. Mi. als "b" unbekannt. Ungestempelt, auf Unterlage haf tend. Pracht. Mi. (120,-)	60,-				
592	63, 56x 50 Pfg. lila braun (4), mit 2x 20 Pfg. blau auf Pracht-Paketkarte "NÜRNBERG V" über 3 Pakete!	60,-	626	Pr. 77IU Andruck auf Papier ohne Wasserzeichen, ungezähnt. Farbe nicht deckend. Kl. Knitter	25,-				
593	63, 61x 50 Pfg. braun und 5 Pfg. grün, auf eingeschriebenem Eilbrief vom "Verein zur Züchtung reiner Seehunde" (???) von "ERLANGEN" nach Regensburg. Feiner Beleg. Seehunde in Erlangen???	50,-	627	78 I * 10 Pfg. hellrot, ungebrauchtes Kabinetsstück von zu schwach eingefärbter Druckplatte!!	10,-				
P 594	64 x ** 2 Mk. orange, rötlches Papier. Linke obere Bogenecke mit Plattennummer "20". Postfrisches Luxusstück der Seltenheit. Mi. 700,-. Fotoattest Dr. Helbig.	420,-	P 628	78 IC** 10 Pfg. karmin, Typ I, mit Versuchszähnung L 11 1/2. Postfrisches Luxus-Unterrandstück der nur in einer Auflage von 200 Stück hergestellten Marke. Sem 500,-. Sign. Staatsminist. 275,-					
595	64 x ** 2 Mk. orange, postfrisches Luxusstück auf rötlchem Papier. Mi. 240,-. Kurzbefund Sem	180,-	629	78 II ✕ 10 Pfg. karmin, nach unten dezentrierter Dreierstreifen auf Pracht-Einschreiben "LANDSTUHL"	20,-				
596	64 x * 2 Mk. orange, ungebraucht, wenige Zähnchen verkürzt. Mi. 110,-. Gepr. Sem.	25,-	630	80 II ✕ 25 Pfg. braun, auf eingeschriebener 10 Pfg.-Postkarte "MÜNCHEN 2" nach Zürich. Luxus	30,-				
597	64 y ** 2 Mk. orange, rechte obere Bogenecke mit Pl.-Nummer "34". Ungebraucht, Kabinett. Mi. 40,-	30,-	631	83 III ✕ 50 Pfg. braunrot, ungezähnt. Rechts 32mm Bogenrand! Ungebraucht, Kabinett. Sign. Staatsm.	30,-				
598	64 y ** 2 Mk. orange, linker unterer Eck-4er-Block mit Pl.-Nummer "36". Postfrisch, Luxus. Mi. 80,-	55,-	632	86/91 I Luitpold-Markwerte in Typ I, alle 6 Werte komplett, gestempelt. Pracht/Kabinett. Mi. 215,-	140,-				
599	64 yl * 2 Mk. orange, Plattenfehler "Strich am K von MARK", ungebraucht. Mi. 30,-	20,-	633	86/91 II Luitpold-Markwerte in Typ II, postfrischer Luxussatz. Mi. (220,-) für Normalerhaltung.	150,-				
600	I ** 1 Mk. lila, unverausgabt, linke untere Bogenecke mit Pl.-Nummer "17". Postfrisch. Oben 2 Zähne kurz. Mi. 500,-.	75,-	634	86/91 II Luitpold-Markwerte in Typ II, ungezähnt. Alle 4 Werte komplett, einheitlich in Randstücken mit breiten Bogengrändern. Postfrischer Luxussatz dieser nur in wenigen Bogen hergestellten Seltenheit! Mi. 3.000,-. Sign. Staatsministerium. 1.600,-					
601	I ** 2 Mk. lila statt orange, postfrisches Luxusstück der amtlich nicht verausgabten Marke. Mi. 100,-	70,-	635	86, 82II 1 Mk. braun mit 40 Pfg. oliv, beide tadellos, auf Auslands-Postanweisung von "NORDHALBEN" nach Milwaukee/USA. Aktenfrischer Luxusbeleg.	275,-				
P 602	I U ** 2 Mk. lila, ungezähnt. Postfrisches Luxusstück dieser kaum bekannten Seltenheit. Aus Auflage 17 stammend. Sign. Staatsministerium. Befund Dr. Helbig. Sem 600,-	400,-	636	86 II, 83 I V 1 Mk. braun, zusammen mit 50 Pfg. braunrot, auf Eil-Wertbrief-Vorderseite "WÜRZBURG 1"	40,-				
			637	87 I ** 2 Mk. grün, Typ I, postfrisches Luxusstück mit anhängendem linken Seitenrand. Welt überdurchschnittliches Qualitätsstück der seltenen Marke. Mi. für Normalstück (400,-)	300,-				
			638	87 I * 2 Mk. grün, Typ I, ungebraucht, tadellos gezähnt. Gering hell. Mi. 170,-	25,-				
			639	89 I, 87 II, 87 II, Ludwig-Frühdruck, auf wirkungsvollem Briefstück mit violettem Stegstampf der Zeitungsstelle "AMBERG". Sauber erhalten. Tadellos geprüft Dr. Helbig.	250,-				
			107 B	Zeitungsstelle "AMBERG". Sauber erhalten. Tadellos geprüft Dr. Helbig.					

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	20	Preis
640	89 III	5 Mk. blau, Typ II, ungezähnt. Rechte obere Bogenecke mit breiten Rändern. Postfrisches Luxusstück dieser Seitenheit. Mi. (750,-) für Normalmarke. Fotoattest Helbig.	600,-	
P 641	90 II	o 10 Mk. orange, tadellos gezähntes Luxusstück in hervorragend frischer Erhaltung. Mi. 400,- Gepr. Dr. Helbig.	240,-	
642	91 II	o 20 Mk. Luitpold Typ II, gestempelt, oben Zahnteiler. Mi. 450,- Gepr. Dr. Helbig	90,-	
643	F I	** 25 Pfg. Flugpostmarke, postfrisches Luxusstück mit anhängendem Oberrand. Randstücke dieser Marke sind nicht häufig! Mi. für Normalmarke (500,-)	350,-	
644	F I	** 25 Pfg. Flugpostmarke, postfrisches Prachtstück. Mi. 400,-	250,-	
645	F I	* 25 Pfg. Flugpostmarke, tadellos gezähntes Kabinettstück in sehr frischer Erhaltung, ungebraucht. Befund BPP. Mi. 200,-.	120,-	
F 646	F I	** 25 Pfg. Flugpostmarke, perfekt gezähnter Viererblock, darin zwei Marken postfrisch, zwei ungebraucht. Hervorragend frisches Luxusstück. Viererblöcke dieser Marke sind selten! Mi. 1.200,- für lose Marken.	700,-	
647	F I	✉ 25 Pfg. Flugpostmarke, zusammen mit 10 Pfg. Luitpold, auf Prachtbrief mit Flugpost-Sonderstempel "MÜNCHEN, 4.10.12" nach Charlottenburg. Mi. 500,-	300,-	
648	F I	✉ 25 Pfg. Flugpostmarke, mit Eckpaar der 5 Pfg. Luitpold (Pl.-Nummer "LXXXV") auf Brief. Sonderstempel "MÜNCHEN, 3.10.12". Marken Pracht. Brief leichte Randknitter. Mi. 500,-	250,-	
649	94/109 I	Ludwig-Frühdrucke, alle 16 Werte kpl. gestempelt, dabei die 5,- in Nuance schwarzgraublau. Prachtsatz. Werte ab 2,- geprüft. Mi. 950,-.	550,-	
650	94/105	Frühdrucke 3 Pf. bis 2 Mark, auf 4 vorgedruckten Briefen, alle mit Ersttagsstempel 30.3.1914! Acht Werte feinst. Sehr attraktive Briefe von München. Wer hat schon FDC's dieser Ausgabe???	150,-	
651	95 I	✉ 5 Pf. grün, auf Postkarte P 93/01 nach Argentinien. Prachtmarke über Italien.	20,-	
652	95 I U*	5 Pf. grün, ungezähnt, postfrisches Luxusstück. Mi. 50,-.	30,-	
653	95 I U**	5 Pf. grün, ungezähnt. Rechter unterer Eck-Viererblock mit Formnummer "5". Postfrisch, Kabin.	120,-	
654	96, 95 I	10 Pf. rot (2), zusammen mit 4x 5 Pf. grün, meist feinst, 40 Pf.-Frankatur auf Auslands-Ebf	15,-	
655	96 IAU**	10 Pf. zinnober, ungezähnt, postfrisches Luxus-Randstück. Mi. (60,-).	35,-	
656	96 IAU**	10 Pf. rot, ungezähnt. Rechter unterer Eck-Viererblock mit Formnummer "2". Postfrisch, Kabin.	120,-	
657	97 IAU	20 Pf. blau, ungezähnt. Postfrisches Luxusstück. Mi. 65,-.	40,-	
658	105 I U	2 Mk. violet, ungezähnt. Postfrisches Luxusstück. Mi. 125,- Gepr. Helbig.	100,-	
659	105 IAU*	2 Mark Frühdruck, ungezähnt, hervorragend frisch erhaltenes Kabinett-Randstück, ungebraucht. Mi. 60,- Gepr. Helbig.		
660	106 I U	3 Mk. Frühdruck, ungezähnt, postfrisches Prachtstück. Mi. 150,- Geprüft Pfenninger.	50,-	
661	106 I U*	3 Mk. Frühdruck, ungezähnt. Kabinett-Randstück, fast postfrisch. Mi. 70,- Gepr. Helbig.	90,-	
F 662	107 IAU	5 Mk. dunkelblau, ungezähnt, postfrisches Seitenrandstück mit 35mm Bogenrand! Kabinett. ** Mi. 100,- für Normalmarke. Gepr. Dr. Helbig.	50,-	
663	107 I U*	5 Mk. blau, ungezähnt, breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 50,-.	65,-	
664	94, 114	3 Pf. braun mit 3x 10 Pf. karmin, auf Express-Bücherbestellzettel von "NÜRNBERG 2 BA". Seltene Sendungsform. Tarif 32 1/2 Pf.	30,-	
665	100 IIA	40 Pf. oliv, auf nachgesandtem Elbdruck "Feldpost" von München, Erstfrankatur durch Dienst-D 18 - marke 7 1/2 Pf. grün. Trotz Mängeln eine sehr ungewöhnliche Frankatur!!	50,-	
666	111 AB	2 1/2 auf 2 Pf. grau, 3 Stück auf Luxusbriefstück mit Feldpoststempel "Feld-Postexped..."	90,-	
667	111 A	2 1/2 auf 2 Pf. grau, 12er-Block, zusammen mit 7 1/2 Pf. Kehrdruck, Pracht-Einschreiben 2. Ge.	20,-	
668	115 Aa	15 Pf. zinnober, stark verzähnt (nach rechts unten dezentriert), gebraucht, Pracht.	20,-	
669	119 IIB	10 Pf. karmin, ungezähnt, waagerechte Viererstreifen, zusammen mit 5 Pf.-Paar (1 Marke feinst) auf Einschreiben "BAMBERG 2" nach München. Mi. 236,- Geprüft Infla.	150,-	
670	128 IAc	1 Mk. braun, Pergamentpapier, schwarzer Aufdruck, Bedarfstück der seltenen Marke. Gepr.	60,-	
671	130 IA*	3 Mk. rot, Volksstaat auf Frühdruck, postfrisches Luxusstück. Mi. 33,-.	25,-	
672	130 IA*	3 Mk. rot, Volksstaat auf Frühdruck, ungebraucht. Pracht. Gepr. Helbig.	15,-	
673	132 IA*	10 Mk. Volksstaat auf Frühdruck, fast postfrisches Seitenrandstück. Gepr. Helbig.	40,-	
674	132 IA*	10 Mk. grün auf Friedenspapier, mit zarter Erstfalzspur. Mi. 50,- Geprüft Dr. Helbig.	35,-	
675	132IAAa	10 Mk. Volksstaat, Auflage 3, schwach bläuliches Papier, Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke mit vollen Bogenrändern. Postfrisch. Luxus. Mi. für 4 lose Marken bereits (200,-)	150,-	
676	133 IA*	20 Mk. sepiafarben, Aufdruck auf Frühdruck. Ungebrauchtes Prachtstück. Mi. 50,-.	35,-	
677	136/40	Vorwegausgabe Pfälz, 4 Germania-Werte auf Sammlerbrief "PIRMASENS, 20.5.19". Mi. 62,-	35,-	
678	149 B,	2 Mk. blau, zusammen mit 10 Pf. karmin, tarifrichtig auf Pracht-Wertbrief "SCHWABACH".		
	140 ✉	Hülle leichte Patina. Gepr. Infla/Helbig.	75,-	

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	21	Preis
F 679	150 A	3 Mk. violett, gezähnt A. Ideal gezähnt auf Luxusbriefstück "WUERZBURG 1". Mi. 400,-. B Gepr. Dr. Oechsner. In dieser Schönheit nicht häufig!	250,-	
680	152 A	Waagerechtes Zwischenstegpaar 3 Pf. Freistaat, postfrisch in Luxuserhaltung. Gepr. Pfenninger	60,-	
F 681	156 BII	15 Pf. zinnober, "Bayern" oben, "Freistaat" unten. Postfrisches Kabinettstück. Mi. 40,-	30,-	
682	171/3AK	Kriegsbeschädigte, Aufdruck kopfsteht, ungebrauchter Prachtsatz. Mi. 120,-.	55,-	
P 683	171/3 B	Kriegsbeschädigte ungezähnt, alle 3 Werte in postfrischer Luxuserhaltung, dabei 10 Pf. als Unterrandstück. Mi. 1.300,- Fotoattest Dr. Helbig.	790,-	
684	172 AK	15 Pf. rot mit kopfstehendem Aufdruck, Kabinettbriefstück. Mi. 200,-. Gepr. Infla/Helbig	100,-	
685	174/6 A	Ludwig-Ergänzungswerte, in rechten unteren Eck-Viererblöcken mit Pl. "4". Postfrisch, Luxus	20,-	
F 686	175 BI	1 Mk. orange, die am Schalter nicht ausgegebene ungezähnte Marke, im senkrechten Zwischen-ZS **	130,-	
687	175 BI	desgl. ungebraucht. Kabinettpaar.	90,-	
688	177 al*	20 auf 3 Pf. braun, 17. Auflage, farbfrisches Kabinettstück, ungebraucht. Gepr. Helbig.	75,-	
689	177DD	20 auf 3 Pf. braun, Aufdruck-Doppeldruck, postfrisches Luxusstück der kaum bekannten Seltenheit. Mi. 200,- (177yDD). Kopie Kurzbefund Dr. Helbig.	120,-	
690	181I/II	20 Pf. violett, Typ I + II, im waagerechten Luxuspaar, postfrisch. Mi. 50,-.	30,-	
691	181II/IV	20 Pf. violett, waagerechter Viererstreifen mit 181 II, IV und I, ungebraucht, Pracht.	10,-	
AUFBRAUCHFRANKATUREN				
692	56 y ✕	10 Pf. karmin, Mischfrankatur mit 10 Pf. Abschied (Nr. 179). Prachtbrief "Altötting"	20,-	
693	61 y ✕	5 Pf. grün, auf orangefarbenem Vordruck "Drucksache" von "FUSSEN, 10.4.1920". Marke fein	15,-	
694	61 y 5	5 Pf. grün, zusammen mit Nr. 112A, 124 und 135IIA. Pracht-Nachnahmevertrag, eingeschrieben.	30,-	
695	DR **	Abschiedsausgabe mit Aufdruck "Deutsches Reich", alle 21 Werte komplett postfrisch, Luxussatz mit Nr. 133I + II. Mi. 117,-.	50,-	
DIENSTMARKEN				
696	1/5 **	Dienst/Wappen, alle 5 Werte postfrisch, Luxus.	10,-	
697	DZS **	Dienstmarken Wappen, 3, 5, 10 und 50 Pf., jeweils in senkrechten Zwischenstegpaaren mit Farbstreifen. Postfrisch, Luxus. Sem 600,-	300,-	
698	1 ✕	3 Pf. braun, Kabinett-Drucksache "WURZBURG 2". Mi. 40,-.	25,-	
699	6 ✕	3 Pf. braun, senkrechtes Paar, Prachtbrief "GRAFENWÖHR" ins Lager. Mi. 90,-.	40,-	
700	7 II o	5 Pf. grün, "E"-Doppellochung, zart gestempeltes Prachtstück. Mi. 50,-.	30,-	
701	7/10 o	5, 20 und 25 Pf., jeweils im gestempelten Pracht-Viererblock. Mi. ohne Preisnotiz.	30,-	
702	8 II, ✕	10 Pf. Dienstmarken Luitpold und Ludwig, auf nachgesandtem Brief "NÜRNBERG 4" bzw. "HERSBURCK 1". Ungewöhnlicher Beleg! Marken zarte Knitter.	30,-	
703	11 III o	50 Pf. braunrot, waagerechter Pracht-Viererstreifen "MÜHLDORF". Seltene Einheit! (60,-)	50,-	
704	11 II B	50 Pf. braunrot, Viererblock auf Briefstück "MARKTL". Die beiden rechten feinst.	50,-	
705	11 II/PF	50 Pf. braunrot, Lochungsfehler "am unteren Balken fehlt das vierte Loch". Kabinettstück. 60,-	40,-	
706	11 II ✕	50 Pf. braunrot, als Einzelfrankatur auf Pracht-Wertbrief über 1.100,- von "MOOSBURG 1" nach München. Mi. 180,-.	90,-	
707	11 II, ✕	50 Pf. braunrot, feinst, zusammen mit 5 Pf. grün und fehlerhafter 25 Pf. braun, auf Wertbrief über 2.200,- Mi. (150,-) für 50 Pf.-Brief.	75,-	
708	11 II, ✕	50 Pf. braun, Eckfehler, in Mischfrankatur mit 10 Pf.-Paar Ludwig, auf Wertbrief über 1.000,- von "WASSERTRÜDINGEN". Zustellgebühr bezahlt. Mi. (150,-) für 50 Pf.-Brief	60,-	
709	12/15B	Dienst/Ludwig, alle 4 Werte auf Prachtbriefstücken, 3 Pf. geprüft Helbig. Mi. 145,-	85,-	
710	12 B	3 Pf. braun, Kabinettbriefstück. Mi. 110,-. Gepr. Helbig.	75,-	
711	I, II *	25 und 50 Pf. Ludwig, "E"-Lochung. Die beiden unverausgabten Marken. Postfrisch, Luxus	60,-	
712	16/28 x	Dienstmarken auf Pergamentpapier, alle 8 Werte kpl. postfrisch, Pracht. Mi. 224,-	150,-	
713	21 w **	25 Pf. grau, w-Papier, postfrisch, Luxus. Mi. 26,-. Gepr. Helbig.	15,-	
714	22 w **	30 Pf. orange auf Friedenspapier, postfr. Luxusstück. Mi. 120,-. Gepr. Helbig.	80,-	
715	22 w **	30 Pf. orange, Friedenspapier, postfrisches Randstück, kl. Papierknitter. Tadellos gepr. Dr. Helb.	40,-	
F 716	22 w o	30 Pf. orange, Friedenspapier, gestempeltes Prachtstück. Mi. 150,-. Gepr. Helbig.	75,-	
717	22 w o	30 Pf. orange, Friedenspapier, Bedarfssähnung. Mi. 150,-. Tadellos gepr. Helbig.	40,-	
718	27 w o	15 Pf. dunkelzinnoberrot, gestempeltes Kabinettstück. Mi. 130,-. Gepr. Dr. Helbig.	80,-	
719	27 w o	15 Pf. dunkelzinnober, sauber gestempeltes Prachtstück. Mi. 130,-. Gepr. Helbig	70,-	
720	27 x o	15 Pf. mittelbräunlichrot, Bedarfstück mit 3 halben Zähnchen. Mi. 90,-. Gepr. Helbig.	20,-	
P 721	27 ybDD	15 Pf. bräunlichrot, mit schräg versetztem Doppeldruck des Markenbildes. Ungebraucht (*) Luxusstück ohne Gummi (nur ohne Gummi bekannt). Nur in wenigen Exemplaren bekannte Seltenheit! Mi. 400,- Geprüft Pfenninger.	300,-	

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	22	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	23	Preis					
F 722	28 w **	20 Pfg. blau auf Friedenspapier, postfrisches Luxus-Seitenrandstück der seltenen Marke. Gepr. Dr. Helbig.	150,-		751	3 X	3 Kr. schwarz auf weiß, Wz. X, auf ansprechender Briefvorderseite. Mit Einkreis "FREISING" entwertet. Marke 2 K.Z. Mi. (1.200,-). Geprüft Schmitt.	200,-						
723	28 w o	20 Pfg. blau, zart gestempeltes Prachtstück. Mi. 180,-. Gepr. Dr. Helbig.	90,-		752	4	** 3 Pfg. grau, rechter oberer Eck-Viererblock mit vollen Bogenrändern. Postfrisch in Luxus-erhaltung. Sem 340,-.	240,-						
724	28 II **	20 Pfg. blau, rechter Löwe mit langer Zunge, im Paar mit Normalmarke. Auf Dienst-Paketkarte "NEUMARKT" (Rott) in Kabinettterhaltung. Zustellgebühr bezahlt.	40,-		753	4/6	o Alle 3 Werte komplett, gestempelt, Prachtsatz. 3 + 5 Pfg. gepr. Helbig. Mi. 69,80	45,-						
P 725	29 y B	1 Mk. dunkellila, tadellos gezähnt auf Kabinettsbriefstück. Mi. 600,-. Gepr. Infla/Dr. Helbig	450,-		F 754	4 ZW	** 3 Pfg. grau, im waagerechten Zwischenstegpaar in postfrischer Prachterhaltung. Mi. in postfrisch unbekannt, für ungebraucht bereits 250,-.	200,-						
726	29 y o	1 Mk. bräunlichlila, mit klarem Zweikreis entwertet, 1 Zahn gering verkürzt. Mi. 600,-. Tadellos geprüft Dr. Helbig.	120,-		755	4	o 3 Pfg. grau, waagerechter Ser-Streifen in tadeloser Erhaltung. Prachtstück. Mi. 325,-.	150,-						
P 727	35 x *	20 Pfg. blau, auf Pergamentpapier. Kabinettsstück der seltenen Marke. Ungebraucht. Mi. 800,-. Kurzbefund Dr. Helbig.	475,-		756	5	o 5 Pfg. grau, waagerechter Viererstreifen in Prachterhaltung. Mit Einkreisern "OETTINGEN" entwertet. Mi. 150,-.	75,-						
728	39,41 I	50 und 75 Pfg. ohne Aufdruck, postfrisch Randstücke in Luxuserhaltung. Sem 50,-.	30,-		757	5	B 5 Pfg. grau, Viererblock auf Luxusbriefstück. Tadellos gezähnt. 2x klar "BAYREUTH" entwertet. Seitene Einheit. Sem 200,-.	130,-						
729	39,41 I	50 und 75 Pfg. ohne Aufdruck, postfrisch, Luxus. Sign. Staatsministerium.	25,-		758	5 III	o 5 Pfg. grau, Plattenfehler "E" in BAYERN mit Krone verbunden. Prachtstück. Mi. 200,-. Kurzbefund Dr. Helbig.	120,-						
730	39,41 I*	desgl. ungebraucht, Pracht.	15,-		759	7	✉ 3 Pfg. grau, als Orts-Einzelfrankatur auf Kabinettsbrief "FUESSEN". Mi. 500,-. Kurzbefund Sem 250,-.	250,-						
731	41 w o	75 Pfg. auf w-Papier, Prachtstück der gestempelt nicht häufigen Marke. Mi. 40,-. Gepr. Helbig.	30,-		760	8	✉ 5 Pfg. grau, Viererblock, auf vorgedruckter "Post-Zustellungsurkunde" von "WÜRBURG II". 3 Marken tadellos, rechte untere Eckschäden. Mi. für losen Viererblock bereits 500,-. Gepr. 140,-	140,-						
732	41 w o	desgl. Bedarfsstück, 1 Zahn kurz. Tadellos gepr. Helbig.	10,-		761	9 I, 9	10 Pfg. grau, Setzfehler "zahlbar", im senkrechten Paar mit Normalmarke. Auf Vorderseite einer "Post-Zustellungsurkunde" von "WÜRBURG". Mi. 250,-. Gepr. Sem 80,-	80,-						
P 733	43 y o	1 Mk. lila, gestempelt, Luxusstück der seltenen Marke. Mi. 480,-. Kurzbefund Dr. Helbig.	300,-		P 762	10 xAll	3 Pfg. grau, A-Zähnung, Plattenfehler "Beschädigungen am A von BAYERN", der auf ungestempelten Exemplaren dieser Marke äußerst selten ist! Luxusstück. Mi. 500,-	380,-						
734	43 y o	1 Mk. lila, tadellos gezähntes Kabinettsstück mit Zweikreis von München. Mi. 480,-. Gepr. Helbig	250,-		763	10 y **	3 Pfg. grau, linkes oberes Eckpaar mit Pl.-Nummer "33". Postfrisch, feinst. Sem 31,25	25,-						
735	44/61	Dienst-Abschiedsausgabe. Komplett postfrisch. Pracht. Mi. 9,-	7,-		764	10 y **	3 Pfg. grau, rechter unterer Eck-4er-Block mit Pl.-Nummer "35". 2 Marken postfrisch. Kabinett	18,-						
F 736	49 P **	Probendruck 40 Pfg. karmin statt braun, postfrisches Luxus-Oberrandstück. Mi. 35,- für ungebr.	30,-		765	ZS 10/	Senkrechte Zwischenstegpaare der Ausgabe auf weißem Papier. Alle 4 Werte komplett, 13yll ** postfrisch, Luxus. Mi. 85,-.	60,-						
737	49 P (*)	Probendruck 40 Pfg. ockerbraun, zusätzlich nach rechts verschobener Blinddruck, vermutlich aus der Makulatur stammend. Ungezähnt auf sämischem Papier o.G.	25,-		766	11 xAo	5 Pfg. grau, A-Zähnung, überdurchschnitt gezähnter Kabinett-Viererblock. Sem 450,-	230,-						
PORTOMARKEN														
F 738	1	* 3 Kr. schwarz auf weiß, linke untere Luxus-Bogenecke mit breiten Teilen beider Bogenränder. Ungebraucht. Sem 280,-. Gepr. Pfenninger.	230,-		PORTOFREIHEITSMARKEN									
739	1	* 3 Kr. schwarz auf weiß, breitrandiges Luxus-Oberrandstück mit 7mm Bogenrand. Ungebraucht. Sem 200,-. Geprüft.	140,-		767	17	o desgl. in feiner Erhaltung. Mi. 140,-. Gepr. Helbig.	30,-						
740	1	* 3 Kr. schwarz auf weiß, allseits voll- bis breitrandiges Kabinettsstück, ungebraucht. Mi. 160,-. Geprüft Sem	100,-		768	19	o 20 Pfg. violet. B-Lochung, zart gestempeltes Prachtstück. Mi. 140,-. Gepr. Infla	70,-						
F 741	1	* 3 Kr. schwarz auf weiß, rechter oberer Eck-Viererblock aus der unteren Bogenhälfte. Feldmerkmale, u.a. ohne Punkt nach Bayern bei der Eckmarke. Ungebraucht in Kabinett-erhaltung. Sem 800,-++. Fotoattest Sem	500,-		769	23	o 60 Pfg. blaugrün. B-Lochung, gestempelt wie Pracht, kleines Risschen. Mi. 300,-. Gepr. Dr. Helb.	50,-						
742	1	B 3 Kr. schwarz auf weiß, voll- bis breitrandig geschnitten, auf Briefstück mit zartem Mühlradstempel "547" VOHNSTRAUSS. Allerfeinst erhalten. Sem 458,-. Geprüft	330,-		770	24	o 80 Pfg. blau, tadellos gezähnt mit echter Lochung, Stempel rückdatiert. Mi. (300,-)	30,-						
743	1	o 3 Kr. schwarz auf weiß, vollrandig, mit Zweizeiler entwertet. Bildseits Pracht. Fein. Sem (450,-)	100,-		771	35	o 40 Pfg. ockerbraun, R-Lochung, gestempelt, winzig geschürft. Mi. 300,-. Gepr. Helbig.	50,-						
744	1	o 3 Kr. schwarz auf weiß, optisch wie Pracht, repariert. Sem 450,-. Gepr. Sem	60,-		772	40	✉ 15 Pfg. "LK"-Lochung, Paar auf Vordruckumschlag mit Bahnhofstempel "Ulm-München". Pracht. Mi. 230,-. Seltene Frankatur!	140,-						
745	1	✉ 3 Kr. schwarz auf weiß, allseits breitrandig geschnitten, auf aktenfrischem Brief mit violettem Halbkreis "KAUFBUREN". Hübscher Kabinettsbeleg. Sem 1.100,-. Fotoattest Sem, gepr. Pfenninger.	750,-		TELEGRAFENMARKEN									
F 746	1	✉ 3 Kr. schwarz auf weiß, teils breitrandiges Seitenrandstück mit 7mm des rechten Bogenrandes, oben leicht angeschnitten. Auf vollständigem Falzbrief des Decanates Zirndorf, dort aufgeliefert und mit klarem "POSTABLAGE ZIRNDORF" als Aufgabestempel versehen und nach Fürth gesandt. Marke dort mit offenem Mühlradstempel "145" entwertet. Tarifrichtige 3 Kr.-Frankatur der Lokalkorrespondenz. Leimfleck unterhalb der Marke. Es sind bisher nur wenige Briefe mit Portomarke Nr. 1 und Postablagestempel bekannt! Sem 1.675,-++. Fotoattest Sem.	550,-		773	18	o 25 Pfg. rot, farbfrisches Bedarfsstück mit klarem blauen Telegrafenstempel "KAISERS-(LAUTERN)". Zähnung unten nicht ganz tadellos. Mi. (90,-). Gepr. Helbig.	50,-						
747	2 X **/*	1 Kr. schwarz, linker unterer Eck-Viererblock. 2 postfrisch, 2 ungebraucht. Eckmarke mit üblicher Aufnadelung (fast unsichtbar). Mi. 100,-.	60,-		HEFTCHENBOGEN, ZUSAMMENDRUCKE									
748	2,2XI	1 Kr. schwarz, waagerechtes Kabinettpaar, rechte mit Plattenfehler "BOM". Ungebraucht.	50,-		774	W 1.29*	Seligsberger + 5 Pfg. grün, Reklame-Zusammendruck, ungebraucht, Pracht.	40,-						
P 749	2 X o	1 Kr. schwarz auf weiß, Kabinettsstück mit Einkreis "MÜNCHEN I". Sem 1.000,-. Fotoattest Sem.	580,-		775	W 3.5*	Apfelwein Beisser + 10 Pfg. rot, links Rand. Ungebraucht, Pracht. Mi. 75,-	30,-						
750	2 X o	1 Kr. schwarz auf weiß, saubere Marke mit Einkreis. 1 Zahn fehlt, Schürfung. 1.000,-. KB Sem	140,-		776	K 1 II ✉	Kehrdruk 5 Pfg. grün, Prachtbrief "PIRMASENS 1". Mi. 13,-	10,-						
					777	K 2 II ✉	Kehrdruk 10 Pfg. Luitpold, Pracht-Vordruckbrief "PIRMASENS 2" nach Wien. Mi. 120,-	60,-						
					778	K2IIB	Kehrdruk 10 Pfg. Luitpold, ungezähnt. Kabinett-Unterrandstück, Ungebraucht. Mi. 100,-	50,-						
					779	W 6 ✉	X + 10 Pfg. rot, weitere Marke anhängend, frischer Brief "BAMBERG 1". Mi. ca. 70,-	40,-						
					780	9A **	Markenheftchenbogen 15 Pfg. Ludwig, gezähnt. Postfrisch in Kabinettterhaltung. Sem 325,-	230,-						
					781	9B **	Markenheftchenbogen 15 Pfg. Ludwig, ungezähnt. Postfrisch. Kabinett. Mi. 365,-	250,-						
					782	10A **	Markenheftchenbogen 7 1/2 Pfg. Ludwig, gezähnt, postfrisch in Kabinettterhaltung. Mi. 300,-	200,-						
					TELEPHON - BILLETS									
					783	9	o 1 Mk. schwarz, an drei Seiten breitrandig, rechts berührt. Zart gestempelt. Mi. 280,-	50,-						
					784	15	(*) 25 Pfg. schwarz auf sämisch, hervorragend frisch, 2 Zähnchen kurz. Mi. 220,-. Gepr. Sem	50,-						
					785	18	(*) 10 Pfg. auf gelb, rechte obere Bogenecke, ungestempelt, fein. Mi. 70,-++. Gepr. Sem	20,-						
					786	18	o 10 Pfg. auf gelb, mit Zweikreis MUENCHEN entwertet, fein. Gepr. Sem	10,-						
					787	19	(*) 20 Pfg. auf gelb, ungestempelt, fein. Mi. 80,-. Gepr. Sem	15,-						
					788	19	o 20 Pfg. auf gelb, mit Einkreis "MUENCHEN XVIII" entwertet. Mängel. Mi. 50,-. Gepr. Sem	10,-						
					789	21	(*) 50 Pfg. auf gelb, farbfrisch, ungestempelt. 1 Zahn kurz. Mi. 110,-. Gepr. Sem	35,-						
					790	22 a	o 1 Mk. auf gelb, mit Zweizeiler in München entwertet. Üblich gezähnt. Mi. 80,-. Gepr. Sem	30,-						

Die Reihe der "Bayern-Leitfäden" befasst sich mit den Platten- und Farben der Bayern-Marken. Je 10,- €.

Los Nr. Sem Nr.

BAYERISCHE FLUGPOST

24

Beschreibung				Preis
P 791 II/IV * REGENSBURGER FLIEGERTAGE 1912, alle 3 Werte kpl. in ungebrauchter Luxushaltung. Eine ausserordentlich seltene Ausgabe, deren Auflagenhöhe unbekannt ist. Es blieben jedoch nur wenige vollständige Sätze erhalten. Sie wurde im "Michel" irrtümlich unter dem Deutschen Reich eingeordnet, obwohl es sich um eine rein bayerische Ausgabe handelt (daher in meinem Pfg.-Handbuch katalogisiert). Mi. 4.200,-. Fotoattest Dr. Helbig. -Siehe Titelseite-				2.950,-

GANZSACHEN/AMTLICH

792 U 3 ** Umschlag 3 Kr. rot, ungebr., Kabinett	10,-
793 U 3 ✎ Umschlag 3 Kr. rot, ohne Überdruck, hübsches Prachtstück mit Einkreis "NEUSTADT a/A". Sem 150,-.	100,-
794 A 7 II o Postanweisung 7 Kr. blau, mit Einkreis "DETTELBACH STADT" am 8.6.1875 entwertet. Adresse gering radiert. Seltenes Bedarfsstück. Sem 350,-. Befund Sem.	280,-
795 A 14 o Postanweisung 20 Pfg. blau, Ziffern in allen 4 Ecken, Zusatzfrankatur 2x 10 Pfg. karmin, Kabinettstück "AMBERG". Seltener Beleg!	300,-
796 P 24I/05 10 Pfg.-Antwortkarte mit Zusatzfrankatur 20 Pfg. ultramarin. Von "MUENCHEN 1.B.P." nach 57ya ✎ Paris. Antwortteil ungebraucht anhängend. Einschreiben mit zugehörigem Einlieferungsschein! Fotoattest Dr. Helbig. Als Einschreiben ungewöhnlich und nicht häufig!!	150,-
797 P 24I/05 10 Pfg.-Antwortkarte mit doppeltem Wertstempelindruck im Frageteil. Bisher unbekannt und daher nicht katalogisierte Variante. Ungestempel. Luxus. Laut Sammler "Unikat".	100,-
798 P 31/02 3 Pfg. mit Antwortkarte, ungebraucht, Kabinett	5,-
799 P 34w ✎ Postkarte 5 Pfg. lila, Wertstempel kopfstellend. Ungebr., Pracht. Mi. 50,-.	35,-
800 P 34w ✎ Postkarte 5 Pfg. lila, Wertstempel kopfstellend, mit Zusatzfrankatur SNr. 57xa, 20 Pfg. blau, eingeschriebene Postkarte mit R-Zettel 8 IIIC "MUENCHEN XIII" nach Bayreuth. Mi. 225,- ++.	175,-
801 P 36/02 5 Pfg.-Antwortkarte, ungebr., Pracht. 13,-.	10,-
802 P 38 ✎ 5 Pfg. grün, in Italien verwendet und mit Italien-Freimarke 10 C. frankiert "BRINDISI" n. Ungarn	25,-
803 P 45/02 3 Pfg. braun mit Antwortkarte, ungebraucht, Kabinett	10,-
804 P 46/06 5 Pfg. grün mit Antwortkarte, ungebraucht, Kabinett	10,-
805 P 48 ✎ 5 Pfg.-Postkarte "Nürnberg", Luxus	5,-
806 SFP 1 25 Pfg.-Flugpostkarte "Seenlandschaft", Prachtstück mit Sonderstempel "München, 12.12.12.". ✎	50,-
807 SFP 1b 25 Pfg.-Flugpostkarte mit Bild "Frauenkirche". Kabinettstück mit Flugpost-Sonderstempel "München, 6.11.12.". Mi. 175,-	100,-
808 P 93 ✎ Postkarte 5 Pfg. grün von "WILSHOFEN", in Österreich mit Portomarken zu 1 u. 2 H. und Aufkleber "Unbekannt" versehen retourniert. Ungewöhnlicher Beleg in feiner Erhaltung.	30,-
809 P 98IDD 7 1/2 Pfg. grün, mit dreifachem Druck und doppeltem Wertstempel, mit Zusatzfrankatur 99 ✎ 30 Pfg. Ludwig, als Einschreibekarte "Aschaffenburg 2" versandt, wobei die 2 Wertstempel als 15 Pfg. Franko einbezogen sind! Luxusstück. Fotoattest Dr. Helbig.	250,-
810 K5/03 Kartenbrief 10 Pfg. karmin, ungebr., Luxus.	5,-
811 P 116 10 Pfg. orange, Elkkarte mit Zusatzfrankatur u.a. Nr. 114B, 119B, 155B usw., mit Bahnhof-Einkreis "OBSTD.-IMMST." entwertet. Verklebt 1,10, Tarif am 31.5.20 = 1,30. Ohne Nachtaxe	40,-
812 ✎ Ganzsachenausschnitt 10 Pfg. rot, neues Wappen, auf Ortspostkarte "MÜNCHEN" 1919. Unbeanstandet verwendetes Prachtstück. Sem 150,-.	120,-

GANZSACHEN/PRIVAT

813 11B8/03 3 Pfg.-Postkarte "Kantschuster". Ungebraucht, Eckfehler.	15,-
814 15C1/03 München 1898, ungebr., Pracht.	13,-
815 15C107 Nürnberg 1906, Bild 06, Forst-Gebäude, Markenseite fleckig, Fr. 23,-	13,-
816 15C141/ Bamberg 1908, Wanderversammlung Bayerischer Landwirte, ungebr., Luxus. Selten.	40,-
817 27C113 Kaiser Wilhelm II. 25. Regierungsjubiläum, ungebr., feinst.	13,-
818 38C16/5 Bamberg 1914, XII. Fränkisches Sängerfest, Neptunsbrunnen, ungebr., Kabinett	45,-
819 5A11 Umschlag 10 Pfg. Wappen, Format 153:125, Zusatzfrankatur 4x 61x, "NYMPHENBURG", R--	30,-
820 8D1 * Umschlag 2 Pfg. grau, "Centenarfeier, ungebr., Kabinettstück.	8,-
821 9D1 o Umschlag 3 Pfg. braun, 100. Reg.-Jubiläum, Farbbild, Prachtbeleg "NÜRNBERG 25"	10,-
822 12D2 * Umschlag 20 Pfg. blau, Centenarfeier, ungebr., Kabinett	15,-
823 U o 3 Umschläge 25 Jahre Prinzregent, Werte 3, 5 und 10 Pfg., "Bad Kissingen 1", blanko	25,-
824 22B5 o Umschlag 10 Pfg. rot der Fa. Eberle/Augsburg. Bedarfsstück mit Maschinenstempel Augsburg	15,-
825 U 24 * Umschlag 25 Pfg. Luitpold, ungestempeltes Luxusstück	13,-
826 U 25A2 Umschlag 30 Pfg. Luitpold, Eindruck "Otto Bickel", Zusatzfrankatur Kehdruckpaar K 1, Kabinett-Einschreiben nach Russland.	75,-

Preis

25

Los Nr. Sem Nr.

CHARGE, EINSCHREIBEN

827 15 ✎ München Charge, roter Fünfzeiler, zart als Nebenstempel, auf Brief mit vollständiger 3 Kr. rot. Kräftiger Bug. Sem (163.-).	40,-
828 ✎ Eingeschrieben No., Zweizeiler in Schreibschrift, klar auf Pracht-Postschein 1886	40,-
829 37, 40a ✎ R-Zettel 1, auf Einschreiben im Zustellbereich von "OSTERHOFEN". Mit 3 Pfg. grün und 20 Pfg. blau (diese fein) frankiert.	150,-
830 40 a, P 8 ✎ R-Zettel 2, auf 5 Pfg.-Postkarte mit 20 Pfg.-Zusatzfrankatur. Von "KEMPTEN I" nach Frankfurt. Eingeschriebene Postkarten sind selten. Mittelfalte ausserhalb der Marke.	250,-
831 40 a, P 14 ✎ R-Zettel 2, auf eingeschriebener Postkarte 5 Pfg., lila mit 20 Pfg.-Zusatzfrankatur. Mit Halbkreis "BERGTHEIM" entwertet. Nach Würzburg befördert. Seltene Frankatur!	250,-
832 50 ✎ R-Zettel 2, auf aktenfrischem Einschreiben "TRAUNSTEIN II" mit 2x 20 Pfg. blau. An Erzbischof Dr. Anton von Steichele adressiert! Aktenfrischer, feiner Beleg	65,-
833 50, U 7/01 ✎ R-Zettel 4 I, Aufbrauchzettel mit rotem "R", auf Pracht-Umschlag 10 Pfg. rot mit 20 Pfg.-Zusatzfrankatur. Mit durchbrochenem Einkreis "KALLMÜNZ" entwertet. Seltener Beleg!!	300,-
834 56 A, 57 A ✎ R-Zettel 4 III, Aufbrauchzettel mit rotem "R", Kabinettbrief "REGENSBURG III" mit 10 und 20 Pfg. in A-Zähnung!	380,-
835 50 ✎ R-Zettel 6, Ortseindruck "MÜNCHEN IV" Groteskschrift, Kabinettbrief mit 20 Pfg.-Paar	70,-
836 49, 50 U 7 ✎ R-Zettel 7 c, "MÜNCHEN V", auf 10 Pfg.-Umschlag nach Kingston/Jamaica!! Zusatzfrankatur 10 und 20 Pfg. Wappen. Sehr seltenes Kabinettstück! Fotoattest Helbig.	400,-
837 57, 60 R-Zettel 8 IIc, Eindruck "MÜNCHEN 28", Orts-Einschreiben mit 3 Pfg. braun + 20 Pfg. 70,- ++	55,-
838 56, 57x R-Zettel 8 IID, Eindruck "MÜNCHEN 1", aktenfrischer Prachtbrief mit 10 + 20 Pfg.	30,-
839 56, 57x R-Zettel 8 IIIa, "Hergatz" mit Handstempel eingestempelt, auf feinem Brief mit 10 + 20 Pfg.	20,-
840 66 ✎ R-Zettel 11 c, "Kronach" mit Rahmenstempel eingestempelt! Frischer 30 Pfg.-Firmenumschlag	38,-
841 61, 56y R-Zettel 11 d, Eindruck "EBERN", auf seitlichem Orts-Einschreiben 1910 mit 5 + Paar 10 Pfg.	38,-
842 67 ✎ R-Zettel 11 d, Eindruck "MÜNCHEN 1", 40 Pfg. gelb glasklar entwertet, Brief. 1/2 Zahn. 48,-	25,-
843 P 9II R-Zettel 11 d, Eindruck "MURNAU 1", Ganzsache mit 2x 10 Pfg. (56y) Zusatzfrankatur. Pracht	30,-
844 ✎ R-Zettel 12 a, "KÖSCHING" mit rotem Einzeller eingestempelt. 90 Pfg.-Porto vom 28.5.1920.	50,-
845 122 ✎ R-Zettel 12 b, Eindruck "MÜNCHEN 6", Elbbrief der Fa. Larisch an Gustav Larisch in Garmisch	38,-
846 177 ✎ R-Zettel 12 b, Eindruck "MÜNCHEN 43", feinster Brief mit 177, 172A + 158A	23,-
847 25 Ya ✎ Rec. 7 Xr, Rötelvermerk als Nachweis der bezahlten Einschreibegebühr, auf allerfeinstem 7 Kr.-Brief der 2. Gewichtsstufe von "KRONACH". Sem 120,-.	90,-
848 80 II ✎ NÜRNBERG 2, roter Einschreiben-Automatenstempel, auf tarifrichtigem Orts-Einschreiben mit 25 Pfg. Luitpold. Entgegen dem häufigeren Automatenstempel aus München ist der Nürnberger weit seltener und nur auf wenigen Briefen bekannt. Ein entsprechendes Fotoattest von Dr. Helbig liegt bei. Sem 1.500,- DM.	450,-

EILBOTEN/EXPRESS

849 57 x ✎ Eingeschriebener Eilbrief mit 3x 20 Pfg. blau und 5 Pfg. grün, R-Zettel 8III. Von "FUERTH 2" nach Altona. Teils feinst.	75,-
850 61 x ✎ Elkkarte mit 6x 5 Pfg. grün von "STRAUBING 1" nach Schwabach. In Karte Reg.-Lochung.	25,-
851 61 y ✎ Elkkarte mit 5x 5 Pfg. grün auf P 66/04. Prachtstück "BUCHLOE 2" nach Dresden.	25,-
852 62, 56x Eilbrief 25 Pfg. orange und 10 Pfg. karmin, Prachtstück "MUENCHEN II", 1894.	25,-
853 56 x ✎ Elppostkarte mit 2x 10 Pfg. karmin (1x feinst) auf 5 Pfg.-Postkarte, ohne Nachtaxe zugestellt!	20,-
854 56y ✎ Elppostkarte mit Nr. 56y (2) und 61y, auf P 74/04. Prachtstück 1908	25,-
855 98 II ✎ Elppostkarte mit 25 Pfg. Ludwig auf P 98/02. Prachtstück "MÜNCHEN 23"	10,-
856 66, 61y ✎ Eilzettel 2, grün, rechts beschädigt, auf Prachtbrief "TEGERNSEE 1" mit 30 + 5 Pfg. nach München	10,-
857 62y ✎ Eilzettel 2, auf Postkarte P 66/01 mit feiner 25 Pfg. orange von "MERING", 1903	40,-
858 61y ✎ Eilzettel 4 b, auf Pracht-Elkkarte mit 5x 5 Pfg. grün. Unterfrankiert, ohne Nachtaxe!	25,-
859 77 II ✎ Eilzettel 4 b, Postkarte P 87 I mit 5 + 20 Pfg. Luitpold-Zusatzfrankatur "LANDSHUT 1"	20,-
860 114 ✎ Eilzettel 4 b, Elppostkarte mit 3x 10 Pfg. und 2 1/2 Pfg. Ludwig. 1916. Meist feinst.	25,-
861 98 ✎ Eilzettel 4 b, Postkarte-Frageteil P 100/01 F mit 25 Pfg. Ludwig. Pracht	15,-
862 97 II ✎ Eilzettel 4 c, auf nachtaxiertem Elppostkarte "BERCHING" 1918. Mit 3x 7 1/2 + 20 Pfg. Nachtaxe	40,-
863 101 II ✎ Eilzettel 4 c, Elppostkarte B 104 mit 50 Pfg. Ludwig. "BAMBERG 2", 1919. Nur 83 Tage mögl.	40,-
864 121 ✎ Eilzettel 5 a, Elbbrief "MÜNCHEN 27" mit 3x 20 + 10 Pfg., Tarif 20 + 50 Pfg., 1920.	20,-
865 161 ✎ Eilzettel 5 b, Elkkarte P 114, 15 Pfg. braun mit feiner 50 Pfg.-Zusatzfrankatur. Erhöhte Inlandsg.	25,-

FORMULARE

866 104 A ✎ Grenzschein des Grenzschutzkommandos Mittenwald. Hübsches Formular mit 1 Kr. braun, mit Dienstsiegel entwertet. Marke fein.	100,-
---	-------

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	26	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	27	Preis
867		Not-Paketkarte , mit Einkreis "FUERTH 2" entwertet. Bedarfsstück von 1920.	38,-		910	9 a	BURGPREPPACH , deutlich und gerade auf 3 Kr.-Prachtstück.	30,-	
868		Post-Liefer-Schein , Vordruck auf weißem Papier, von Wildstein nach Nabburg 1855. Ankunftsstempel mit falschem Tagessatz, der deswegen handschriftlich geändert wurde.	50,-		911		DIETENHOFEN , klar und gerade auf Pracht-Dienstbrief, 1868. Exp. "Rügland". Sem 65,-	40,-	
869		Rückschein , Vordruck auf blauem Papier, 1871 von "KÖNIGSWART" nach Nabburg retourniert. Offensichtlich zusammen mit mehreren Belegen versandt!	25,-		912	P 8	DIETENHOFEN , Versalien, klar auf 5 Pfg.-Postkarte. Frisches Kabinettstück.	30,-	
870		Rückschein , Vordruck auf blauem Papier, 1870 von "MARIENBAD" nach Nabburg retourniert.	40,-		913	9 b	GARS , blauviolett, klar auf breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Fein. Gepr. Sem	25,-	
871		Telegramm , Umschlag auf grauem Papier, an das Bezirksamt Pfarrkirchen adressiert. Vordruck "187..". Prachtbeleg	50,-		914	23 Y	GARS , klar, vollständig, auf aktenfrischem Brief mit feiner 3 Kr. rot. Sem (165,-)	70,-	
872		Telegramm , Umschlag auf blauem Papier, im Jahr 1870 verwendeter Prachtbeleg.	40,-		915		GARS , blau, klar und gerade auf aktenfrischem Kabinett-Dienstbrief von 1864. Sem 30,-	20,-	
873		Unbestellbarer Postauftrag zurück , Vordruckumschlag, als eingeschriebene Postsache von "KIRCHHEIMBOLANDEN" 1889 nach Teisnach befördert. Hübscher Beleg der Seitenheit	150,-		916	9 a	(G)OHSMANNSDORF(F), klar und gerade, 3 Kr.-Prachtstück. Sem 40,-	25,-	
BESONDERE STEMPEL, SPEZIALITÄTEN									
874		Bahnhof-Halbkreis auf Pracht-Kirchensache aus Agawang nach Zusmarshausen. Pracht.	20,-		917	9 a	GRABE(NSTAEDT) , klar und gerade auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot, kleiner Eckknitter	30,-	
875	39b	Bahnhof-Halbkreis "BRTH:NMKT", deutlich, auf allerfeinstem 10 Pfg.-Brief	50,-		918	15	HALS , deutlich und gerade auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 95,-	50,-	
876	39b	Bahnhof-Einkreis "Passau-Regbg", auf Brief mit fehlerhafter 10 Pfg. karmin	15,-		919	9 b	HARSDORF , deutlich, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. karmin. Fein. Sem 95,-	40,-	
877	DR 6 o	Feldpost-Halbkreis "K.BAYER.FELDPOST II", als Zufallsentwertung auf 5 Gr.-Marke des Deutschen Reiches mit kleinem Brustschild. Klarer Teilabschlag. Marke Mängel. Sem + 600,-. Fotobefund Sem.	180,-		920		HEROLDSBACH , klar und gerade, auf Pracht-Dienstbrief von "Hausen" nach Forchheim, 1884	25,-	
878		K.BAYER.FELDPOST II. Halbkreis, deutlich und gerade, auf seitlich offenem Feldpostbrief nach Regensburg, 1870. Sem 75,-	40,-		921	15	HIMMELKRON , klar und vollständig auf 3 Kr.-Kabinettbriefstück. Gepr. Stegmüller	35,-	
879	105, ☒	FELDPOSTSTATION 403 , Stegtempel, als Entwerter auf Formular der Kaiserl. Kommandantur Lille vom 10.5.1918. Mit Nr. 105, 104 und 3x 97A frankiert. Äußerst seltene Verwendungsfom in sauberer Bedarfserhaltung.	500,-		922		HIMMELKRON , glasklar, auf Einzahlungssquittung vom 10.4.1880, Von Friedrich Ganzleben, dem Beamten der Postablage unterschrieben. Heimatgeschichtlich sehr interessant.	50,-	
880		Franco Taxis , Kabinett-Postkarte mit rotem Lacksiegel, aus "NEUBURG a.D.". Sem 150,-	110,-		923	9 a	IPHOFEN , klar und gerade auf vollrandiger 3 Kr. rot. Wie Kabinett. Fein. Sem 95,-	40,-	
881		Franko bezahlt 3 Pf. grüner Maschinenstempel München, 1910. Auf Schmuckbrief, Zierrand	40,-		924	9 b	KIRCHENSITTENBACH , klar und gerade auf vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Knitter. Sem 80,-	40,-	
882		Franko bezahlt 15 Pf. , Maschinenstempel von München, 1921. Pracht-Firmenbrief	20,-		925	P 18	KÖNIGSSEE , sehr klar als Entwerter auf 5 Pfg.-Postkarte.	30,-	
883		Frei durch Ablösung , Königl. Hauptbank, eingedruckt, Prachtbrief "NURNBRG 2.B.A." 1909	25,-		926	2 Vb	KRONHEIM , klar und gerade auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Wie Kabinett. Bug. Sem 55,-	30,-	
884		Heeressache , Paketkarte vom Inf.-Regiment-Ersatz-Bat., von "MÜNCHEN 20". 1917	20,-		927	4 II2	LINDENBERG(ERG) , deutlich und gerade, auf voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	50,-	
885		Portofreiheit "Prinz Heinrich von Bayern", blaues Klebesiegel, Ansichtskarte München 1914.	100,-		928	9 b	MARKTLUGAST , klar auf dreiseits breitrandiger 3 Kr. tiefrot, unten leicht berühr. Gepr. Brett	30,-	
886		Portofreiheit "Prinzessin Therese", im Jahr 1912 von "BERCHTESGADEN 1" als Eilboten nach München befördert. Eilbriefe mit Portofreiheit sind nicht häufig! Luxusstück	150,-		929	9 b	MARQUARDST(EIN) , klar und gerade auf 3 Kr.-Kabinettstück. Gepr. Stegmüller	25,-	
887		Retour-Recepisse zu einer Dienstsache. Vorderseite mit rotem "CHARGE"-Einzeller versehen. Rückseits klarer Kastenstempel "MÜNCHEN 1870" als Ankunftsstempel. Recht ungewöhnlich.	100,-		930	9 b	MEMMELS(DORF) , deutlich, auf winzig berührter 3 Kr. karmin. fein. Sem 60,-	20,-	
888	61 y ☒	Schiffspost Starnberg , C II, Zweikreis, auf Ansichtskarte mit 5 Pfg. grün. Sem + 125,- DM	40,-		931	40 a	MEMMELSDORF , Sondertyp, zarter Teilabschlag auf feiner 5 Pfg. blau. Mängel. Sem (65,-)	13,-	
889	61y	Schiffspost Starnberg , C III, Zweikreis, auf Ansichtskarte "Schloss Berg" mit feiner 5 Pfg. grün	30,-		932	48	MEMMELSDORF , Sondertyp, klarer Teilabschlag auf feiner 5 Pfg. lila. Sem (65,-)	20,-	
890	96la ☒	Zensurstempel "P.K.Strassburg", violetter Ovalstempel, deutlich auf Prachtbrief nach Genf (RK)25,-			933	9 b	MERTINGEN , klar und vollständig auf 3 Kr.-Briefstück, unauffällige Randkorrektur	20,-	
891	111,113	- Auf Befehl der Militärbehörde zurück, Rahmen-Zweizeiler, feiner Brief "Nürnberg"/Schweiz	30,-		934	15	MERTINGEN , klar und gerade auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 50,-	30,-	
892	P 93	- Freigegeben, Milit. Überwachungsstelle Lindau, viol. Dreizeiler, 5 Pfg.-Karte mit Nr. 95 I	20,-		935	8	OBERDORF , klar in schwarzblauer Mischfarbe, auf dreiseits breitrandiger 1 Kr. gelb. Mängel	40,-	
893	97 II	- Freigegeben, Milit. Überwachungsstelle Lindau, viol. Dreizeiler, 20 Pfg.-Prachtbrief	20,-		936	P 18	BAD OBERDORF , klar als Entwerter auf feinster 5 Pfg.-Postkarte	25,-	
894	99 II	- Freigegeben, Milit. Überwachungsstelle Lindau, viol. Dreizeiler, 30 Pfg.-Prachtbrief n. Chur	20,-		937		OSTERBERG , klar auf frischen Pracht-Dienstbrief von 1885. Eine Klappe unvollständig	25,-	
895	97 II	- Freigegeben, Milit. Überwachungsstelle Lindau, blauer Dreizeiler, 20 Pfg.-Prachtbrief	20,-		938		PFAFFENBERG , deutlich und gerade, Pracht-Dienstbrief 1885	30,-	
896	95 I	- Freigegeben, Milit. Überwachungsstelle Lindau, roter Rahmen-Dreizeiler, sauberer Brief	20,-		F 939	2 Vb	PFÖRRING , gerade auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 40,-	25,-	
897	95 I	- Prüfungsstelle II, III. Armeekorps Nürnberg, blauer Zweizeiler, Postkarte + 5 Pfg. grün	20,-		940	9 b	REICHELS(DORF) , deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.	20,-	
898	96 I	- Prüfungsstelle des II.Armeekorps Ludwigshafen a.Rh., Rahmen-Dreizeiler, 10 Pfg.-Karte	20,-		941	23 Y	REICHERTS(HOFEN) , kräftiger Teilabschlag auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 35,-	15,-	
899		Zierstempel "PETERSHAUSEN", klar, auf frischem Pracht-Dienstbrief von 1869. Mit Inhalt. Sem 400,-	140,-		942	15	RETTELNB(ERG) , deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 50,-. Gepr. Brett	30,-	
900		- "WINDSHEIM", violett, klar, auf Pracht-Dienstbrief von 1873. Selten! Sem 175,-	125,-		943	15	RODWI(TZ) , klar und gerade auf fehlerhafter 3 Kr. rot. Sem 70,-	25,-	
901		- "WINDSHEIM", Typ 1, klar und gerade, Kabinett-Postkarte 5 Pfg. grün. Sem + 150,-	100,-		944	8	ROTH , deutlich und gerade auf voll- bis breitrandiger 1 Kr. gelb, fein. Sem 90,-	40,-	
POSTABLÄGEN									
902	9 b	ABSBERG , klar und gerade auf 3 Kr.-Briefstück, winzig eckberührt. Sem 60,-	20,-		945	9 b	ROTH , deutlich und gerade auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Sem 35,-	20,-	
903	15 B	ABSBERG , klar und gerade auf 3 Kr.-Kabinettbriefstück. Gepr. Stegmüller	40,-		946	39b	ROTH , Typ 1, kräftig, auf 10 Pfg.-Prachtbrief. Sem 55,-	50,-	
904	P 18	ABSBERG , deutlich und gerade, auf Postkarte 5 Pfg. lila.	25,-		947	40 a	ROTH , Typ 1, gerade auf aktenfrischem 20 Pfg.-Prachtbrief. Sem 85,-	60,-	
905	2 Vb o	AIND(LING) , gerade aufsitzender Teilabschlag auf 3 Kr.-Prachtstück "3" AFFING. Sem 140,-	70,-		948	47	ROTH , Typ 2, klar auf hübscher 3 Pfg.-Postkarte mit feiner 3 Pfg.-Zusatzfrankatur.	50,-	
906	9 a o	ALTENMUHR , klar auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Sem 60,. Signiert.	40,-		949	14 a	SPARNE(CK) , kräftig und gerade, auf 1 Kr.-Prachtbriefstück.	35,-	
907	9 a o	ALTENMUHR , klar auf gering eckberührter 3 Kr. rot, fein. Sem 60,-	25,-		950	14 a	STEINBÜHL , klare Abschläge belder Typen , je auf vollrandiger 1 Kr. grün. Kabinett bzw. fein.	40,-	
908	4 II2 o	ARZBERG , deutlich und gerade auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	30,-		951	9 b	THÜNGE(RSHEIM) , klarer Teilabschlag, voll- bis breitrandige 3 Kr. tiefrot. Bug. Sem (45,-)	18,-	
909	8 ☒	BURGPREPPACH , kräftig und gerade, auf Kabinettbrief nach Eichelsdorf (= Land-Bestellbezirk von HOFHEIM, zu dem auch Burgpreppach gehört!). Mit voll- bis breitrandiger 1 Kr. gelb frankiert. Sehr ungewöhnlicher Beleg! Sem (475,-). Gepr. Sem	420,-		952	2 V	TREGGA(ST) , klar und gerade auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein	30,-	
POSTHILFSTELLEN									
955		AUB I. GRABFIELD , Taxe Königshofen, deutlich auf 5 Pfg.-Ganzsache Bayerischer Blumentag	35,-		953	9 a	TÜSSLING , klar und gerade auf breitrandiger 3 Kr. karmin, wie Kabinett, fein. Gepr. Stegm.	20,-	
956	61y ☒	BURGWALDEN , Taxe Bobingen, Typ 1, deutlich, auf "Gruss aus"-Karte mit 3 Ortsansichten.	60,-		954		WEINGARTEN , klar, auf fast vollständiger Postkarte 5 Pfg. lila. Unten verkürzt. (75,-)	38,-	
957	97	Dankenfeld wechselte erst am 16.1.1920 den Taxort nach Kirchaich, weswegen der Stempel auf Bayern-Beleg bis vor kurzem unbekannt war. Bisher sind erst zwei Belege bekannt! Fotoattest Dr. Helbig.							
F 958	56 y B	DRACHSELRIED , Taxe Bodenmais, klar als Entwerter auf 10 Pfg.-Kabinettbriefstück.	250,-						
959	D 28 ☒	EGG b. METTEN , Typ 3, deutlich auf Dienst-Paketkarte mit 20 Pfg.-Paar. Selten!	50,-						
960	G	EIBERG , Taxe Tann, deutlich, auf 5 Pfg.-Postkarte von 1913. Eckfalte.	30,-						
961		EYB , Taxe Ansbach, klar auf Weihnachtskarte 1910, Marke entfernt.	25,-						
962	61	GEMEINFELD , Taxe Burgpreppach, gestochen klar, als 2. Aufgabenstempel nachges. Karte	60,-						
963		GRUNENHAUS , Taxe Burgberg (Schwb.), Typ 2, klar, Datum hds. eingesetzt, Marke entfernt.	5,-						
964	97	HERGOLSHAUSEN , Taxe Waigolshausen, klar auf Paketkarte mit Nr. 97 + 114. Bedarfsstück	65,-						
965	61y	HINTERSTEIN , Taxe Hindelang, Typ 1, dazu zweitstempel "Prinz Luitpold Haus", Prachtkarte	50,-						
966	61	KAPPEL , Taxe Gräfenberg, deutlich auf Farbkarte "Hilpoltstein" mit 5 Pfg. grün.	40,-						
967	61	MADENBURG , Taxe Ilbesheim, auf feinster Ansichtskarte	20,-						
968	G	MÖRSCH , Taxe Frankenthal, Typ 1, deutlich, auf feiner 5 Pfg.-Postkarte von 1910. H. 55,-	35,-						
969		ÖBERFLÄDUNGEN , Taxe Fladungen, auf Posteinlieferungsschein von 1924.	50,-						

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	30	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	31	Preis
1083		Starnberg, Gruss aus. Farblitho von 1901, Abb. Kirche/Burg über See. Bedarfstück.	13,-		F 1136	2 II	o 100 FURTH, klar, breitrandiges 3 Kr.-Luxusstück.	40,-	
1084		Traunstein, Fotokarte "Marktplatz", datiert 1902. Luxus. Unbenutzt.	10,-		1137	9 a	o 101 EDENKÖBEN, deutlich, auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Auf Unterlage.	14,-	10,-
1085		Vachenlueg, Gruss aus, 2 Ansichten, auf bläulichem Papier. Prachtbeleg von 1903.	20,-		F 1138	2 III	o 102 (EGGENFELDEN), klar, 3 Kr.-Kabinettstück auf kleinem Briefstück.	20,-	
1086		Wendelstein, frühe "Gruss aus"-Karte, Braundruck auf grün. Aushilfsstpl. Beilngries als Ank.	20,-		1139	2 V	x 102 EGGENFELDEN, deutlich, Prachtbrief mit vollrandiger 3 Kr. blau.	25,-	
MÜHLRADSTEMPEL, GESCHLOSSEN									
1087	2 II	o 8 AMBERG, gerade, auf breitrandigem 3 Kr.-Kabinettstück. Herstellungsbedingter Papierfehler	10,-		1140	2 V	x 102(EGGENFELDEN), zart, auf hübschem Kleinbriefchen mit dreiseits vollrandiger 3 Kr.	15,-	
1088	4 II2	o 11 (ALTDORF), gerade aufsitzend, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Mängel. (12,-)	5,-		1141	4 II2	o 102 (EGGENFELDEN), zart, auf dreiseits breitrandiger 6 Kr. braun. Mängel.	5,-	
1089	9 b	x 16 AMORBACH, deutlich auf Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot.	30,-		1142	10 IIa	o 102 EGGENFELDEN, kräftig, auf 6 Kr.-Prachtstück auf Unterlage.	22,-	
1090	2 II	x 20 BAHNH. BAMBERG, deutlich, 3 Kr.-Prachtbrief nach Coburg.	20,-		1143	9 a	x 105 EICHENDORF, klar auf allerfeinstem Brief mit breitrandiger 3 Kr. rot. Gepr. Sem	40,-	
1091	2 II	x 20 BAMBERG, klar, 3 Kr.-Prachtbrief nach Gössweinstein. Sem 25,-.	15,-		1144	2 II	x 106 GEMÜNDEN, klar, 3 Kr.-Brief, Marke im Zwergschnitt (Teile des Markenbildes fehlen!!)	30,-	
1092	4 II2	V 23 BAYREUTH, klar, Pracht-Vorderseite nach Waischenfeld (= 2. Gewicht). Sem (35,-)	15,-		1145	2 V	x 107 ELLINGEN, deutlich, auf breit- bis überrandiger 3 Kr. blau. Allerfeinst.	20,-	
1093	4 II1	x 27 BERCHTESGADEN, deutlich auf sauberem Briefchen mit meist vollrandiger 6 Kr. braun. Sem 115,-. Gepr. Sem	50,-		1146	4 II1	o 108 (GERMERSHEIM), klarer Kabinettabschlag, auf breitrandiger 6 Kr. braun. 4 SLI Oben Riss	10,-	
F 1094	2 II	o 28 BERGZABERN, zusätzlich "Charge"-Einzeller schräg über die Marke! Breitrandige 3 Kr. blau. Bug. Sem (330,-)	125,-		1147	4 II2	o 108 (GERMERSHEIM), klar, auf voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Kl. Unterrandteil. Fein.	13,-	
1095	2 II	o 28 BERGZABERN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	25,-		1148	2 III	x 110 (GLEUSSEN), kräftig, klar, voll- bis breitrandige 3 Kr. blau. Mängel.	20,-	
1096	2 II	x 28 BERGZABERN, deutlich, sauberer Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.	75,-		1149	2 III/PF1	112 GRÄFENBERG, klar, Prachtbrief ohne Aufgabestempel nach Betzenstein! 1 Klappe fehlt	70,-	
1097	4 II1	x 28 BERGZABERN, deutlich und gerade, allerfeinstes 6 Kr.-Briefchen. Gepr. Sem	80,-		1150	2 III	x 112 GRÄFENBERG, klar, Brief mit teils vollrandiger 3 Kr. blau nach Bamberg. Sem 110,-	50,-	
F 1098	2 II	o 31 BLIESKASTEL, klar, 3 Kr.-Kabinettstück	50,-		1151	4 II1	B 112 (ERDING), deutlich, darunter 2. Abschlag (zart) des gleichen Stempels. Mgl., auf Briefstück	8,-	
1099	2 Vb	x 33 BAUMGARTEN, deutlicher Abschlag des besseren Stempels, auf Brief mit voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Hülle rechts etwas verschmutzt. Sem 175,-. Gepr. Sem	90,-		1152	4 II2	x 113 ERKHEIM, kräftig, Pracht-Briefhülle mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Sem 75,-	60,-	
1100	3 Ia	x 33 BAUMGARTEN, 3x deutlich auf Prachtbrief mit waagerechtem Dreierstreifen der 1 Kr. rosa. Breitrandig meist mit Schnittlinien. Hülle am rechten Rand leicht getönt. Sem 660,-. Fotoattest Sem.	350,-		1153	2 II	x 114 GRÜNSTADT, deutlich, auf allseits breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	15,-	
1101	2 II	o 41 BURGKUNDSTADT, glasklar auf breitrandiger 3 Kr. blau. Wie Luxus, Bugsprur	15,-		1154	2 III	o 114 (GRÜNSTADT), zart, auf 3 Kr.-Prachtstück.	8,-	
F 1102	20	o 44 BERGTHEIM, 2x deutlich, auf waagerechtem Kabinettpaar der 6 Kr. braun. Allseits vollständig geschnitten. Seitener Stempel. Sem 480,-.	330,-		1155	2 III	o 117 (ESCHENBACH), klarer Kabinettabschlag auf 3 Kr.-Prachtstück. Links dicke Randlinie.	15,-	
1103	2 II	o 49 DEGGENDORF, klar, 3 Kr.-Kabinettstück.	10,-		1156	2 II	x 118 (GUNZENHAUSEN), klar, auf 3 Kr.-Prachtstück. 14,-	10,-	
1104	4 II1	B 49 (DEGGENDORF), deutlich, 6 Kr.-Prachtbriefstück. Plattenschaden "Kratzer im Unterrand"	10,-		1157	2 II	x 118 (GUNZENHAUSEN), klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Bug.	8,-	
F 1105	2 II A	B 54 (TREUCHTLINGEN), fast genau zentrisch, auf 3 Kr.-Kabinettbriefstück. Sem 75,-. Gepr.	60,-		1158	2 III	x 118 (GUNZENHAUSEN), klar und gerade auf 3 Kr.-Prachtstück.	10,-	
1106	2 II	o 56 DINGOLFING, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.	10,-		1159	2 III	x 118 (GUNZENHAUSEN), klar auf Kabinettbrief nach Harburg. Der aus Marktbreit stammende Brief mit 3 Kr. blau wurde in Marktbreit geschrieben aber aus Kostengründen erst in Gunzenhausen eingeliefert (von Marktbreit hätte das Franke 6 Kr. betragen!).	90,-	
1107	2 II	o 57 DINKELSBÜHL, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-		1160	4 II1	o 118 (GUNZENHAUSEN), deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. 14,-	10,-	
1108	4 II2	x 57 (DINKELSBÜHL), klar, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Rückseits Mängel.	8,-		1161	2 Ia	x (119) HAAG, undeutlich, Fingerhut als Aufgabestempel deutlich, auf Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau, Platte 1. Sem 365,-. Geprift Sem.	240,-	
F 1109	2 II	B 61 EBERMANNSTADT, klar, 3 Kr.-Prachtbriefstück.	20,-		1162	2 Ia	o 124 HASSFURT, zart, auf voll- bis breitrandigem Prachtstück der 3 Kr. blau, Pl. 1. Gepr. Pf.	55,-	
1110	4 II1	x 61 EBERMANNSTADT, deutlich, sauberer 6 Kr.-Brief. Rechts oben winzig eckberührt.	40,-		1163	5 d	B 127 (HERSBRUCK), deutlich, auf Briefstück mit meist breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Bug. (23,-)	10,-	
1111	16	o 61 BUCHLOE, deutlich, zart, auf 6 Kr.-Prachtstück. Sem 41,-.	25,-		1164	2 V	x 131 FLOSS, 2x deutlich, auf waagerechtem 3 Kr.-Paar. Vollrandig, fein. Sem (45,-)	20,-	
1112	2 IIIPF	x 62 EBERN, deutlich, Brief mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau, Plattenfehler Doppelraute.	60,-		1165	2 IIA	B 135 HOF, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau mit ausgefüllten Ecken. Wie Kabinett. Bug.	15,-	
1113	4 II1	x 62 EBERN, klar, Halbkreis teils auf Marke, Prachtbriefchen mit breitrandiger 6 Kr. braun. Gepr.	80,-		1166	2 II	x 135 HOF B.E., klar, auf sauberem Brief mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau. 1852	20,-	
1114	4 II2	B 63 (BURGEBRACH), klar, auf Prachtbriefstück mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Sem 24,-	18,-		1167	2 Vb	x 135 FREILASSING, klar, auf Brief mit 3 Kr.-Prachtstück. Hülle etwas fleckig. Botenlohn-Vermerk "2" (Kr.) nach Ering.	40,-	
1115	9 b	o 63 BURGEBRACH, klar, wie Kabinett auf 3 Kr. tiefrot. Bug.	20,-		1168	2 II	B 136 HOFHEIM, zart, Prachtbriefstück mit 3 Kr.-Seitenrandstück. Sem 23,-	15,-	
1116	11	o 63 BURGEBRACH, deutlich, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Fein. (40,-)	23,-		1169	2 IV	o 136 (HOFHEIM), klar, fast genau zentrisch, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Wie Luxus. Mängel.	10,-	
1117	2 Vb	o 68 BURGKUNDSTADT, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	8,-		1170	2 II	x 136 HOFHEIM, glasklar, 3 Kr.-Kabinettbrief nach Würzburg.	50,-	
1118	4 II1	o 68 (BURGKUNDSTADT), deutlich, auf dreiseits breitrandiger 6 Kr. braun. (12,-)	5,-		1171	2 III	x 136 FREINSHEIM, klar, feiner Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau. Sem (70,-)	40,-	
1119	4 II2	x 68 BURGKUNDSTADT, kräftig, sauberer Brief mit meist vollrandiger 6 Kr. braun. Eckberührung.	25,-		1172	2 II	x 138 HOLLFELD, klar, sauberer Brief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Ecktönung.	90,-	
1120	2 IV	o 73 KUSEL, klar, vollrandiges Prachtstück mit teils ausgefüllten Ecken.	10,-		1173	4 II2	V 138 HOLLFELD, deutlich und gerade, auf Pracht-Vorderseite mit voll- bis überrandiger 6 Kr. braun. 2. Gewichtsstufe nach Waischenfeld. Sem (185,-)	100,-	
F 1121	9 b	B 77 DEGGENDORF, kräftig, klar auf 3 Kr.-Kabinettbriefstück.	10,-		F 1174	2 II	o 140 HOMBURG, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	15,-	
1122	10 IIa	o 77 DEGGENDORF, kräftig, leicht abgenutzter Zustand, auf 6 Kr.-Prachtstück. 20,-	15,-		1175	2 IIA	B 140 HOMBURG, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.	30,-	
1123	2 II	o 78 ERLANGEN, deutlich, auf allseits breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. 4 Schnittlinien!	13,-		1176	2 III	o 140 (FREYUNG), deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.	13,-	
1124	2 II	x 78 ERLANGEN, klar, auf sauberem 3 Kr.-Brief. Eckknitter.	20,-		1177	2 III	x 143 (IMMENSTADT), deutlich, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	10,-	
1125	4 II2	B 78 (ERLANGEN), deutlich, 6 Kr.-Prachtbriefstück.	5,-		1178	5 d	V 143 IMMENSTADT, klar auf Vorderseite mit vollrandiger 9 Kr. gelbgrün, Mängel. Sem (85,-)	25,-	
F 1126	2 III	x 80 DETTELBACH, deutlich, Prachtbrief nach Kitzingen. Mit breitrandigem Seitenrandstück der 3 Kr. blau frankiert, links 13mm Bogenrand! Befund Sem	150,-		1179	4 II1	o 144 (INGBERT), klar, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Fein.	7,-	
1127	2 Vb	o 80 DETTELBACH, deutlich, dreiseits breitrandig, Mängel.	6,-		1180	2 V	x 151 GEISELHOERING, deutlich, Prachtbrief mit allseitig breitrandiger 3 Kr. blau.	30,-	
1128	9 a	o 80 DETTELBACH, deutlich auf 3 Kr. rot. Winzig eckberührt.	7,-		1181	2 II	x 153 KELHEIM, klarer Kabinettabschlag, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Randknitter.	8,-	
1129	15	o 83 DIETFURT, klar, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Fein.	10,-		1182	4 II2	x 153 (GEMÜNDEN), klar, vollrandiges 6 Kr.-Prachtstück.	6,-	
1130	2 II	o 85 FEUCHTWANGEN, klar, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Zarter Bug.	9,-		1183	2 III	B 154 (GEORGENSEGMUND), deutlich, auf Briefstück mit meist vollrandiger 3 Kr. blau	7,-	
1131	2 III	B 86 (DILLINGEN), klar, auf allerfeinstem 3 Kr.-Briefstück.	10,-		1184	4 II2	x 154 (GEORGENSEGMUND), klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun.	8,-	
1132	2 IV	x 87 DINGOLFING, klar, Briefchen mit meist vollrandiger 3 Kr. blau. Eckberührt. Sem (35,-)	20,-		1185	2 Vb	x 156 GEROLZHOFEN, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	12,-	
1133	2 V	x 87 DINGOLFING, zart, Prachtbriefchen aus der "Goetz"-Korrespondenz nach Landshut.	25,-		1186	4 II2	x 156 GEROLZHOFEN, klar, Prachtbrief mit breitrandiger 6 Kr. braun nach Würzburg. Sem 65,-	50,-	
1134	2 V	x 88 DINKELSBÜHL, klar, Briefchen mit meist vollrandiger 3 Kr. blau, rückseits KGE Nördlingen	30,-		1187	9 b	x 156 GEROLZHOFEN, zart, deutlich, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. 15,-	10,-	
1135	2 II	o 89 FRANKENTHAL, klar, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.	7,-		1188	2 II	x 157 KIRCHENLAMITZ, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Mängel.	25,-	
					1189	2 II	x 160 KITZINGEN, klar, auf linker unterer 3 Kr.-Bogenecke. Eckberührt.	20,-	
					1190	2 III	x 160 (KITZINGEN), klare Abschläge beider Typen, je auf vollrandigem 3 Kr.-Seitenrandstück.	15,-	
					1191	2 III	x 160 (KITZINGEN), deutlich, auf vollrandigem 3 Kr.-Seitenrandstück. Fein	13,-	
					1192	2 Vb	x 160 GLEUSSEN, deutlich, auf Brief mit dreiseits breitrandiger 3 Kr. blau. Sem (60,-)	35,-	
					1193	2 Vb	x 162 GÖLLHEIM, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück.	15,-	
					1194	2 Vb	x 164 GRAEFENBERG, klar, sauberer Brief mit dreiseits breitrandiger 3 Kr. blau. Sem (95,-)	50,-	
					1195	4 II2	x 165 (GRAFENAU), klar, zart. 6 Kr.-Prachtstück.	12,-	
					1196	4 II1	x 167 CRONACH, klar, aktenfrischer Kabinettbrief der 2. Gewichtsstufe nach Bamberg. Mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. "Charge"-Nebenstempel. Ohne Seitenklappen.	50,-	

Los	Sem	Beschreibung	32	Preis	Los	Sem	Beschreibung	33	Preis
Nr.	Nr.				Nr.	Nr.			
1197	4 II1	167 CRONACH, deutlich, fast kpl. Brief mit breitrandigem 6 Kr.-Unterrandstück. Vortrennschnitt.	30,-		1257	2 II	218 MÜNNERSTADT, zart, deutlich, meist vollrandige 3 Kr. blau. Mängel.	6,-	
1198	2 V	171 GRÜNWALD, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Fein.	15,-		1258	4 II2	218 (HOMBURG), deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück.	13,-	
F 1199	4 II1	171 (LAMBRECHT), klar, auf 6 Kr.-Kabinetts-Oberrandstück.	35,-		1259	9 b	219 HORNBACH, deutlich, Briefstück mit links unten berührter 3 Kr. tiefrot. Sem 44,-	25,-	
1200	4 II1	171 (LAMBRECHT), deutlich, vollrandige 6 Kr. braun. Bug.	10,-		1260	5 d	220 ICHENHAUSEN, deutlich, Pracht-Briefhülle mit kleiner Bogenecke der 9 Kr. gelbgrün. Eine Briefklappe verkürzt. Sem 225,-	120,-	
1201	2 IIA	173 LANDAU, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau, ausgefüllte Ecken. Zarte Randbräunung	10,-		1261	2 Vb	221 JETTINGEN, klar, auf allerfeinstem 3 Kr.-Briefstück.	35,-	
1202	4 II2	173 (LANDAU), klar, auf 6 Kr.-Prachtbriefstück. Vom Unterrand stammend. (28,-)	10,-		1262	9 a	221 JETTINGEN, deutlich, breitrandiges 3 Kr.-Prachtstück.	30,-	
F 1203	2 II	174 LANDSBERG, klar, auf allseits breitrandigem 3 Kr.-Kabinettstück. 4 Schnittlinien!	40,-		1263	9 b	221 JETTINGEN, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Fein. Sem (44,-)	23,-	
1204	2 II	174 LANDSBERG, 2x deutlich, Prachtbriefstück mit 2 voll- bis breitrandigen 3 Kr. blau	50,-		1264	10 l	223 SENDEN, klar, auf vollrandiger 6 Kr. blau. Wie Kabinett. Kleiner Riss.	25,-	
1205	2 II	175 LANDSHUT, klar, auf aktenfrischem Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.	30,-		1265	13 a	223 SENDEN, deutlich, auf meist vollrandiger 18 Kr. zinnoberrot. Fein. Sem 225,-	40,-	
1206	2 III	V 175 LANDSHUT, klar, 3 Kr. aus Bogenecke auf Vorderseite mit kl. Oberrandteil. Winzig berührt.	30,-		F 1266	2 II	224 NELLENBRUCK, klar, auf voll- bis breitrandigem Kabinett-Unterrandstück. Gepr. BPP	150,-	
1207	2 III	V 175 LANDSHUT, kräftig, klar, Pracht-Vorderseite mit vollrandiger 3 Kr. blau	10,-		1267	2 II	224 NELLENBRUCK, deutlicher Abschlag des besseren Stempels, auf 3 Kr.-Prachtstück. 129,-	90,-	
1208	2 V	175 GUNZENHAUSEN, klar, auf feinem Brief mit vollrandigem 3 Kr.-Seitenrandstück.	40,-		1268	2 II	224 NELLENBRUCK, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Sem (129,-). Geprüft	65,-	
1209	9 a	175 GUNZENHAUSEN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Fein.	4,-		1269	4 II2	224 (IMMENSTADT), deutlich, auf meist vollrandiger 6 Kr. braun. (8,-)	4,-	
1210	9 b	175 GUNZENHAUSEN, zentrisch, auf breit- bis überrandiger 3 Kr. rot. Gering hell.	8,-		1270	5 d	224 IMMENSTADT, deutlich, auf Prachtbrief nach Österreich. Mit voll- bis breitrandiger 9 Kr.	50,-	
1211	9 a	175 GUNZENHAUSEN, deutlich, sauberer Brief mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. rot	30,-		1271	9 b	224 IMMENSTADT, kräftig, 3 Kr.-Prachtstück.	5,-	
1212	4 II2	178 HAMMELBURG, deutlich auf Brief mit 6 Kr.-Prachtstück, rechts Regi.-Beschriftung	20,-		1272	2 II	225 NESSELWANG, deutlich auf feinem 3 Kr.-Briefstück.	10,-	
1213	2 Vb	179 HARBATZHOFEN, deutlich, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Punktuell.	20,-		F 1273	2 V	225 INGBERT, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück.	20,-	
1214	9 b	179 HARBATZHOFEN, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtbriefstück. Fast 4 volle Schnittlinien. 44,-	35,-		1274	2 Vb	225 INGBERT, klar auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.	10,-	
1215	9 b	179 HARBATZHOFEN, deutlich, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Sem 80,-	60,-		F 1275	9 a	225 INGBERT, sehr klar, 3 Kr.-Kabinettstück.	20,-	
1216	4 II1	181 LAUFEN, schwach, zarter Fingerhut-Aufgabestempel, auf Damenbriefchen nach Baye- dießen. Mängel. Mit Prachtstück der 6 Kr. braun frankiert. Sem (185,-)	45,-		1276	4 II1	226 (NEUBURG), deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.	5,-	
1217	2 II	187 LICHTENFELS, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-		1277	2 II	227 NEUENMARKT, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Wie Kabinett. Bug.	15,-	
1218	2 II	187 LICHTENFELS, deutlich, auf frischem 3 Kr.-Teilbrief in Prachterhaltung. Rückseite unvollst.	30,-		1278	2 V	227 INGOLSTADT, klar, Briefhüle mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Bug. Sem (50,-)	20,-	
1219	4 II1	V 187 LICHTENFELS, klar, Pracht-Vorderseite nach Coburg (2. Gewicht) mit 6 Kr. braun.	40,-		1279	4 II2	V 227 INGOLSTADT, klar, auf frischer Vorderseite mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun, feinst	25,-	
1220	2 II	188 LINDAU, deutlich, auf meist vollrandiger 3 Kr. blau. Gering eckberührt.	4,-		1280	4 II	228 NEUAUHS, zart, auf Fürstenbrief nach Tambach. Leitvermerk "München-Bamberg, Post- ablage". Mit angeschnittener 6 Kr. braun frankiert. Fingerhut-Nebenstempel. Sem (205,-)	90,-	
1221	2 Vb	189 HEIDINGSFELD, klar, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Bug.	7,-		F 1281	3 Ia	230 IPSHEIM, 3x glasklar, auf Luxusbrief nach Ansbach. Mit 3 voll- bis breitrandigen Einzelstücken der 1 Kr. rosa frankiert. Sem 440,-. Gepr. Pfenniger.	380,-	
1222	2 III	B 190 (LUDWIGSHAFEN), 3x klar auf Kabinettbriefstück mit 3 Kr.-Paar und Einzelstück	50,-		F 1282	2 II	232 NEUNBURG, klar auf breitrandigem 3 Kr.-Kabinettstück.	20,-	
1223	4 II1	o 191 (LUDWIGSTADT), klar, breitrandiges 6 Kr.-Prachtstück.	10,-		1283	2 II	232 NEUNBURG, klar, gerade, 3 Kr.-Prachtstück.	12,-	
1224	2 II	B 196 MARKTBREIT, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück.	10,-		1284	2 III	B 232 (KAISERSLAUTERN), deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.	10,-	
1225	2 II	196 MARKTBREIT, deutlich, sauberer 3 Kr.-Brief, Marke mit kl. Fleck.	15,-		1285	2 III	233 NEUSES, klar auf Kabinettbrief nach Burgpreppach. Mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau frankiert. Eine Briefklappe fehlt rückseitig. Auf Brief seitener Stempel.	200,-	
1226	2 III	196 MARKTBREIT, deutlich, Aufgabestempel 11a, mit feiner 3 Kr. blau frankiert.	18,-		1286	4 II1	o 234 (NEUSTADT), klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun.	5,-	
1227	4 II2	o 196 (MARKTBREIT), klar, 6 Kr.-Prachtstück.	7,-		1287	2 II	o 236 NEUSTADT a.H., deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	6,-	
1228	2 IV	B 198 (MARKT-ERLBACH), deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück. Sem 25,-	15,-		F 1288	4 II2	o 237 (NEUSTADT a.S.), klar, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Allerfeinst.	10,-	
1229	4 II2	o 201 (MARKTSCHORGAST), klar, voll- bis breitrandige 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Falzhell.	12,-		1289	4 II3	o 238 KELHEIM, klar, auf oben teils winzig eckberührte 6 Kr. braun.	7,-	
1230	2 II	o 202 MARKTSTEFT, glasklar auf breitrandiger 3 Kr. blau. Wie Luxus. Etwas hell.	10,-		1290	2 II	o 239 NEU-ULM, deutlich, auf Minibriefchen (Format 7,8 x 5,3). 3 Kr. breitrandig, zarter Knitter	40,-	
1231	4 II1	o 204 (MELLRICHSTADT), klar, winzig eckberührte 6 Kr. braun.	8,-		1291	4 II2	o 240 (KEMPTEN), deutlich, dreiseits vollrandige 6 Kr. braun.	5,-	
1232	9 b	o 204 HINDELANG, zart, deutlich, auf vollrandigem 3 Kr.-Prachtstück. 2 kleine Tuschefleckchen.	20,-		1292	2 Ia	B 241 NÖRDLINGEN, deutlich, Briefstück mit breitrandiger 3 Kr. blau, Pl. 1. Bug. Gepr. Pfenn.	20,-	
1233	2 II	o 205 MEMMINGEN, deutlich, vollrandige 3 Kr. blau. Fein.	5,-		1293	2 II	o 241 NÖRDLINGEN, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück.	5,-	
1234	2 III	o 205 (MEMMINGEN), deutlich, 3 Kr.-Seitenrandstück, oben berührt.	5,-		1294	4 II1	o 241 (NÖRDLINGEN), klar, gerade, auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	6,-	
1235	4 II3	o 206 HIRSCHAU, deutlich, dreiseits vollrandige 6 Kr. braun.	10,-		1295	2 II	o 243 NÜRNBERG, deutlich, frischer Prachtbrief nach "Bätzenstein", mit 2 Kr. Botenlohn be- lastet!	30,-	
1236	9 a	o 208 HOCHSTADT, deutlich, gerade, vollrandige 3 Kr. rot. Bug.	6,-		1296	2 II	o 243 NÜRNBERG, klar, 3 Kr.-Prachtbrief.	15,-	
F 1237	2 II	o 209 MILTENBERG, klar, auf allerfeinstem 3 Kr. blau.	10,-		1297	2 II	V 243 NÜRNBERG, deutlich, hübsche Vorderseite mit breitrandiger 3 Kr. blau. Sem (20,-)	8,-	
1238	4 II2	o 209 (HÖCHSTADT), klar, auf breit- bis überrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	10,-		1298	4 II1	o 243 NÜRNBERG, klar, auf sauberem Brief. Voll- bis schmalrandige 6 Kr. braun.	20,-	
1239	9 a	o 209 HOECHSTADT, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	8,-		1299	2 IV	o 243 KIPFENBERG, zart, deutlicher Aufgabestempel, Bedarsbrief mit 3 Kr.-Prachtstück. 65,-	50,-	
1240	9 a	o 209 HOECHSTADT a.Aisch, klar, Briefchen mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. rot.	40,-		1300	11	o 243 KIPFENBERG, klarer Kabinettabschlag, auf unten angeschnittener 9 Kr. braun. Mgl.	20,-	
1241	2 II	o 210 MINDELHEIM, klar, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück aus linker unterer Bogenecke. Sem (58,-)	15,-		1301	2 II	o 244 OBERDORF, deutlich, Ortsstempel teils auf Marke, Kabinettbriefchen mit breitrandiger 3 Kr. blau. Sem 120,-. Gepr. Sem	100,-	
1242	2 IV	o 211 HOF, klar, große Ziffern. 3 Kr.-Prachtstück.	8,-		1302	9 a	o 246 KIRCHHEIM, klar auf 3 Kr.-Prachtbriefchen nach München. Bedarsstück.	60,-	
1243	2 Vb	o 211 HOF, klar, stark abgenutzter Zustand, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Nadelstiche.	7,-		1303	2 III	o 247 OBERNZELL, klar, 3 Kr.-Brief nach Ering. Mit botenlohn-Vermerk "2" (Kr.), Bug. (110,-) ++	60,-	
1244	5 d	o 211 (HOF), klar, 9 Kr.-Prachtstück.	15,-		1304	2 III	V 247 KIRCHHEIMBOLANDEN, zart, zentrisch, auf Pracht-Briefvorderseite. Sem (55,-)	30,-	
1245	2 II	V 213 MONHEIM, glasklar, ebenso klarer Fingerhut-Nebenstempel, Pracht-Vorderseite mit URd.	60,-		1305	2 V	o 249 KITZINGEN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.	4,-	
1246	2 III	o 214 (MOOSBURG), deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Bug.	6,-		1306	2 Vb	o (249) KITZINGEN, schwach, Ortsstempel deutlich, Prachtbrief mit voll- bis überrandiger 3 Kr.	30,-	
1247	2 IIA	o 214 MOOSBURG, deutlich, "Charge"-Brief an Notar Götz in Landshut. Winzige Randbräunung.	40,-		1307	2 III	B 250 (OETTINGEN), klar, bereits abgenutzter Zustand, rosafarbenes 3 Kr.-Kabinettbriefstück	25,-	
1248	4 II1	o 215 MÜHLENDORF, Vorausentwertung auf handschriftlichem Bischofsbrief an Karl August in München. Mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Links nicht übergehender Teil eines weiteren Mühlradstempels. Seltener Beleg in Prachterhaltung. Sem 550,-. Attest Brettli	300,-		1308	4 II1	o 250 (OETTINGEN), klar, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Hell.	10,-	
1249	2 II	o 216 MÜNCHBERG, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-		1309	2 Vb	o 250 KLEINHEUBACH, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	20,-	
1250	2 II	o 216 MÜNCHBERG, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.	6,-		1310	2 IV	o 250 KLEINHEUBACH, deutlich, gerade, auf Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau, Marke Randbräun.	30,-	
1251	4 II2	V 216 HOLLFELD, deutlich, frische Vorderseite mit allseits breitrandiger 6 Kr. braun. Kabinett- stück nach Waischenfeld (= 2. Gewichtsstufe). Sem (85,-)	50,-		1311	2 V	o 250 KLEINHEUBACH, leicht abgenutzter Zustand, klar auf Kabinettbrief mit breitrandiger 3 Kr.	60,-	
1252	15	o 216 HOLLFELD, deutlich, voll- bis breitrandige 3 Kr. rot. Falzhell.	10,-		1312	9 a	B 250 KLEINHEUBACH, deutlich, gerade, Briefstück mit meist breitrandiger 3 Kr., winzig berü.	15,-	
1253	2 II	o 217 MÜNCHEN, klar, auf breit- bis überrandigem Randstück in Kabinettwirkung. Bug..	10,-		1313	2 II	o 256 PAPPENHEIM, 2x klar/deutlich, auf waagerechtem 3 Kr.-Paar. Rechte kl. Einriss. (42,-)	20,-	
1254	2 II	o 217 MÜNCHEN, kräftig, Kabinettbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Zweizeiler als Aufgabestpl.	35,-		1314	2 III	o 256 (PAPPENHEIM), zart, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Knitter.	5,-	
1255	2 II	o 217 MÜNCHEN, zart, Pracht-"Charge"-Brief nach Triftern. Mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau	25,-		1315	4 II1	o 256 (PAPPENHEIM), kräftig, auf voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	8,-	
1256	4 II1	o 217 MÜNCHEN, klar, 6 Kr.-Kabinettbrief.	35,-						

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	34	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	35	Preis
1316	4 II2	o 256 (PAPPENHEIM), deutlich, auf meist breitrandiger 6 Kr. braun. 1 Ecke winzig luppenrandig.	5,-		1381	2 II	o 323 SONTHOFFEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	7,-	
1317	15	o 258 KREUSSEN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Riss.	7,-		1382	2 II	o 324 SPALT, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Kleiner Eckbug.	15,-	
1318	2 II	✉ 260 PASSAU, klar, sauberer Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.	25,-		1383	4 II2	o 324 (MÜNCHBERG), deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Fein.	5,-	
1319	2 II	V 260 PASSAU, klar, 3 Kr.-Pracht-Briefvorderseite.	15,-		1384	9 b	✉ 324 MUNCHBERG, klar, Brief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Punkthell.	5,-	
1320	2 V	o 260 KREUZWERTHEIM, deutlich, auf allseits breitrandiger 3 Kr. blau. Winzig punkthell.	15,-		1385	9 b	✉ 324 MUNCHBERG, klar, Brief mit breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Sammlernotiz Stempelno.	30,-	
F 1321	9 b	o 260 KREUZWERTHEIM, zentrisch, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	23,-		1386	2 II	o 325 SPEYER, klar, voll- bis breitrandige 3 Kr. in Kabinettskatalog. Zarter Eckbug.	10,-	
1322	2 III	o 261 (KRONACH), klar, 3 Kr.-Prachtstück.	6,-		1387	4 III	B 325 (SPEYER), deutlich, 6 Kr.-Prachtbriefstück.	8,-	
1323	2 Vb	o 261 KRONACH, glasklar, 3 Kr.-Kabinettstück.	20,-		1388	2 III	✉ 325 MÜNCHEN, klar auf "Charge"-Brief mit meist vollrandiger 3 Kr. blau. Winzig eckberührt.	50,-	
1324	2 Vb	V 261 CRONACH, glasklar, auf frischer Pracht-Briefvorderseite	15,-		1389	2 II	o 327 STAFFELSTEIN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	12,-	
1325	9 a	✉ 261 KRONACH, unregelmäßige Ziffern, klar, auf 3 Kr.-Prachtbrief.	45,-		1390	15	o 327 MÜNNERSTADT, klar, auf allerfeinstem 3 Kr. rot	10,-	
1326	9 b	✉ 261 KRONACH, unregelmäßige Ziffern, deutlich auf 3 Kr.-Pracht-Bedarfsbrief.	35,-		F 1391	2 III	B 330 (NABBURG), klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück.	25,-	
1327	14 a	o 261 KRONACH, unregelm. Ziffern, klar, auf 1 Kr. blaugrün. Links oben etwas berührt. (25,-)	13,-		1392	16	o 330 NABBURG, deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. Sem 45,-.	33,-	
1328	15	B 261 KRONACH, unregelm. Ziffern, deutlich, auf Prachtbriefstück.	13,-		1393	4 II2	o 331 (NAILA), klar, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Fein.	10,-	
1329	2 II	✉ 264 PFARRKIRCHEN, sehr klar, auf aktenfrischem Luxusbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Diese in sehr sauberem Druck (wie Platte 1!). Bildschöner Brief! Gepr. Sem	75,-		1394	2 II	✉ (336) STRAUBING, verwackelt, Aufgabestempel klar, feiner Brief mit dreiseits vollrandiger 3	13,-	
1330	2 IV	B 267 (LANDAU/Pfalz), deutlich, auf Briefstück mit vollrandiger 3 Kr. blau. Bug. (20,-)	8,-		1395	4 II1	o 336 STRAUBING, klar, auf meist vollrandiger 6 Kr. orangebraun (Frühfarbe).	4,-	
1331	2 III	o 268 (LANDSBERG), deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.	8,-		1396	4 II2	✉ (341) NEUNKIRCHEN a. Brand, zart, 6 Kr.-Prachtbrief der 2. Gewichtsstufe n. Bamberg	80,-	
1332	2 V	o 268 LANDSBERG, klar, auf breitrandiger 3 Kr. graublau. Eckbug.	8,-		1397	15	o 341 NEUNKIRCHEN a. Brand, deutlich, Teilebrief mit vollrandiger 3 Kr. rot. Bug. Ohne Seitenkl.	50,-	
1333	2 IV	✉ 268 LANDSBERG, zart, deutlich, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.	55,-		1398	9 a	o 342 NEUMARKT, zart, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Sem 11,-	8,-	
1334	4 II2	o 268 (LANDSBERG), deutlich, zart, Auf voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	12,-		1399	9 b	B 342 NEUMARKT, klar, auf allerfeinstem 3 Kr.-Briefstück	10,-	
1335	9 a	✉ 268 LANDSBERG, 2x zart, auf sauberem Brief mit senkrechtem 3 Kr.-Paar. Eine breitrandig, die andere unten angeschnitten (diese mit kleinem Plattenfehler). Sem (108,-)	50,-		1400	9 a	o 344 NEUNBURG, deutlich, auf 3 Kr.-Oberrandstück in Prachterhaltung. 30,-.	20,-	
1336	2 Vb	o 269 LANDSHUT, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Punktuell.	4,-		1401	9 b	o 344 NEUNBURG, klar, auf linker unterer 3 Kr.-Bogenecke. Vollrandig. Wie Luxus. Fein.	23,-	
1337	2 IV	✉ 269 LANDSHUT, klar, sauberer Brief mit dreiseits breitrandiger 3 Kr. blau. Unten berührt.	15,-		1402	9 b	o 344 NEUNBURG, deutlich, auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. 14,-.	10,-	
1338	2 IV	V 269 LANDSHUT, zart, auf feiner Vorderseite mit vollrandiger 3 Kr. blau. Kl. Vortrennschnitt	15,-		1403	16	B 344 NEUNBURG, deutlich, auf Briefstück mit vollrandiger 6 Kr. blau. Knitter. (40,-)	18,-	
1339	4 II2	o 269 (LANDSHUT), deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Bug.	4,-		1404	15	✉ 347 NEUSTADT/Aisch, zart, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Sem 40,-.	30,-	
1340	2 II	o 272 PÖRNACH, deutlich, auf dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau.	20,-		1405	2 III	✉ (349) NEUSTADT a.d.H., Mühlrad unlesbar, Aufgabestempel deutlich, frischer Prachtbrief.	20,-	
F 1341	2 V	B 276 LAUFACH, sehr klar, auf Kabinettbriefstück mit 3 Kr.-Seitenrandstück.	40,-		1406	15	o 350 NEUSTADT a.s., deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. rosa. Fein.	4,-	
1342	2 II	B 281 REGensburg, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück.	10,-		1407	4 II3	o 353 NITTENAU, klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun.	10,-	
1343	2 II	V 281 REGensburg, kräftig, auf Vorderseite mit teils vollrandiger 3 Kr. blau.	6,-		1408	10 IIa	o 353 NITTENAU, deutlich, auf meist vollrandiger 6 Kr. blau	10,-	
1344	2 V	✉ 287 LICHTENBERG, deutlich und gerade, 3 Kr.-Prachtbrief.	30,-		1409	2 II	o 354 UHLFELD, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. blau aus Bogenecke. Bug. Sem (68,-)	15,-	
F 1345	2 II	o 288 RIEDENBURG, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Allerfeinst.	20,-		1410	4 II2	o 354 (NÖRDLINGEN), klar, voll- bis breitrandiges 6 Kr.-Oberrandstück. Fein.	8,-	
1346	2 Vb	o 288 LICHTENFELS, klar, auf 3 Kr.-Randstück, links Randteil. Oben leicht berührt. Sem (21,-)	10,-		1411	4 II2	✉ 354 NÖRDLINGEN, zart, auf Bedarfssbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Vortrennschnitt	18,-	
1347	4 II2	o 288 (LICHTENFELS), klar, auf 6 Kr.-Prachtstück.	8,-		1412	4 III	✉ 354 NÖRDLINGEN, deutlich, auf Bedarfssbrief mit voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	25,-	
1348	4 II2	o 289 (LINDAU), deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. 19,-.	15,-		1413	2 IV	✉ 356 NÜRNBERG, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtbrief. Sem 40,-.	25,-	
1349	15	o 290 LOHR, deutlich, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	6,-		1414	4 II1	o 356 (NÜRNBERG), deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.	6,-	
1350	4 II2	o 291 (LUDWIGSHAFEN), deutlich, vollrandige 6 Kr. braun. Büge.	4,-		F 1415	2 Ia	✉ 358 UNTERSTEINACH, klar, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau, Platte 1. Sem 320,-. Befund Sem	230,-	
1351	2 II	o 292 RÖTHENBACH, deutlich, vollrandige 3 Kr. blau. Durch Vortrennschnitt winzig berührt.	20,-		F 1416	2 II	o 358 UNTERSTEINACH, glasklar und gerade auf breitrandiger 3 Kr. blau, wie Luxus, fein	25,-	
1352	9 b	o 292 LUDWIGSTADT, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Fein.	10,-		1417	2 III	o 358 (UNTERSTEINACH), deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Sem (34,-). Fein.	20,-	
1353	15	o 292 LUDWIGSTADT, klar und gerade, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. SF ausgetrennt.	10,-		1418	4 II1	o 358 (UNTERSTEINACH), kräftig, auf teils überrandigem 6 Kr.-Oberrandstück. Fein. Sem (50,-)	25,-	
1354	9 a	o 293 LUHE, deutlich, auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Seitenrandstück. Feinst. Sem 40,-	25,-		1419	4 II2	o 358 (UNTERSTEINACH), deutlich, auf voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Eckknitter. (34,-)	18,-	
1355	15	o 294 MAINBERNHEIM, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	8,-		1420	15	B 360 OBERGÜNZBURG, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr., fehlerhaft auf Unterlage.	5,-	
1356	2 II	✉ 298 ROTHENBURG, klar, auf sauberem Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau. Kleiner Fehler.	25,-		1421	2 II	o 361 VILSBIBURG, klar, Prachtbriefstück mit breitrandiger 3 Kr. blau	15,-	
1357	9 a	o 299 MALLERSDORF, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. rot. Fein.	7,-		1422	2 II	o 362 VILSHOFEN, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Allerfeinst.	12,-	
1358	15	B 299 MALLERSDORF, klar, auf 3 Kr.-Prachtbriefstück. 13,-.	10,-		1423	9 b	B 362 OBERNBURG, klar, Briefstück mit breitrandiger 3 Kr. rot. Kleiner Einriss.	10,-	
1359	15	✉ 299 MALLERSDORF, klar, aktenfrischer 3 Kr.-Prachtbrief. Hülle doppelt verwendet.	30,-		1424	2 III	o 363 (OBERNZELL), klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Bug. Sem (14,-)	8,-	
1360	2 II	o 300 RÜDENHAUSEN, deutlich auf linker unterer 3 Kr.-Bogenecke. Pracht. Sem 65,-.	50,-		1425	9 b	B 363 OBERNZELL, klar, auf frischem 3 Kr.-Kabinettbriefstück. 4 volle Schnittlinien!	20,-	
1361	4 II1	o 300 (MARKT-BIBART), deutlich auf breitrandigem 6 Kr.-Oberrandstück. Kleiner SF-Fehler.	20,-		1426	2 V	o 364 OBERNZENN, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Seidenfaden-Knäuel. Fein	15,-	
1362	2 Vb	o 301 MARKTBREIT, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Fein.	4,-		1427	2 Vb	✉ 364 OBERNZENN, klar, auf Brief mit breitrandigem 3 Kr.-Kabinettstück. Hülle kl. Mängel.	45,-	
1363	2 IV	✉ 301 MARKTBREIT, zart, Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Sem 35,-.	25,-		1428	15	o 366 OBERSTAUFEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-	
1364	2 V	o 301 MARKTBREIT, deutlich, Brief mit meist vollrandiger 3 Kr. blau.	15,-		1429	2 Vb	✉ 371 ÖTTINGEN, klar und gerade, 3 Kr.-Luxusbrief.	50,-	
1365	4 II3	V 301 MARKTBREIT, zart, Briefvorderseite mit dreiseits vollrandigem Seitenrandstück n. Uffenh.	15,-		F 1430	4 III3	o 371 ÖTTINGEN, klar, 6 Kr.-Kabinettbriefstück.	25,-	
1366	4 II2	✉ 305 MARKTL, deutlich und gerade, Fingerhut-Aufgabestempel, 6 Kr.-Brief. L.u.gering berührt.	60,-		1431	2 II	✉ 372 WALLERSTEIN, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtbrief. Sem 50,-.	35,-	
1367	9 b	o 305 MARKTL, klar, auf aktenfrischem Brief mit farbtiefer 3 Kr. rot im Randlinienschnitt.	30,-		1432	4 II2	✉ 372 WALLERSTEIN, deutlich, Brief mit nur links unten winzig berührter 6 Kr. braun. Sem 55,-.	25,-	
1368	15	o 308 MARKTSTEFT, klar, 3 Kr.-Kabinettstück.	20,-		1433	2 II	✉ 374 WASSERTRÜDINGEN, klar, Briefchen mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau.	50,-	
1369	2 II	o 309 SCHONGAU, deutlich, breitrandiges Prachtstück aus Bogenecke.	20,-		1434	2 III	o 374 (WASSERTRÜDINGEN), klar, auf meist vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.	10,-	
1370	2 II	✉ 309 SCHONGAU, Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Zustellkreuzer "1x" mit Rötel	75,-		1435	4 II1	o 375 (ORTENBURG), deutlich, auf voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück. Kl. Randteil anh.	20,-	
1371	2 II	✉ 309 SCHONGAU, deutlich, klarer Aufgabestempel, 3 Kr.-Prachtbrief.	70,-		1436	10 I	o 375 ORTENBURG, klar, auf 6 Kr. blau. Rechts oben gering berührt.	12,-	
1372	2 IV	o 310 MELLRICHSTADT, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	8,-		1437	10 I	o 377 OTTERBERG, klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. blau. Mängel.	12,-	
1373	2 II	B 311 SCHWABACH, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.	6,-		1438	2 V	o 379 PAPPENHEIM, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Fein.	5,-	
1374	4 II2	o 311 (MEMMINGEN), deutlich, auf voll- bis dreiseits breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück. 3 SL!	8,-		1439	5 d	o 379 (PAPPENHEIM), deutlich, auf vollrandiger 9 Kr. gelbgrün. Bug.	7,-	
1375	5 dII	✉ 311 MEMMINGEN, klar, auf sauberem Brief mit breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Wie Kabinett. Bug	40,-		1440	11	B 379 PAPPENHEIM, zart, auf 9 Kr.-Prachtbriefstück. 26,-.	18,-	
1376	4 II3	o 313 MERING, klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun	10,-		1441	9 a	o 380 PARNSBERG, deutlich, auf winzig eckberührter 3 Kr. rot	10,-	
1377	9 a	o 313 MERING, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	14,-		1442	4 II1	o 385 (PASSAU), deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.	12,-	
1378	2,15	o 315 MILTENBERG, klare Abschläge beider Typen, auf 3 Kr. blau bzw. rot, fein.	20,-		P 1443	4 II1	✉ 386 WERTINGEN, glasklar, auf bildschönem Luxusbrief mit voll- bis breitrandigem Seiten-	350,-	
1379	4 II1	o 317 (SCHWEINFURT), klar, vollrandig, wie Kabinett. Fein.	5,-				randstück der 6 Kr. braun. Rechts 13mm Bogenrand! Fotoattest Sem		
1380	9 b	✉ 321 MONHEIM, zart, deutlich, Brief mit vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Hülle 2 Fleckchen. Sem 60,-	35,-						

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	36	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	37	Preis
1444	9 a	✉ 386 PEGNITZ, deutlich, sauberer Brief nach Betzenstein. Dreiseits breitrandiges Randstück	30,-		1507	2 Vb	✉ (475) SCHWABMÜNCHEN, Ortsstempel deutlich, Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau, 4 SLI	35,-	
1445	4 II1	o 390 (WINNWEILER), deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Fein.	18,-		1508	2 V	✉ 475 SCHWABMÜNCHEN, klar auf sauborem Brief mit winzig berührter 3 Kr. blau.	25,-	
1446	5 d	o 391 (PFARRKIRCHEN), deutlich, auf vollrandiger 9 Kr. gelbgrün. Fein.	9,-		1509	9 b	o 476 SCHWANDORF, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück. 19,-.	15,-	
1447	2 II	o 396 WÜRZBURG, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück	4,-		1510	15	o 476 SCHWANDORF, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Gering geschürt.	10,-	
1448	2 II	✉ 396 WÜRZBURG, deutlich, 3 Kr.-Prachtbrief nach Uffenheim.	15,-		1511	2 III	o 477 (SCHWARZENBACH), klar, auf 3 Kr.-Prachtstück. 14,-.		
1449	2 III	✉ 396 WÜRZBURG, klar, hübscher Brief mit 3 Kr. blau. Winzig berührt. 1 Klappe fehlt.	8,-		1512	4 II3	o 477 SCHWARZENBACH, deutlich, auf voll- bis überrandigem Pracht-Seitenrandstück. 30,-	20,-	
1450	4 II1	o 398 (WUNSIEDEL), klar, auf vollrandigem 6 Kr.-Prachtstück aus linker oberer Bogenecke.	10,-		1513	9 b	B 477 SCHWARZENBACH, klar, kräftig, großes Prachtbriefstück mit Aufgabestempel	20,-	
1451	2 II	o 401 ZWEIBRÜCKEN, klar auf 3 Kr.-Prachtstück.	6,-		1514	2 Vb	✉ 479 SCHWEINFURT, deutlich, sauberer Brief mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau.	12,-	
1452	2 III	✉ 403 PLOESSBERG, klar, ebenso klarer Aufgabestempel, 3 Kr.-Brief. Vollrandig, Bug.	30,-		1515	4 II3	B 480 SELB, klar auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.	15,-	
1453	9 a	o 403 PLOESSBERG, klar, auf 3 Kr.-Prachtstück.	18,-		1516	4 II3	V 484 SESSLACH, klar, Vorderseite nach Kronach (2. Gewicht) mit vollrandigem Seitenrand-		
1454	9 b	o 403 PLOESSBERG, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück.	20,-				stück der 6 Kr. braun. Pracht. Sem (170,-)	90,-	
1455	15	o 403 PLOESSBERG, klar, auf 3 Kr.-Prachtstück. 18,-.	13,-		1517	9 b	o 491 SONTHOFEN, deutlich auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	5,-	
1456	2 II	o 406 BAHNPOST, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Knitterspur. (19,-)	10,-		1518	2 V	✉ 492 SPALT, zart, sauberer 3 Kr.-Brief ohne Seitenklappen. Bug. Sem (40,-)	15,-	
1457	2 III	B 406 (BAHNPOST), deutlich auf 3 Kr.-Briefstück. Bug.	10,-		1519	5 d	✉ 492 SPALT, deutlich, auf Prachtbrief nach Prag. Frankiert mit breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Eine Briefklappe fehlt. Sem 80,-.		
1458	2 III	✉ 406 BAHNPOST, 2x deutlich, Prachtbrief nach Frankfurt mit waagerechtem Paar der 3 Kr. blau. Bahnpost-Halbkreis mit Stationshamen "WÜRZBURG" beigesetzt. Sem 150,-. Gepr. Sem	120,-		1520	4 II1	o 494 (STADTAMHOF), kräftig, gerade, auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	8,-	
F 1459	4 II1	o 406 (BAHNPOST), deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. 19,-.	15,-		1521	9 a	o 494 STADTAMHOF, sehr kräftig, auf 3 Kr.-Prachtstück. 11,-	8,-	
F 1460	4 II2	o 406 BAHNPOST, handschriftlich mit Streckenangabe, auf 6 Kr.-Prachtstück. Sem + 40,-	30,-		1522	16	o 494 STADTAMHOF, deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. 37,-.	28,-	
1461	5 d	o 406 (BAHNPOST), deutlich, voll- bis breitrandiges 9 Kr.-Prachtstück.	20,-		F 1523	9 b	o 495 STADTAUERINGEN, klar auf breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Allerfeinst.	25,-	
1462	2 II	o 416 ESCHENBACH, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Gering hell.	12,-		1524	2 III	o 497 (STADTSTEINACH), deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. blau aus der r.o. Bogenecke. 65,-	25,-	
1463	15	o 418 REGENSBURG, kräftig, 3 Kr.-Prachtstück. 13,-.	8,-		1525	PF1	o 497 (STADTSTEINACH), deutlich auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Bugspur. Sem 25,-.	12,-	
F 1464	2 III	✉ 419 REGENSTAUF, glasklar, auf Luxusbrief mit kleiner linker oberer Bogenecke der 3 Kr. blau. Altenfrischer Beleg nach Regensburg. Sem 170,-. +. Gepr. Sem	150,-		1526	4 II1	B 497 GÜNZACH, klar und kräftig auf 6 Kr.-Prachtbriefstück mit kleinem Teil des Ortsstempels	40,-	
1465	15	B 419 REGENSTAUF, deutlich, auf allseits breitrandiger 3 Kr. rot. Prachtbriefstück.	10,-		1527	9 a	o 498 STAFFELSTEIN, deutlich auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	6,-	
1466	16	B 419 REGENSTAUF, klar, auf meist vollrandiger 6 Kr. blau, auf Briefstück. (43,-).	15,-		1528	2 II	o 503 STADTAMHOF, deutlich auf breitrandiger 3 Kr. blau. Fein.	5,-	
1467	4 II1	o 422 (REICHERTSFÖFEN), deutlich auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	10,-		1529	2 III	B 508 (STRAUBING), klar, auf allerfeinst 3 Kr. blau.	10,-	
1468	2 II	B 427 ICHENHAUSEN, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.	12,-		1530	2 IV	B 508 (STRAUBING), klar, 3 Kr.-Prachtbriefstück.	6,-	
1469	2 II	o 429 KLEINEHEUBACH, deutlich auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	30,-		1531	4 II2	o 508 (STRAUBING), klar, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Bugspur.	5,-	
1470	2 IV	B 429 (ROCKENHAUSEN), klarer Kabinettabtschlag, auf 3 Kr.-Briefstück. Mängel.	13,-		1532	2 II	o 510 MARKTLLEUTHEN, klar auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Sem 44,-.	30,-	
1471	4 III3	o 433 RÖTHENBACH-BHF., deutlich, zentrisch auf breitrandiger 6 Kr. braun, Eckknitter.	15,-		1533	B 510 (SULZBACH), klar auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtbriefstück.	8,-		
1472	4 II2	✉ (43) RÖTHENBACH-BHNH., deutlich, kleines Briefchen mit dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun	35,-		1534	4 II1	o 510 (SULZBACH), klar, breitrandiges 6 Kr.-Prachtstück.	7,-	
1473	9 b	✉ 433 RÖTHENBACH-BAHNHOF, zart, Brief mit meist vollrandiger 3 Kr. karmin. Mängel. (50,-)	20,-		1535	9 a	✉ 510 SULZBACH, deutlich, feiner 3 Kr.-Brief, Aufgabestempel 12a mit spiegelverkehrtem "Z"	20,-	
1474	11	o 433 RÖTHENBACH-BAHNHOF, klar auf vollrandiger 9 Kr. braun, fein.	20,-		1536	10 I	o 512 TANN, deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. blau. Mängel.	20,-	
F 1475	15	B 433 RÖTHENBACH-BAHNHOF, deutlich, auf Briefstück mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. rot.	10,-		1537	15	o 514 TEGERNSEE, klar auf breitrandiger 3 Kr. rot. Eckknitter.	12,-	
F 1476	2 II	B 434 MARKT-BIBART, klar und gerade auf 3 Kr.-Kabinettsbriefstück.	20,-		1538	2 Vb	✉ 515 TEISENDORF, deutlich, klarer Aufgabestempel. Brief mit meist vollrandiger 3 Kr. blau.	20,-	
1477	2 III	o 434 (MARKT-BIBART), klar auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Knitter.	10,-		1539	9 b	✉ 515 TEISENDORF, klar, sauberer Brief mit vollrandiger 3 Kr. rot. Waagerechter Bug.	20,-	
1478	4 II1	✉ 434 MKT.BIBART, 2x glasklar, auf Brief der 2. Gewichtsstufe nach Münchberg. Mit 2x 6 Kr. braun frankiert, davon eine mit Randteil. Am rechten Briefrand leichte Reg.-Beschriftung.	110,-		1540	9 a/2	o 516 THALMÄSSING, deutlich auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück in Type 2.	20,-	
1479	3 la	o 447 (ROTTHALMÜNSTER), klar auf voll- bis breitrandiger 1 Kr. rosa vom Oberrand, Tuschesp.	30,-		1541	2 III	o 519 (THIERSHEIM), deutlich, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Punkthell. (22,-).	10,-	
1480	2 III	o 451 (TROSTBERG), deutlich auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Oberrandstück. Fein	20,-		1542	2 III	o 519 (THIERSHEIM), zart, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Zarter Knitter.	10,-	
1481	4 II1	o 454 (WEILER), kräftig und klar auf 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Gering hell.	15,-		F 1543	4 IV	o 519 (THIERSHEIM), deutlich, auf allseits breitrandiger 3 Kr. blau. 4 Schnittlinien. Allerfeinst!	25,-	
F 1482	2 III	o 455 (SCHAUENSTEIN), klar auf 3 Kr.-Kabinettsstück.	25,-		1544	15	✉ 520 THUMBACH, deutlich, Brief mit vollrandiger 3 Kr. rot. Bug.	35,-	
1483	2 IIIA	o 455 (WEISMAIN), deutlich auf breitrandiger 3 Kr. blau mit ausgefüllten Ecken.	20,-		1545	9 a	o 521 THURNAU, deutlich, auf meist vollrandiger 3 Kr. rot. (19,-)	8,-	
1484	4 II2	o 455 (SCHAUENSTEIN), deutlich auf voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	20,-		1546	9 b	o 521 THURNAU, deutlich, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Mängel.	10,-	
1485	4 II2	o 455 (WEISMAIN), klar und gerade auf breitrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Gering hell.	15,-		1547	9 a	✉ 522 TIRSCHENREUTH, deutlich, sauberer Brief nach Ebnath mit teils vollrandiger 3 Kr. rot.	20,-	
1486	4 II1	V 455 WEISMAIN, deutlich, Pracht-Vorderseite nach Bamberg mit 6 Kr. braun (= 2. Gewicht).	70,-		1548	2 III	o 526 (TRAUNSTEIN), klarer Aufgabestempel, Briefchen mit voll- bis überrandigem Prachtstück	20,-	
1487	9 b	o 456 SCHESSLITZ, zart, auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. 19,-.	15,-		1549	2 V	o 527 TREUCHTINGEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.	10,-	
F 1488	9 b	V 456 SCHESSLITZ, zart, deutlich, Pracht-Vorderseite mit breitrandiger 3 Kr. tiefrot.	30,-		1550	4 II2	o 527 (TREUCHTINGEN), klar auf breitrandiger 6 Kr. braun aus der rechten oberen Ecke, Pra.	30,-	
1489	15	o 456 SCHESSLITZ, glasklar, auf allerfeinst 3 Kr. rot.	20,-		1551	4 II2	o 527 TREUCHTINGEN, zart, sauberer Brief mit dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun.	20,-	
1490	2 Vb	✉ 458 SCHILLINGSFÜRST, klar auf doppelt verwendetem 3 Kr.-Brief nach Rothenburg. Knitter	30,-		1552	9 a	o 527 TREUCHTINGEN, gerade, auf vollrandigem 3 Kr.-Randstück. Minimal geschürt. (30,-)	13,-	
1491	9 b	✉ 458 SCHILLINGSFÜRST, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbrief nach Würzburg.	40,-		1553	9 b	o 527 TREUCHTINGEN, klar, auf rechter oberer 3 Kr.-Bogenecke. Fein. Sem (60,-)	25,-	
F 1492	2 Vb	o 459 SCHIRNDING, klar auf breitrandiger 3 Kr. blau. Allerfeinst.	20,-		1554	9 a	✉ 527 TREUCHTINGEN, deutlich, dazu Federstriche, feiner Brief mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. 15,-	20,-	
1493	4 II2	o 459 (SCHIRNDING), klar und gerade auf breitrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Bug.	10,-		1555	15	o 527 TREUCHTINGEN, klar, 3 Kr.-Kabinettsstück.	20,-	
1494	2 III	o 463 (SCHNAITTACH), deutlich auf vollrandiger 3 Kr. blau. Winzige SF-Lockierung.	10,-		1556	4 II2	o 537 (UNTERSTEINACH), klar auf vollrandiger 6 Kr. braun, fein.	8,-	
1495	9 a	o 463 (SCHNAITTACH), klar, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Mängel. Sem (19,-)	10,-		1557	9 a	B 537 UNTERSTEINACH, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtbriefstück. 14,-.	10,-	
1496	2 III	o 465 (AU), klar und gerade auf 3 Kr.-Randstück. Wie Kabinett. Gering hell.	20,-		1558	9 b	o 537 UNTERSTEINACH, klar, auf vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Bug.	10,-	
1497	2 V	B 466 SCHÖNBERG, klar auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein auf nicht zugehörigem Briefstück.	10,-		1559	11	o 537 UNTERSTEINACH, klar, 9 Kr.-Prachtstück.	20,-	
1498	3 la	o 466 (SCHÖNBERG), 2x klar, auf senkrechtem Paar der 1 Kr. rosa. Untere Marke vollrandig, obere links berührt. Saubere Einheit. Sem (180,-)	60,-		F 1560	2 V	o 542 VELDEN, klar und fast genau zentrisch, auf 3 Kr.-Kabinettsstück.	20,-	
1499	9 b	o 466 SCHÖNBERG, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Eckknitter.	13,-		1561	4 II3	o 542 VELDEN, deutlich auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	15,-	
F 1500	4 II1	B 468 (FLOSS), klar und gerade auf 6 Kr.-Luxusbriefstück. Gepr. Sem	40,-		1562	2 IV	o 545 (VILSHOFEN), klar, auf 3 Kr.-Kabinettsstück.	18,-	
1501	4 II2	o 470 (SCHONGAU), klar, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Allerfeinst.	13,-		1563	2 V	o 545 VILSHOFEN, klar auf breitrandiger 3 Kr. blau. Fein.	5,-	
1502	4 II2	o 470 (SCHONGAU), deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. 12,-.	8,-		1564	4 II2	✉ 545 VILSHOFEN, glasklar, Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun.	35,-	
1503	2 V	o 472 SCHROBENHAUSEN, deutlich auf breitrandiger 3 Kr. blau. Bug.	8,-		F 1565	4 II2	o 547 (VOHENSTRAUSS), zentrisch und gerade auf 6 Kr.-Kabinettsstück.	25,-	
1504	4 II3	o 472 SCHROBENHAUSEN, deutlich auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	12,-		1566	9 a	B 547 VOHENSTRAUSS, klar auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.	10,-	
1505	15	o 472 SCHROBENHAUSEN, deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.	10,-		1567	2 V	o 548 VOLKACH, klar, feiner Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau. Zarter Bug.	40,-	
1506	10 I	o 473 SCHWABACH, klar auf breitrandiger 6 Kr. blau. Wie Kabinett, fein.	15,-		1568	2 V	o 556 WALDMÜNCHEN, klar auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.	5,-	
					F 1569	2 II	B 558 STAMMBACH, klar auf Briefstück mit breitrandiger 3 Kr. blau. Bug. Gepr. Brett.		
					1570	2 III	✉ 558 WALLERSTEIN, deutlich, sauberer Brief mit linker unterer 3 Kr.-Bogenecke. Oben berü.	45,-	
					1571	4 II3	o 558 WALLERSTEIN, klar und fast zentrisch auf 6 Kr.-Prachtstück.	10,-	

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	38	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	39	Preis
1572	2 III	✉ 560 WASSERBURG, klar, aktenfrischer Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau	50,-		1630	11	○ 132 FORCHHEIM, Sondertyp 19 Schaufeln, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Rückseits Mängel.	15,-	
1573	9 a	560 WASSERBURG, klar auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.	7,-		1631	16	○ 134 FRANKENTHAL, klar, auf vollrandigem Prachtstück der 6 Kr. blau. Sem 28,-	20,-	
1574	9 b	○ 561 WASSERTRÜDINGEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-		1632	9 b	✉ 148 GANGKOFEN, deutlich, auf hellblauem Falzbrief mit meist breitrandiger 3 Kr. tiefrot.	30,-	
1575	9 b	✉ 562 WEGSCHEID, etwas ungleichmässig, lesbar, auf 3 Kr.-Prachtbriefchen mit kl. Bogenecke	50,-		1633	9 b	✉ 148 GANGKOFEN, klar, aktenfrischer Brief mit 3 Kr. tiefrot. Randlinienschnitt.	15,-	
F 1576	2 III	○ 565 (WEIGOLDSHAUSEN), deutlich auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	30,-		1634	15	○ 202 HAUNSTETTEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück. Sem 52,-	35,-	
1577	4 II2	○ 565 (WEILER), klar, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Winzige SF-Lockerung	18,-		1635	15	○ 211 HOF, kleine Ziffern, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-	
1578	2 Vb	○ 566 WEILER, klar, auf 3 Kr.-Prachtstück. 14,-.	13,-		1636	9 b	○ 226 INGENHEIM, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. karmin. Pracht.	12,-	
1579	4 II2	○ 566 (WEILER), deutlich auf 6 Kr.-Prachtstück.	10,-		F 1637	20	○ 226 INGENHEIM, klar, gerade, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Zarter Eckbug. Sem (78,-)	40,-	
1580	10 Ila	B 566 WEILER, kräftig auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.	15,-		1638	2 V	○ 232 KAISERSLAUTERN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Teils schmalrandig.	4,-	
1581	11	○ 566 WEILER, klar, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Gering hell. Gepr. Richter. Sem (30,-)	15,-		1639	2 V	✉ 232 KAISERSLAUTERN, deutlich, feiner sauberer Brief. Absender "Eisenhüttenw. Trippstadt"	25,-	
1582	4 II2	✉ 570 WEISSENBURG, klar, Brief mit vollrandiger 6 Kr. braun. Knitter.	25,-		1640	15	○ 232 KAISERSLAUTERN, deutlich, breitrandiges 3 Kr.-Prachtstück.	5,-	
1583	9 a	○ 570 WEISSENBURG, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 9,-.	5,-		1641	15	B 236 KASTL, deutlich, 3 Kr.-Kabinett-Randstück mit 7mm Bogenrand.	40,-	
1584	2 V	○ 573 WEISSENSTADT, glasklarer Kabinettabschlag auf meist vollrandiger 3 Kr. blau.	10,-		1642	15	✉ 247 KIRCHHEIMBOLANDEN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Fein.	5,-	
1585	9 b	○ 573 WEISSENSTADT, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Bug. Sem (14,-)	8,-		1643	5 d	○ 248 KISSINGEN, deutlich, breitrandiges 9 Kr.-Prachtstück.	12,-	
1586	10 I	○ 573 WEISSENSTADT, klar, auf meist breitrandiger 6 Kr. blau. Oben etwas lupenrandig.	13,-		1644	9 b	○ 249 KITZINGEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	5,-	
1587	9 a	✉ (575) WEITNAU, schwach, Aufgabestempel glasklar, auf 3 Kr.-Prachtbrief. Sem (70,-)	40,-		1645	10 I	○ 249 KITZINGEN, klar, kräftig, breitrandiges 6 Kr.-Prachtstück. Fast 4 Schnittlinien!	15,-	
1588	10 Ila	✉ 575 WEITNAU, 2x zart, daher mit blauen Tintenkreuzen nachentwertet (!!), auf frischem Brief mit 2 Einzelstücken der 6 Kr. blau. Eine breitrandig, die zweite winzig berührt. Ein interessanter Beleg! Gepruft.	230,-		1646	2 Vb	○ 267 LANDAU, klar auf vollrandiger 6 Kr. braun. Teils runde Ecken wie 4 II1. Eckbug.	8,-	
F 1589	15	B 578 WERNECK, sehr klar auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.	15,-		1647	4 II2	○ 267 LANDAU, klar auf vollrandiger 6 Kr. braun. Teils runde Ecken wie 4 II1. Eckbug.	5,-	
1590	9 a	○ 582 WIESENTHIED, deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.	20,-		1648	9 a	○ 267 LANDAU, deutlich auf dreiseits vollrandiger 3 Kr. rot.	5,-	
F 1591	5 dll	○ 584 WILHERMSDORF, genau zentrisch und glasklar, wie Luxus, tadellos signiert, jedoch kleiner Knitter gepresst.	50,-		1649	11	○ 267 LANDAU, klar auf voll- bis breitrandiger 9 Kr. braun. Knitter	12,-	
F 1592	2 Vb	○ 585 HERXHEIM, klar auf vollständigem 3 Kr.-Pracht-Randstück. Sem 80,-. Gepr. Brett.	60,-		1650	15	○ 268 LANDSBERG, zart, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Mängel.	13,-	
1593	2 Vb	○ 585 HERXHEIM, klar auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Seitenrandstück. Bug. Sem 80,-. Gepr.	35,-		1651	15	○ 268 LANDSBERG, zart, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Fein. (22,-)	10,-	
1594	9 a	○ 586 WINDSBACH, klar, auf rechts oben angeschnittener 3 Kr., Lückenfüller. (39,-)	18,-		1652	16	○ 268 LANDSBERG, klar, 6 Kr.-Prachtstück.	30,-	
1595	9 a	○ 587 WINDSHEIM, deutlich auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	8,-		1653	2,9,11	○ 269 LANDSHUT, 4x klar/deutlich auf 4 Marken. 3x Pracht.	10,-	
1596	2 III	✉ (592) WOERTH, verwackelt, auf Brief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.	15,-		1654	8	○ 269 LANDSHUT, deutlich, auf vollrandiger 1 Kr. gelb. Mängel. (37,-)	10,-	
1597	9 b	○ 592 WÖRTH, deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.	15,-		1655	4 II3	B 270 LANDSTUHL, deutlich, Briefstück mit dreiseits breitrandiger 6 Kr. braun.	7,-	
1598	15	○ 592 WÖRTH, deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.	15,-		1656	9 a	○ 270 LANDSTUHL, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	8,-	
1599	2 II	✉ 593 PEITING, kräftiger Abschlag des seltenen Stempels der 1. Verteilung, auf aktenfrischem Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau. Allerfeinst. Nur wenige Briefe bekannt! Gepr.	450,-		1657	9 b	○ 291 LUDWIGSHAFEN, deutlich, auf vollrandiger 12 Kr. grün. Hell. Sem (83,-)	5,-	
1600	4 II2	○ 595 WOLFRATSHAUSEN, klar auf 6 Kr.-Prachtstück.	15,-		1658	12	○ 291 LUDWIGSHAFEN, deutlich, auf vollrandiger 12 Kr. grün. Hell. Sem (83,-)	25,-	
1601	9 b	○ 595 WOLFRATSHAUSEN, klar auf breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Bug.	10,-		1659	10 I	B 301 MARKTBREIT, klar, 6 Kr.-Prachtbriefstück	15,-	
1602	15	B 595 WOLFRATSHAUSEN, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.	12,-		1660	5 dll	○ 336 NEUBURG, klar, auf voll- bis breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Punkthell.	10,-	
1603	4 II1	○ 596 WOLFSTEIN, deutlich auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.	20,-		1661	10 I	V 336 NEUBURG, Pracht-Vorderseite mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. blau. Sem (53,-)	20,-	
1604	2 III	○ 599 WÜSTENSACHSEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück. Sem 44,-. Gepr. Schmitt.	30,-		1662	2 V	○ 349 NEUSTADT/Hdt., klar, 3 Kr.-Prachtbriefstück.	10,-	
1605	2 Vb	○ 599 WÜSTENSACHSEN, zart, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück.	30,-		1663	9 a	B 349 NEUSTADT/Hdt., klar, auf breitrandiger 3 Kr. karmin. Prachtbriefstück	15,-	
1606	4 II2	○ 599 (WÜSTENSACHSEN), klar und fast zentrisch auf 6 Kr.-Prachtstück.	35,-		1664	2 Vb	○ 351 NEUSTADT, klar, gerade, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Knitter.	10,-	
1607	4 II2	B 600 (WUNSIEDEL), klar und gerade auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.	5,-		1665	9 a	○ 351 NEUSTADT/WN., deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	12,-	
1608	2 III	○ 605 ZWEIBRÜCKEN, klar auf 3 Kr.-Prachtstück.	8,-		1666	9 b	○ 351 NEUSTADT/WN., klar, 3 Kr.-Kabinettstück	20,-	
F 1609	2 IV	○ 606 ZWIESEL, klar und gerade auf 3 Kr.-Kabinettstück.	20,-		1667	9 b	B 351 NEUSTADT/WALDNAAB, 2x deutlich, Briefstück mit waagerechtem Paar. 1x eckberührt	35,-	
MÜHLRADSTEMPEL, OFFEN									
1610	9 b	○ 5 AICHACH, deutlich, breitrandiges 3 Kr.-Prachtstück.	10,-		1668	10 I	○ 351 NEUSTADT/WN., deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.	20,-	
1611	21 b	B 15 AMBERG, kräftig, klar, 7 Kr.-Prachtbriefstück. Sem 38,-. Gepr. Schmitt	25,-		1669	2 V	✉ 357 OBERAMMERGAU, klar, auf kleinem Briefchen mit voll- bis breitrandiger 3 Kr., Bug.	35,-	
1612	10 Ila	○ 18 ANNWEILER, klar, 6 Kr.-Prachtstück	20,-		1670	9 a	B 367 OBERSTDORF, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück. Gepr. Sem	90,-	
1613	3 la	○ 22 ASCHAFFENBURG, klar, auf vollrandiger 1 Kr. rosa in Kabinettwirkung. Fein. Sem (28,-)	15,-		1671	4 II2	B 385 PASSAU, klar, kleine Ziffern, 6 Kr.-Prachtbriefstück.	5,-	
F 1614	4 II2	✉ 23 AU, klar und gerade, Kabinettbriefchen mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Sem 65,-	50,-		1672	9 b	○ 385 PASSAU, Sonderotyp geschlossener Aussenkreis. 3 Kr.-Kabinettbrief. 1 Klappe verkürzt.	40,-	
1615	9 b	B 25 AU, klar, auf hübschem Briefstück mit 2x 3 Kr. karmin. 1x vollrandig, 1x rechts kurz berührt.	20,-		1673	4 II2	○ 397 PIRMASENS, klar auf 6 Kr. braun. Winzig eckberührt.	4,-	
1616	15	○ 39 BEILINGRIES, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	12,-		1674	15	○ 400 PLEINFELD, klar, auf allerfeinster 3 Kr. rot.	20,-	
1617	14 a, 16	65 BURGHAUSEN, 2x deutlich, Prachtbriefstück mit 1 Kr. grün + 6 Kr. blau. Sem 62,-	35,-		1675	9 a	○ 421 REICHENHALL, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-	
1618	9 b	○ 68 BURGKUNDSTADT, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-		1676	15	B 431 RODING, klar auf allerfeinstem 3 Kr.-Briefstück.	15,-	
1619	9 b	✉ 68 BURGKUNDSTADT, deutlich, fast vollständiger 3 Kr.-Prachtbrief. Eine Klappe fehlt rückseitig.	25,-		1677	15	○ 431 RODING, kräftig/klar auf 3 Kr.-Prachtstück	12,-	
1620	9 b	○ 69 BURGLENGENFELD, klarer Kabinettabschlag, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr., Randspalt	15,-		1678	14 a, 16	473 SCHWABACH, 2x deutlich, Prachtbriefstück mit 1 Kr. grün und 6 Kr. blau	30,-	
1621	11	○ 78 DEIDESHEIM, deutlich, vollrandiges 9 Kr.-Prachtstück.	15,-		1679	4 II	✉ 493 SPEYER, klar auf sauberem Brief nach Mainz mit 6 Kr. braun im "Zwergschnitt"!	20,-	
1622	2 V	✉ 97 EBERMANNSTADT, 2x übereinander, Prachtbrief mit vollrandigem 3 Kr.-Oberrandsrück.	50,-		1680	9 b	B 508 STRAUBING, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück.	15,-	
1623	4 II3	○ 97 EBERMANNSTADT, klar, auf voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Knitterspur.	13,-		1681	9 a	○ 526 TRAUNSTEIN, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	5,-	
1624	15	○ 97 EBERMANNSTADT, gerade aufsitzend, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-		1682	15	○ 526 TRAUNSTEIN, glasklar, 3 Kr.-Prachtstück.	5,-	
1625	15	✉ 97 EBERMANNSTADT, klar auf 3 Kr.-Prachtbrief nach Schweinfurt. Sem 43,-.	30,-		1683	8	✉ 549 WACHENHEIM, 3x zart, Brief nach Walldorf bei Wiesloch. Mit senkrechtem Dreierstreifen der 1 Kr. gelb frankiert. Eine vollrandig, 2x teils gering berührt. Sem (595,-)	230,-	
1626	4 II2	✉ 98 EBERN, deutlich, 6 Kr.-Prachtbrief der 2. Gewichtsstufe nach Hofheim. Sem 55,-.	40,-		1684	15	○ 549 WACHENHEIM, zart, deutlich, sauberer 3 Kr.-Brief. Zarter Bug.	40,-	
1627	4 II2	V 114 ERLANGEN, deutlich, auf frischer Vorderseite mit dreiseits voll/übergangsrandiger 6 Kr. braun.	10,-		1685	9 b	○ 551 WAIDHAUS, klar auf 3 Kr. rot, nur rechts unten gering berührt.	25,-	
1628	9 b	B 127 FEUCHTWANGEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.	12,-		1686	15	○ 551 WAIDHAUS, klar, auf allerfeinstem 3 Kr. rot. Gepr. Winkler.	35,-	
1629	9 a	○ 132 FORCHHEIM, Sonderotyp 19 Schaufeln, deutlich, auf winzig berührter 3 Kr. rot	15,-		1687	9 a	V 598 WÜRZBURG, klar, Pracht-Vorderseite mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot	10,-	
					1688	15	✉ 598 WÜRZBURG, kleine Ziffern, auf Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot.	12,-	
					1689	9 a	○ 605 ZWEIBRÜCKEN, klar, 3 Kr.-Prachtstück	5,-	
					1690	9 a	○ 607 CASTELL, klar, auf allerfeinstem 3 Kr. rot.	20,-	
					1691	16	○ 607 CASTELL, deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. blau. Fein. Sem (38,-)	18,-	
					1692	2 Vb	B 609 VILSECK, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtbriefstück. Sem 29,-	23,-	
					1693	2 Vb	V 609 VILSECK, deutlich, auf Vorderseite mit senkrechtem 3 Kr.-Kabinettpaar. Sem 170,-	80,-	
					1694	9 b	○ 609 VILSECK, deutlich, auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück auf dünnem Papier. 28,-	23,-	
					1695	9 b	○ 610 ALTENSTADT, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Geringe SF-Lockerung. (18,-)	10,-	

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	40	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	41	Preis
1696	2 Vb	o 613 FELLHEIM, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück. 24,-		20,-	1759	9 a	B 724 RÜLZHEIM, deutlich, Abschlag auf Briefstück übergehend, wegen nur teilweisem Abdruck auf Marke wurde diese zusätzlich mit Federkreuz versehen. Interessant, nicht häufig! Pracht		50,-
1697	9 b	o 614 METTEN, klar auf teils vollrandiger 3 Kr. tiefrot.		12,-	1760	2 Vb	o 726 TRAUCHGAU, deutlich, auf meist breitrandiger 3 Kr. blau. Rechts gering berührt.		25,-
1698	15	o 614 METTEN, deutlich. 3 Kr.-Prachtstück.		20,-	F 1761	9 b	B 726 TRAUCHGAU, deutlich, Briefstück mit vollrandiger 3 Kr. rot. Kleiner Vortrennschnitt.		30,-
F 1699	9 c	o 616 PERLESREUTH, klar, auf 3 Kr. karmin. Repariert. Sem (105,-)		50,-	1762	11	x 726 TRAUCHGAU, zart, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 9 Kr. braun nach Einsiedeln/Schweiz. Sem 215,-		130,-
1700	9 a	B 617 SCHEINFELD, zart, auf Briefstück mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Knitter.		6,-	1763	8	o 729 WINDEN, klar, auf meist vollrandiger 1 Kr. gelb. Mängel. (85,-)		38,-
1701	9 b	o 617 SCHEINFELD, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Knitter. (13,-)		8,-	1764	9 a	o 729 WINDEN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Fein. Signiert		30,-
1702	2 Vb	o 618 UNTERRÖSSLAU, deutlich, auf dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau. Mängel.		10,-	1765	2 Vb	o 731 BEROLDSHEIM, kräftig, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein. Sem (44,-)		20,-
1703	15	o 627 SCHWABING, zart, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Eckknitter		75,-	1766	9 b	x 733 KÖSTLARIN, deutlich, aktenfrischer Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot.		50,-
F 1704	5 d	o 635 NYMPHENBURG, deutlich, 9 Kr.-Prachtstück. Sem 65,-.		50,-	1767	15	o 737 DREISEN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Eckbug.		30,-
1705	4 II3	x (639 FÜRTHER KREUZUNG), zart, Aufgabestempel deutlich, 6 Kr.-Prachtbrief		50,-	1768	16	o 737 DREISEN, deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. Wappen. Schwacher Eckbug. Sem (63,-)		35,-
1706	10 I	o 639 FÜRTHER KREUZUNG, klar, auf optisch vollrandiger 6 Kr. blau. Oben Randfehler. (22,-)		10,-	1769	4 II3	o 738 EGGLHAM, klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun		45,-
1707	11	o 639 FÜRTHER KREUZUNG, klar, auf meist vollrandiger 9 Kr. braun. (28,-)		13,-	1770	11	o 739 ENSHEIM, klar, auf 9 Kr.-Prachtstück. Sem 28,-		20,-
1708	11	o 639 FÜRTHER KREUZUNG, klar, auf dreiseits vollrandiger 9 Kr. braun. (28,-)		10,-	1771	13 a	o 739 ENSHEIM, deutlich, auf allerfeinster 18 Kr. zinnoberrot. Abschläge kleiner Postorte sind auf den hohen Kreuzerwerten nicht häufig! Sem 190,-. Gepr. Schmitt.		150,-
1709	15	x 639 FÜRTHER KREUZUNG, zart, Nebenstein mit spiegelverkehrtem "Z". Randlinienschnitt		30,-	1772	9 b	o 740 ERING, klar, auf allerfeinster 3 Kr. tiefrot.		10,-
F 1710	4 II3	o 643 ISEN, klar, breitrandiges 6 Kr.-Kabinettstück.		35,-	1773	9 a	x 740 ERING, deutlich, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot.		60,-
1711	9 b	o 643 ISEN, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Rückseits Mängel.		13,-	F 1774	9 a	o 741 ETTERZHÄUSEN, klar, auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 43,-		33,-
1712	9 b	x 643 ISEN, sehr klar, glasklarer Aufgabestempel, attraktiver 3 Kr.-Kabinettbrief. Gepr. Schmitt		60,-	1775	11	o 741 ETTERZHÄUSEN, zart, deutlich, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Gedünnt. (58,-)		28,-
1713	10 I	o 643 ISEN, deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.		25,-	1776	15	B 741 ETTERZHÄUSEN, kräftig, auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.		33,-
1714	9 a	o 645 NEUKIRCHEN, 3 Kr.-Prachtstück.		15,-	1777	2 V	o 744 PRICHSENSTADT, 2x klar, fast deckungsgleich übereinander, 3 Kr.-Prachtstück		40,-
1715	10 I	o 645 NEUKIRCHEN, klar, auf stark fehlerhafter 6 Kr. blau. (27,-)		10,-	1778	11	o 747 SOLNHOFEN, gestochen klar, auf dreiseits vollrandiger 9 Kr. braun. Vermutlich Randstück		20,-
1716	9 b	o 647 BERGEN, deutlich auf vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Knitter.		10,-	1779	9 b	x 751 ARNSTORF, deutlich. Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot		50,-
1717	9 a	x 647 BERGEN, 2x zart, auf Brief mit zwei vollrandigen Einzelstücken der 3 Kr. rosa. Markenfarbe etwas abgeblasst. Interessant: 1. Marke geklebt und gestempelt, erst dann 2. Marke frankiert!		10,-	1780	10 I	B 751 ARNSTORF, klar auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.		15,-
1718	9 b	o 647 BERGEN, deutlich auf vollrandiger 3 Kr. karmin. Fein.		10,-	1781	10 I	o 751 ARNSTORF, deutlich, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. blau. Sem (22,-)		13,-
1719	15	o 647 BERGEN, zart, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Mängel.		10,-	1782	15	o 756 KLEINLANGHEIM, klar und gerade, auf allerfeinster 3 Kr. rot		12,-
1720	4 II2	o 650 ÜBERSEE, deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.		20,-	1783	9 b	o 757 LEHRBERG, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Winziger Eckbug.		65,-
1721	9 a	o 655 RENNERTSHOFEN, klar, 3 Kr.-Pracht-Oberrandstück. Sem 40,-		30,-	1784	13 a	o 759 RECKENDORF, deutlich, voll- bis breitrandige 18 Kr. Kr. rot. Fein. Sem (220,-). Gepr. Sem		85,-
1722	3 Ia	o 658 POMMERSFELDEN, klar, auf meist vollrandiger 1 Kr. rosa. Mängel. Sem (38,-)		15,-	1785	15	x 759 RECKENDORF, klar, Brief mit vollrandigem 3 Kr.-Seitenrandstück. Mängel. Selten		120,-
1723	9 a	o 661 BRAND, zart, 3 Kr.-Prachtstück.		20,-	1786	10 I	x 761 SCHOPFLOCH, klar auf allerfeinster "Chargé"-Brief nach München. Mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. blau frankiert. Sem 265,-. Gepr. Sem		220,-
1724	10 IIa	o 663 FREIHUNG, deutlich, voll- bis überrandiges 6 Kr.-Prachtstück.		60,-	1787	2 Vb	o 764 HEUFELD, zart, auf 3 Kr.-Prachtstück. 14,-		10,-
1725	15	B 666 GRAFING, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.		35,-	1788	9 b	o 764 HEUFELD, deutlich, auf 3 Kr. tiefrot. Kleine Eckberührung. (13,-)		6,-
1726	9 a	o 668 HAIDHOFF, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.		12,-	1789	10 I	B 764 HEUFELD, deutlich auf 6 Kr.-Prachtbriefstück. Sem 22,-		15,-
F 1727	4 II1	o 671 ILLSCHWANG, klar, auf breitrandigem 6 Kr.-Kabinettstück von Platte 1! Da Illschwang erst im November 1860 öffnete, handelt es sich um eine extreme Spätverwendung!		125,-	1790	10 I	o 764 HEUFELD, klar, kräftig, fast genau zentrisch, auf 6 Kr. blau. Mängel. (22,-)		13,-
1728	2 IV	o 672 KALLMÜNZ, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		20,-	1791	10 I	o 764 HEUFELD, deutlich auf breitrandiger 6 Kr. blau. Bug.		10,-
1729	9 b	o 676 NEUKIRCHEN, deutlich, zusätzlich zarter Postablagestempel. Vollrandig, fein.		50,-	1792	11	o 764 HEUFELD, klar, Kabinettabschlag, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Geringe SF-Lockerung		20,-
F 1730	9 b	x 681 RÜGLAND, klar, Kabinettbrief mit breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Gepr. Brett.		250,-	1793	9 a	o 769 UNTERMERZBACH, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		10,-
1731	10 IIa	o 682 SCHINDELLOHE, deutlich, gerade, dreiseits vollrandige 6 Kr. blau.		23,-	1794	11	o 769 UNTERMERZBACH, klar, auf dreiseits vollrandiger 9 Kr. braun. Mängel. Sem (28,-)		13,-
1732	4 II3	o 683 SÜNCHING, klar, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Kleine Kerbe.		20,-	1795	10 I	B 771 LAM, deutlich auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.		20,-
F 1733	2 Vb	x 685 TIEFENBACH, klar auf Luxusbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Seltener Stempel der Oberpfalz! Gepr. Sem		220,-	1796	10 I	o 771 LAM, klar auf 6 Kr. blau in Luxuswirkung. Repariert.		15,-
F 1734	15	B 691 ZETTLÖFS, kräftig, 3 Kr.-Kabinettbriefstück		20,-	1797	10 IIa	o 771 LAM, klar auf vollrandiger 6 Kr. blau in Kabinettwirkung. Rückseitig Mängel.		15,-
F 1735	2 V	o 694 BUCHENBERG, glasklar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr., wie Kabinett. Bug.		25,-	F 1798	5 d	o 778 LINDBERG, klar auf Kabinettstück 9 Kr. gelbgrün. Gepr. Sem		30,-
1736	9 b	B 697 MAINSTOCKHEIM, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück		15,-	1799	10 I	o 778 LINDBERG, deutlich auf breitrandiger 6 Kr. blau. Büge. Sem 33,-		15,-
1737	10 I	o 698 MARKT-EINERSHEIM, deutlich, auf 6 Kr. blau. Randlinienschnitt. Sem (27,-)		13,-	1800	11	o 778 LINDBERG, klar auf voll- bis breitrandiger 9 Kr. braun, fein. Sem 38,-		20,-
F 1738	15	o 700 SCHIERLING, klar, 3 Kr.-Kabinettstück.		20,-	1801	15	o 778 LINDBERG, klar, auf allerfeinster 3 Kr. rot		15,-
1739	8	o 702 UNTERSTEINBACH, deutlich, auf meist vollrandiger 1 Kr. gelb. Gering eckberührt. Gepr.		30,-	F 1803	9 b	o 781 SCHEIDEDEGG, klar, auf voll- bis überrandiger 3 Kr. tiefrot. Wie Kabinett. Eckbug.		30,-
1740	15	o 702 UNTERSTEINBACH, klar, zart, 3 Kr.-Prachtstück.		20,-	1804	9 b	x 781 SCHEIDEDEGG, deutlich, auf Brief nach Lindenberg mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. rot. Eine weitere Marke entfernt?? Das Franko nach Lindenberg betrug einfach 3 Kreuzer.		60,-
1741	5 d	o 703 WERTACH, klar auf voll- bis breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Allerfeinst. Sem 50,-.		35,-	1805	9 b	o 788 KOLBERMOOR, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		10,-
1742	2 Vb	o 704 BODENWÖHR, klar, auf teils vollrandiger 3 Kr. blau.		5,-	1806	9 a	o 788 KOLBERMOOR, kräftig, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Geringer Papierknotter.		8,-
1743	9 a	o 704 BODENWÖHR, deutlich, zart, voll- bis breitrandige 3 Kr. rot. Bug.		10,-	1807	11	o 788 KOLBERMOOR, klar, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Einschnitte. (28,-)		13,-
1744	9 a	o 707 GUNDELSDORF, klar, gerade, auf breitrandiger 3 Kr. rot. Fein.		12,-	1808	11	o 788 KOLBERMOOR, deutlich auf vollrandigem 9 Kr.-Prachtstück. Sem 28,-		20,-
1745	9 b	x 708 KÜPS, zart, auf sauberem Brief mit vollrandiger 3 Kr. rot. Bug.		30,-	1809	9 a	o 791 KELLMÜNZ, zart, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Eckbug.		20,-
1746	15	o 708 KÜPS, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.		12,-	1810	9 b	x 793 MITWITZ, deutlich, auf Brief ohne Aufgabestempel. Mit 3 Kr. tiefrot. Winzig eckberührt		60,-
1747	9 a	B 710 WATTENHEIM, sehr klar, auf Briefstück in Kabinettwirkung. Winzig berührt.		30,-	1811	10 I	o 793 MITWITZ, klar, auf vollrandiger 6 Kr. blau. Mängel. (27,-)		15,-
1748	9 b	o 710 WATTENHEIM, deutlich, auf meist vollrandiger 3 Kr. rot. Mängel. + 50,-.		35,-	1812	10 IIa	B 793 MITWITZ, 2x deutlich, Briefstück mit meist breitrandiger 6 Kr. blau. R.o.angeschnitten		15,-
F 1749	15	o 710 WATTENHEIM, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		40,-	F 1813	14 c	o 795 SULZDORF, klar, auf vollrandiger 1 Kr. dunkelblaugrün. Sem 75,-. Gepr. Schmitt.		60,-
1750	15	B 710 WATTENHEIM, deutlich, Briefstück mit vollrandiger 3 Kr. rot. Fein. Sem (52,-)		30,-	1814	9 b	x 800 STOCKHEIM, zart, auf aktenfrischem Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot.		50,-
F 1751	9 a	B 715 KÜHBACH, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück		50,-	1815	15	o 800 STOCKHEIM, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Eckbug.		7,-
1752	9 b	B 716 LECHHAUSEN, deutlich, zart, 3 Kr.-Prachtbriefstück		60,-	F 1816	8	o 803 MÖTTINGEN, deutlich, auf voll- bis breitrandigem 1 Kr.-Prachtstück. Gepr. Sem		40,-
1753	8	o 718 MAROLDSWEISACH, deutlich, auf dreiseits vollrandiger 1 Kr. gelb. Mängel. (60,-)		25,-	1817	9 b	o 803 MÖTTINGEN, klar auf allerfeinster 3 Kr. karmin.		20,-
1754	9 b	o 718 MAROLDSWEISACH, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		20,-	1818	10 I	o 805 EISENBERG, zart, deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. blau. Eckbug.		15,-
1755	10 I	o 719 MOOSBACH, klar, auf Briefstück mit dreiseits vollrandiger 6 Kr. blau.		20,-	1819	15	o 805 EISENBERG, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rosa. Rückseits dünn.		10,-
1756	9 a	o 721 MUSSBACH, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. rot. Bug.		10,-					
1757	2 IV	o 723 RIMPAR, deutlich, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Winzige SF-Auffaserung.		35,-					
F 1758	9 a	o 723 RIMPAR, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		40,-					

Los Nr. Sem Nr.

Beschreibung

42

Preis

1820	11	x	806 OTTENSOOS, klar, Pracht-Bedarfsbrief nach Bruchsal mit breitrandiger 9 Kr. braun. Sem 150,-.	110,-
F 1821	9 a	o	812 ARZBERG, deutlich auf linker oberer 3 Kr.-Bogenecke. Links unten tangiert.	40,-
1822	10 IIa	o	812 ARZBERG, deutlich, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. blau. Sem (27,-)	13,-
1823	11	o	812 ARZBERG, deutlich, auf voll- bzw. lupenrandiger 9 Kr. braun. Mängel. (33,-)	18,-
1824	15	B	812 ARZBERG, zart, auf großem Prachtbriefstück mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot.	15,-
1825	15	o	812 ARZBERG, klar, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Gering geschürft.	10,-
1826	9 b	o	819 SUGENHEIM, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	30,-
F 1827	12	o	840 GLEISWEILER, klar und gerade auf voll- bis breitrandiger 12 Kr. grün. Kleiner Spalt. Sem 105,-. Gepr. Sem	60,-
F 1828	15	o	846 TUTZING, glasklar, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Wie Kabinett. Winzig eckhell.	35,-
F 1829	15	o	856 OBERKOTZAU, klar, auf voll- bis überrandiger 3 Kr. rot. Winzige SF-Lockerung.	50,-
1830	15	x	860 MÜHLHAUSEN, deutlich, Bedarfsbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot.	45,-

"B.P." BAHNPOST

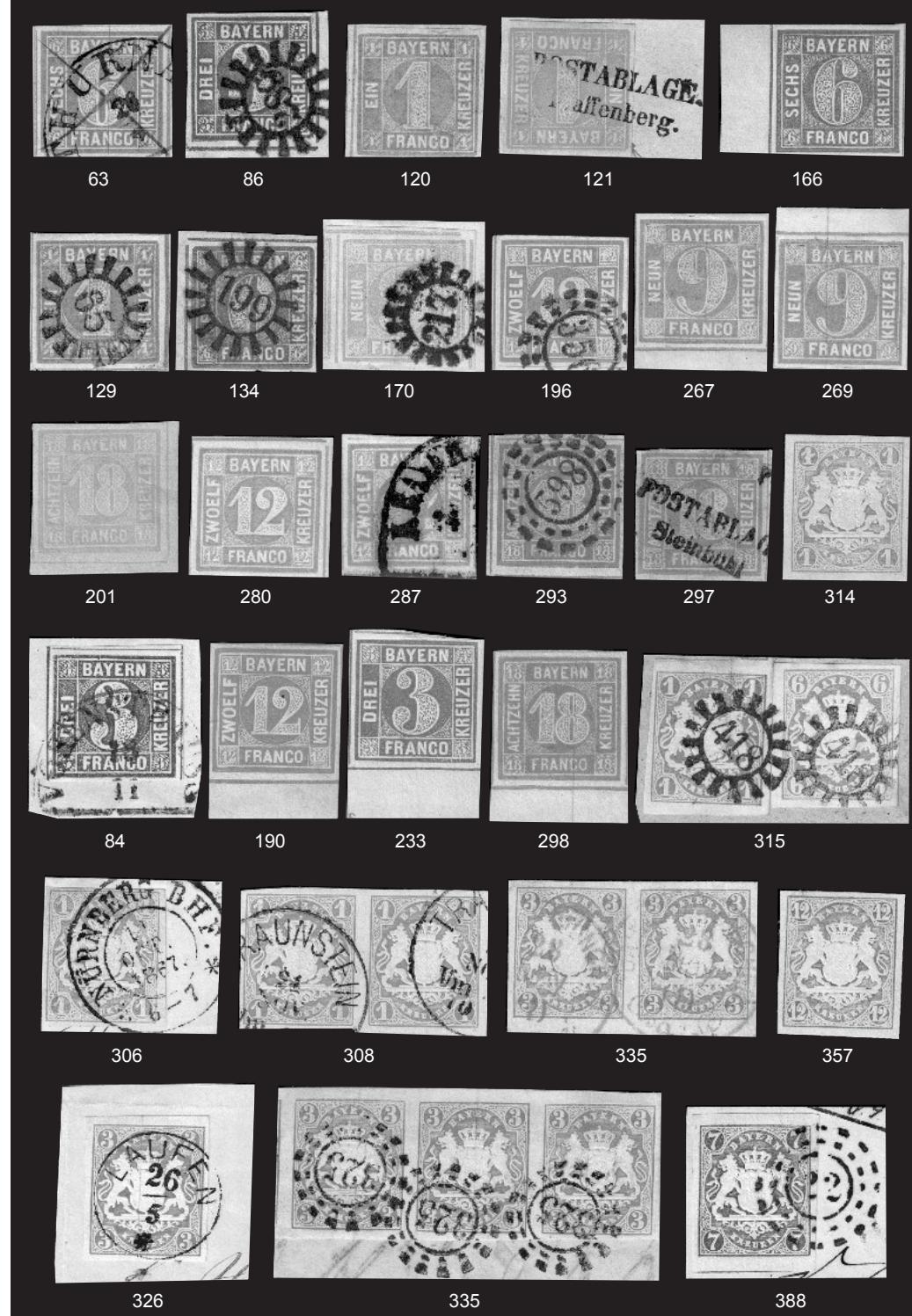
1831	2 IV	B	B.P. BAHNPOST, 2x klar, Prachtbriefstück mit 2x 3 Kr. blau, Typen a/b. Sem 40,-	30,-
1832	4 II2	o	B.P. BAHNPOST, klar auf meist breitrandiger 6 Kr. braun vom rechten Rand. Gering eckberührt	15,-
1833	10 o	B	B.P. BAHNPOST, 3 Abschläge auf 6 Kr.-Prachtbriefstück. Ungewöhnlich!	40,-
1834	11	B	B.P. BAHNPOST, deutlich auf 9 Kr.-Prachtbriefstück. Sem 40,-	30,-
1835	15	B	B.P. BAHNPOST, deutlich auf Prachtbriefstück mit breitrandiger 3 Kr. rot	20,-
1836	16	o	B.P. BAHNPOST, kleine Buchstaben, deutlich auf vollrandigem 6 Kr.-Prachtstück. Sem 60,-	40,-

VERSUCHSSTEMPEL "325" MÜNCHEN

1837	10 I	B	Rautenstempel-Teilabschlag, auf Prachtbriefstück mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. blau. Sem 187,-. Gepr. Sem.	90,-
------	------	---	--	------

LITERATUR - ANGEBOT

1838	Bayern-Ortsstempel-Katalog Kreuzerzeit. Peter Sem. Der Ergänzungsband zum Kreuzer-Handbuch bewertet alle auf den Marken zwischen 1849 und 1875 vorkommenden Ortsstempel einschließlich Postablagen etc. (die Mühlradstempel-Bewertung verblieb nach wie vor im Marken-Handbuch). DM-Angaben				35,-
Bayern-Leitfäden. In der Reihe der "Bayern-Leitfäden" beschäftige ich mich mit immer wiederkehrenden Problemen bei der Platten- und Farbbestimmung der Bayern-Marken. Jede Broschüre im hochwertigen Farbdruck auf 12 Kunstdruckseiten. Der leicht verständliche Begleittext gibt Hinweise zum Vorkommen etc.					
1839	Bayern-Leitfaden 1, Platten- und Typentafeln Nr. 1 - 10. 3. Auflage: soeben neu erschienen!	10,-			
1840	Bayern-Leitfaden 2, Farbtafeln Nr. 1 - 21. 2. Auflage	10,-			
1841	Bayern-Leitfaden 3, Farbtafeln Nr. 22 - 36.	10,-			
1842	Bayern-Leitfaden 4, Farbtafeln Pfennigausgaben Nr. 37 - 75	10,-			
1843	Bayern-Leitfaden 5, Farbtafeln Pfennigwerte Nr. 76 bis zum Jahr 1920 einschließlich Dienstmarken	10,-			
1844	Sammlerkreis Altbayern, Rundbrief Nr. 100. Mit 5 Erstveröffentlichungen zu interessanten Bayern-Themen. Knapp 80 Seiten in hochwertiger Ausführung (A 4), bebildert.	21,-			
1845	Allgemeine Bestimmungen über die Benutzung der königlichen Posten in Bayern. Reprint der im Jahr 1858 amtlich verausgabten Anleitung für alle Postnutzer! 72 Seiten gefüllt mit Informationen rund um alle Sendungen (incl. Fahrgeld) und der Personenbeförderung. Mit Gebühren etc.	15,-			
1846	Kamm/Schäffler, "Handbuch der Bayerischen Dienstmarken", ausführliche Spezialarbeit über die reizvollen- und variantenreichen Marken. Das beste Handbuch zu dieser Ausgabe! 224 Textseiten mit Abb.	21,-			
1847	Zierstempel und kleine Einkreiser von Bayern. Von G.Rütger. Ausführliche Broschüre über diesen beliebten bayrischen Stempeltyp.	20,-			
1848	Eisenbahntaslas Altdeutschland, Reprint des Originalwerkes von 1879. Mit 26 sechsfarbigen Streckenkarten der altdutschen Staaten und der Schweiz, nebst Tabellen der Stationen und deren Funktion. Halbleinen-Einband, Kunstdruckpapier. Handliches A 5-Format. Sehr interessantes Nachschlagewerk.	30,-			
1849	Baden-Spezialkatalog, 6. Auflage. Mein Spezialkatalog mit Bewertungen der Marken sowie aller Stempel der Markenzeit (sowie den Nachverwendungen). 384 Seiten. Im Inland portofrei	49,-			
1850	Thurn und Taxis-Handbuch, 5. Auflage, von Peter Sem. Auf 428 Textseiten wird die gesamte Spanne der Markenzeit (1852 bis 1867) umfassend dargestellt und bewertet. Der völlig umgestaltete Band beinhaltet nun auch die nachverwendeten Stempel auf Preussen, NDP und DR usw. Im Inland portofrei	39,-			



Besten Dank für Ihre Durchsicht. Für Ihren Auftrag wäre ich dankbar!

Mein nächstes Angebot erscheint ca. Ende März.



347



358



360



376



368



375



450



475



389



402



404



406



410



417



418



419



427



428



480



531



576



681



716



722



736



662



679



736



754



958



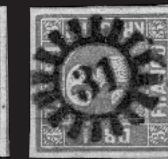
1105



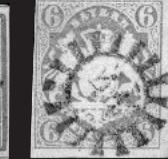
939



1094



1098



1102



1109



1121



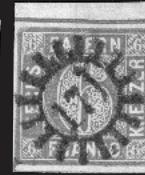
1136



1138



1174



1199



1203



1237



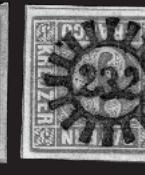
1262



1266



1273



1275



1282



1288



1321



1341



1345



1382



1391



490



521

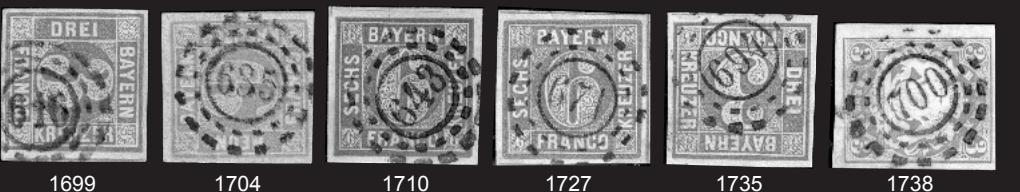


607



738







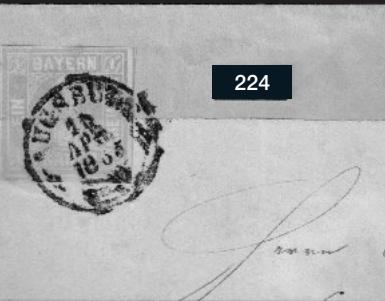
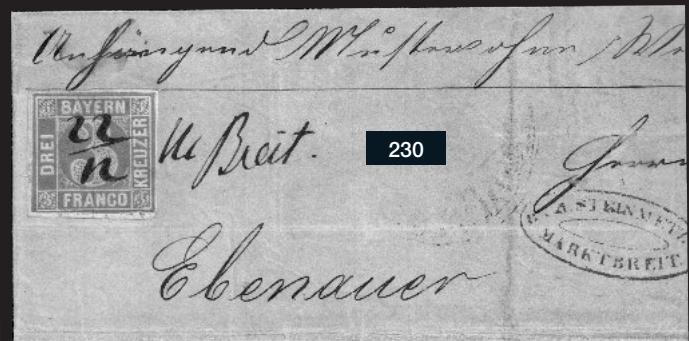
Am Dom
zu Augsburg
Münzen
handel

81



Post v. Nürnberg add
an
Mr. K. Posthalter
in
Augsburg
Lengenau v. auf in Oberndorf a. d.
Ising

138



Brunn auf Landgrafen

224

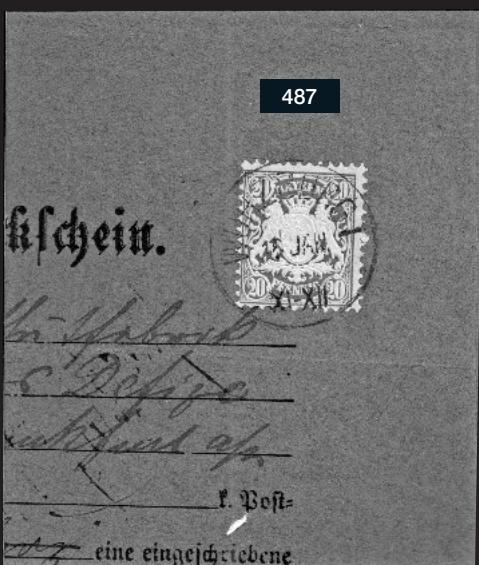
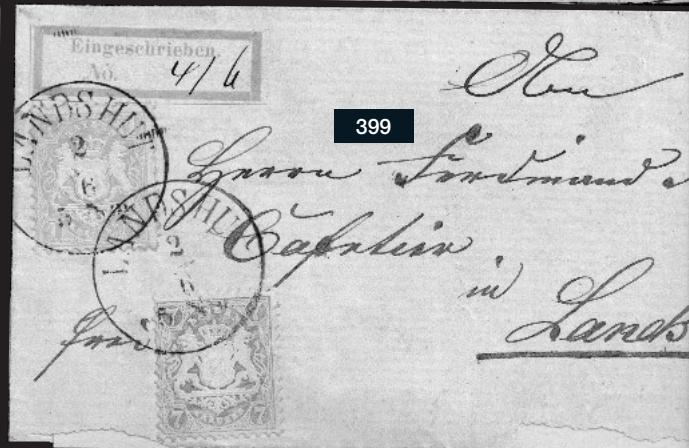


Brunn v. Lenn

175

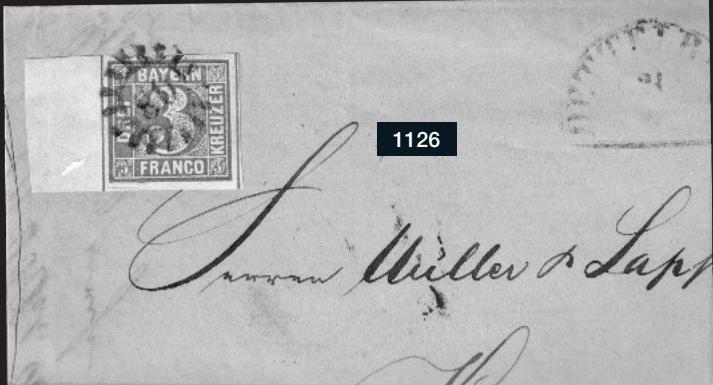


226

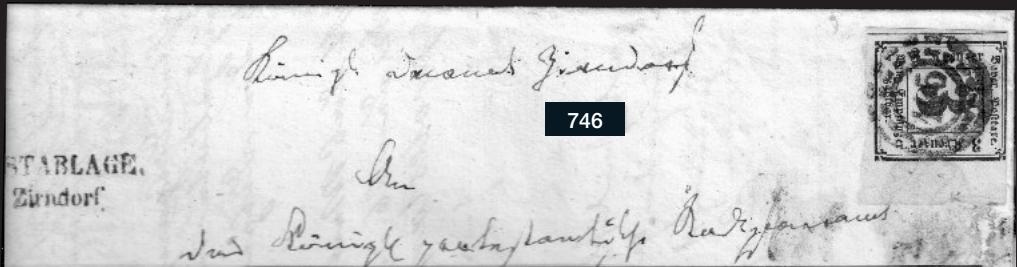




438



1126



746

STABLAGÉ,
Bündorf

1415



1281



1730



1733



392



602



641



725



721



727



733



749



762

